



# Badminton Rundschau

Amtliches Organ des  
Badminton-Landesverbandes  
Nordrhein-Westfalen e.V.

29. Jahrgang  
14. Januar 1986  
Nr. 1



## Aus dem Inhalt

Sportvorschau 1986 3

### Berichte

Bundesliga 4  
Oberliga 5  
Die Jugendseiten 6-8

### Amtliche Nachrichten

Ausschreibungen  
Westdeutsche Junioren 11  
Westdeutsche Altersklasse 12  
Fachübungsleiterlehrgang 13

Tabellen 15-26

### Serie

Die BR stellt vor:  
Heute -  
Der Zauberschläger (Teil 2) 27



Lars Atorf und Uwe Ossenbrink. Deutsche Hoffnungen für die Internationalen Jugendmeisterschaften am 8./9. Februar 1986 in Gütersloh.  
Foto: Archivbild

# VICTOR



# SPORTARTIKEL **Ulrich Schäfers**

Badminton • Tennis • Squash • Bekleidung • Besaitungen • Reparaturen aller Art  
4150 Krefeld-Verberg • Heyenbaumstraße 138 • Telefon 021 51 / 56 10 16

**PREISLISTE 1/1986** · Gültig ab 1. 1. 1986 · Bürozeiten: Montag bis Freitag von 9–13 Uhr und 15–17.30 Uhr, Samstag von 9–11.30 Uhr

## Schläger-Rahmen

### Carlton

Boron-Classic-Graphit ..... 205,00

### Classic, ca. 87 Gramm

Stahlkopf mit Vollcarbonschaft ..... 143,00

### 3 · 8 S Alukopf mit

Vollcarbonschaft, ca. 93 Gramm ..... 89,00

### 3 · 8 S British Alukopf ca. 93 Gramm

Parallelschaft (Vollcarbon) ..... 128,00

### 3 · 7 S Carbon, ca. 95 Gramm

Stahlkopf mit Vollcarbonschaft ..... 109,00

### 3 · 7 X (3 · 7)

abgeflachter Stahlschaft, Stahlkopf ..... 85,00

### 3 · 8 X (3 · 8)

abgeflachter Stahlschaft, Alukopf ..... 68,00

4 · 7 besaitet HS, Alukopf ..... 47,00

## Kawasaki incl. Hülle

BG 8000 100% Graphite ..... 180,00

BG 02 100% Graphite

aus einem Stück ..... 155,00

G 1 Vollkunststoff ..... 180,00

B 77 Alukopf u. Vollcarbonschaft ..... 125,00

BT 75 Ultraleicht, ca. 98 g mit Vollc. .... 120,00

## YONEX incl. Hülle

Cab. 20 ..... 212,00

Cab. 15 ..... 185,00

Cab. 10 ..... 159,00

8500 ..... 132,00

8300 ..... 119,00

8100 ..... 85,00

8000 ..... 75,00

7000 ..... 73,00

B 850 besaitet ..... 39,00

B 650 besaitet ..... 34,00

## YONEX Naturfederbälle

Tournament ..... je Dtzd. —,—

New Official ..... je Dtzd. 41,00

Official ..... je Dtzd. 38,00

New Skill ..... je Dtzd. 35,00

Service ..... je Dtzd. 30,50

Skill ..... je Dtzd. 24,00

## Friendship

903 Bes. HS ..... 19,00

914 Stabiler Schüler- u. Anfängerschläger ..... 49,00

948 SC Vollcarbonschaft Alukopf ..... 129,00

956 Kunststoffschläger aus einem Guß ..... 158,00

## U.S.-Schläger

US 50 Bes. HS ..... 19,00

US 100 Bes. HS ..... 29,00

US 150 Bes. HS ..... 39,00

US 200 ..... 68,00

US 250 ..... 72,00

US Exklusiv (Vollcarbonschläger) ..... 158,00

## Besaitung incl. Besaitungslohn

	Dunlop-plus	BG 40		BOB-Darm	BOB-Darm	BOB-Darm VS
	Carbon	Ashaway	BG 65	HN (Smash)	AFV	Dp.-Master
Nylon HS	15,00	19,00	21,00	25,00	31,00	35,00
						41,00

## Reparaturen

Neuer Griff mit Leder ..... 14,00

Neuer Stahlschaft mit Griff, komplett

Carlton ..... 25,00

Yonex ..... 37,00

Vollcarbonschaft mit Griff, komplett für

Carlton Classic und 3 · 7 S ..... 50,00

Morten Frost ..... 75,00

Yonex 8300 ..... 57,00

8500 ..... 65,00

Yonex Carbonex 10 ..... 76,00

Neuer Kopf Carlton 3-7, 3-7X, 3-7S ..... 55,00

Neuer Kopf Carlton 3-9, 3-8S ..... 46,00

Neuer Kopf Carlton Classic ..... 90,00

Neuer Kopf Yonex 7000, 8000, 8100 ..... 46,00

Neuer Kopf Yonex 8500 ..... 67,00

Neuer Kopf Yonex Carbonex 10 ..... 87,00

Neuer Kopf Yonex 8300 ..... 57,00

Neuer Kopf B 7700 ..... 52,00

## Naturfederbälle

Aeroplane ..... 38,50 10 Dtzd. 365,00

Friendship F 1130 ..... 25,80 10 Dtzd. 243,00

Friendship Match ..... 26,80 10 Dtzd. 253,00

Friendship Select ..... 37,50 10 Dtzd. 355,00

Friendship Top ..... 39,80 10 Dtzd. 375,00

Pioneer G 1132 ..... 28,50 10 Dtzd. 270,00

Pioneer G 1130 ..... 28,50 10 Dtzd. 270,00

Pioneer G 1133 ..... 19,00 10 Dtzd. 180,00

Pioneer G 1136 ..... 22,00 10 Dtzd. 205,00

## Nylonbälle

### NEU! Carlton Championship

mit Korkfuß 33,50 12 Dtzd. 380,00

### Carlton Tournament

Cork Base 31,50 12 Dtzd. 365,00

Carlton Tournam. 25,50 12 Dtzd. 285,00

Yonex 200 m. Korkf. 29,50 10 Dtzd. 260,00

Yonex de Luxe 300

mit Korkfuß 32,00 10 Dtzd. 299,00

Yonex 500 34,50 10 Dtzd. 320,00

Victor mit Korkfuß 29,50 10 Dtzd. 280,00

Kawasaki m. Korkf. 29,50 10 Dtzd. 280,00

## Badmintonschuhe

Yonex Badminton ..... 65,00

Patrick „Morten Frost“ ..... 58,00

Patrick „Kopenhagen“ ..... 69,00

Patrick „Kopenhagen“ (Stiefel) ..... 85,00

## Koffer und Taschen

Victor-Koffer-Tasche ..... 55,00

Sport-Koffer-Tasche Yonex ..... 58,00

Standard ..... 75,00

de Luxe ..... 135,00

Super de Luxe ..... 145,00

Carlton integr. Hülle ..... 35,00

Yonex integr. Hülle ..... 35,00

Kawasaki integr. Hülle ..... 25,00

## Badminton-Zubehör

Best „1“ Aufbaugetränk für 15 Ltr. 29,00

Best „1“ Aufbaugetränk für 5 Ltr. 15,00

Kawasaki-Handtuch ..... 12,00

Carlton-Hülle ..... 6,00

Hülle (andere Fabrikate) ..... 6,00

Ledergriffband ..... 6,00

Tourna Grip ..... 12,50

Frotteegriffband, selbstklebend ..... 2,50

Handgelenk-Schweißb. weiß + farb. 3,50

Turniernetz mit Stahlseil schwer ..... 59,50

leichte Ausführung mit Stahlseil ..... 43,00

Turniernetz ohne Stahlseil ..... 29,00

Netzspanner, Stück ..... 17,50

Spielberichtsblöcke (50 Blatt) ..... 2,50

Schiedsrichterzetteln (50 Blatt) ..... 1,50

Klebeband 66 m ..... 4,50

Aufkleber ..... 0,50

Gazegriffband (10-m-Rolle) ..... 5,00

Regelheft ..... 6,50

Urkunde einfach DIN A 4 ..... 1,30

Urkunde DIN A 4, gestaltet ..... 2,20

Haftpuder ..... 4,50

Haftgel. .... 3,60

Zählgerät ..... 43,00

Babol-Saitenlack ..... 6,50

Saiten-Öl ..... 6,50

# Sportvorschau 1986

## Vorstand BLV NRW e.V.

### Präsident:

Dr. Hans-Richard Lange  
Ubierstraße 57b, 5300 Bonn 2  
Telefon (02 28) 35 19 17

### Vizepräsidenten:

Horst Boldt  
Mellinghofer Str. 181, 4200 Oberhausen 1  
Telefon (02 08) 86 29 97

Siegfried Maywald  
Rosenweg 5, 5300 Bonn 3  
Telefon (02 28) 47 47 16

### Schatzmeister:

Hans Offer  
Focher Straße 34, 5650 Solingen 19  
Telefon (02 12) 5 15 18

### Sportwart:

Herbert Manthey  
Schloßstraße 17, 4330 Mülheim/Ruhr  
Telefon (02 08) 47 14 68

### Jugendwart:

Hans Fishedick  
Gladbecker Straße 94, 4250 Bottrop  
Telefon (02 041) 6 74 35

### Lehrwart:

Hans-Hermann Druen  
Lessingstraße 11, 4100 Duisburg 14  
Telefon (02 135) 7 43 13

### Schiedsrichterwart:

Günther Pax  
Am Steg 8, 4019 Monheim  
Telefon (02 173) 5 82 83

### Frauensportreferentin:

Sigrid Rosenstock  
Nahestraße 11, 5650 Solingen 11  
Telefon (02 12) 7 64 64

### Eintrag:

Vereinsregister Nr. 3828  
Amtsgericht Düsseldorf

### Konten:

Stadtsparkasse Solingen 804 633  
(BLZ 342 500 00)  
Postscheckkonto Essen 117 550-431  
(BLZ 360 100 43)

### Geschäftsstelle:

Südstraße 25, 4330 Mülheim/Ruhr  
Telefon (02 08) 36 08 34

### Öffnungszeiten:

Mo.—Do. 7.15—16.00 Uhr  
Freitag 7.00—14.00 Uhr

Das Jahr 1986 ist gerade erst ein paar Tage alt, da werfen die ersten sportlichen Höhepunkte dieses Jahres bereits ihre Schatten voraus. Hier zunächst einmal eine Terminübersicht über die Höhepunkte im 1. Quartal 1986, bevor wir dann auf einzelne Veranstaltungen etwas näher eingehen.

## Terminübersicht

18./19. Januar

### Westdeutsche Seniorenmeisterschaft

Carl-Diem-Halle in Mülheim/Ruhr

25./26. Januar

### Westdeutsche Schüler- u. Jugendmeisterschaft, Schüler in Gladbeck und Jugend in Gelsenkirchen

1./2. Februar

### Deutsche Seniorenmeisterschaft

in Hof in Bayern

8./9. Februar

### Bundesliga-Aufstiegsrunde in Worms mit dem Meister der Oberliga-West

8./9. Februar

### Internationale Deutsche Jugendmeisterschaft in Gütersloh

22./23. Februar

### Vorrunde Thomas- und Uber-Cup

Qualifikation der Europamannschaften in Mülheim

1./2. März

### Internationale Deutsche Meisterschaft

Sporthalle Krefelder Str. in Duisburg-Rheinl.

8./9. März

### Westdeutsche Juniorenmeisterschaft

in Brauweiler

8./9. März

### Westdeutsche Altersklassenmeisterschaft in Monheim

15./16. März

### ALL-ENGLAND Championships

in der Wembley Arena in London

22./23. März

### Deutsche Juniorenmeisterschaft in Bottrop.

Das sind die herausragenden Sportereignisse im 1. Quartal 1986. Und die „BR“ wird von allen Veranstaltungen für Sie berichten.

## Uwe Scherpen Favorit für den Westdeutschen Meistertitel

Für den ersten Saisonhöhepunkt ist der Kölner Oberligaspieler als Nr. 1 gesetzt worden. Bedingt durch die Abwesenheit von Harald Klauer (in Japan) fällt ihm die Favoritenrolle zu. Aber Michael Ferlings, der Vizemeister von 1984 und Halbfinalist von 1985, steht Uwe Scherpen nichts nach. Er wurde an Nr. 2 gesetzt.

Chancen rechnen sich jedoch aus Guido Schänzler, Hans-Georg Fishedick und Armin Hartmann aus. Für Überraschungen sorgen vielleicht die Angehörigen der Sportförderkompanie Axel Schönfelder, Michael Fishedick und

Christian Diekmann. Und besonders gespannt darf man auf die Youngster Stefan Kuhl, Frank Hochstrate, Andreas Ruth und Robert Neumann sein. Dabei haben Kuhl und Neumann gleich in der 1. Runde mit Karl-Heinz Zwiebler und Axel Schönfelder dicke Brocken vorgesetzt bekommen. Warten wir ab, ob sie diese Aufgaben lösen können.

## Kirsten Schmieder Favorit bei den Damen

Die Rheinhausenerin führt die Setzliste vor Heidi Krickhaus, Evi Zwiebler und Christiane Ruß an. Dahinter folgen auf den weiteren Setzplätzen Andrea Lewandowski, Christine Skropke, Susanne Altmann und Elke Schrick. Vor allem Christine Skropke hat ja für Aufsehen gesorgt, als sie in der Bundesligabegegnung zwischen Brauweiler und Langenfeld Heidi Krickhaus schlagen konnte.

## Gelingt Harald Klauer der Deutsche Meistertitel?

In der Bundesligasaison gab es ja einen überzeugenden Harald Klauer. Aber in den Endspielen von 1984 und 1985 unterlag er im Finale jeweils dem Mainzer Thomas Künstler. Wer wird in diesem Jahr auf den Thron steigen? Kann der Bonner seine Form bis zur DM halten, so gilt er sicherlich als Mitfavorit. Für Spannung dürfte also gesorgt sein. Zumal auch andere sich für die Deutschen einiges vorgenommen haben. Da ist z. B. Uwe Scherpen oder Guido Schänzler. Kann Uwe nach 1983 wieder einmal Meister werden? Oder gelingt Guido der große Wurf bzw. der beste und härteste Smash? Oder erzielt Thomas Künstler einen Hat Trick?

## Dänemark und England Favoriten für die Thomas-Cup-Qualifikation

Ende Februar wird Mülheim zum Mekka der europäischen Badmintonelite, bevor eine Woche später in Duisburg-Rheinhausen ein hoffentlich interessantes und starkes Feld an den Start gehen wird. Dann wird sich zeigen, ob die Absage des Victor-Cups 1985 Auswirkungen hat. Denn um den Titel des Internationalen Deutschen Meisters und der dazugehörigen Dollars wird es hoffentlich ein großes, mit starker asiatischer Beteiligung?, Gerangel geben. In Mülheim werden zuvor jedoch 3 Mannschaften für die Teilnahme an der Endrunde im April/Mai 1986 in Djakarta/Indonesien ermittelt. Zunächst wird in 4 Gruppen gespielt. Danach spielen die Gruppenersten im K.O.-System den Gesamtsieger aus. Deutschland hat in der Gruppe A bei den Herren mit Dänemark eine schier unlösbare Aufgabe vorgesetzt bekommen. Die Dänen mit Morten Frost, Jens-Peter

# Bundesliga

Nierhoff und Michael Kjeldsen sind die Favoriten auf den Gesamtsieg. Sie sind als Nr. 1 gesetzt worden. In die Gruppe D ist als Nr. 2 England gesetzt worden. Die Engländer mit Andy Goode, Steve Buttler, Darren Hall, Nick Yates und Steve Baddeley werden sich wohl auch für die Endrunde qualifizieren können. Für den 3. Platz kommen die Schotten und die Schweden in Frage.

Auf jeden Fall wird in Mülheim ein interessantes Feld an den Start gehen und wir hoffen natürlich alle, daß dieses Feld auch in Duisburg-Rheinhausen an den Start geht, bzw. daß dort noch zusätzlich die Asiaten vertreten sind.

## Zhao Jianhua Favorit in England

Der verhinderte Weltmeister wird in England zeigen wollen, daß an ihm keiner vorbeikommen wäre, hätte er in Kanada antreten können. Und Han Jian wird beweisen, daß der Titelgewinn kein einmaliger Lichtblick war, anders als bei Icku Sugiarto. Und Morten Frost? Er brennt auf Revanche. Aber auch Hemdry Supatra, der neue indonesische Stern, möchte seinen Glanz in England zeigen und strahlen lassen. Also jede Menge erstklassiges Badminton gleich zu Beginn des Jahres. Wir dürfen uns auf interessante und spannende Spiele freuen. Und wie gesagt, die „BR“ wird über alle Spiele ausführlich berichten und jeden, der keine Möglichkeit hat, live dabei zu sein, umfassend informieren. Es lohnt sich also auch in 1986, die **Badminton-Rundschau** zu lesen. H. H.



Guido Schänzler, Christine Skropke, Andrea Lewandowski  
Anwärter für den Meistertitel in NRW?



**Neue  
Bälle  
braucht  
das Land!**

 **FLYING**  
Botzian-Krämer  
sporting goods GmbH  
Mittelbech 12, 5063 Overath  
☎ 0 22 06/51 60

## Der Zweikampf ist entschieden Mainz gewinnt gegen Bonn

9 Spieltage führten Bonn und Mainz gemeinsam die Tabelle an. Bis zum Unentschieden in Bonn jeweils ohne Minuspunkt, nach dem Remis mit je einem Verlustpunkt.

Am 10. Spieltag kam es dann in Mainz zum Rückspiel. Eine heiße Sache. Reichlich Zuschauer. Spannende Kämpfe. Und ein überglücklicher Sieger: TV Mainz-Zahlbach!

Durch diesen Sieg dürfte der Deutsche Mannschaftsmeister genau wie 1984/85 wieder TV Mainz-Zahlbach heißen.

Das Endergebnis von 6:2 spiegelt nicht die Spannung und Dramatik dieses Matches wider. 5 Spiele wurden erst im 3. Satz entschieden. Vier davon konnten die Mainzer für sich entscheiden. Nur Spielertrainer Karl-Heinz Zwiebler gelang im 3. HE ein Sieg über Matthias Klein. Den zweiten Punkt der Bonner holte Evi Zwiebler im DE mit 11:6/11:4 gegen Catrin Hoppe. Und Harald Klauer? Bisher ungeschlagener Krösus dieser Saison. Ihn hat es gegen Thomas Künstler erwischt. Nach mit 3:15 gewonnenem

1. Satz mußte er sich in den weiteren Sätzen mit 15:12/15:3 geschlagen geben. Damit ging auch seine blütenweiße Serie zu Ende.

Die weiteren 3-Satzspiele waren das 1. HD, das DD und das 2. HE.

Damit sind die Bonner Titelträume wohl ausgeträumt. Zumal eine Woche später zu Hause gegen Uerdingen ein 4:4 folgte. Hier war wohl schon ein wenig Resignation und fehlende Motivation im Spiel. Bei Uerdingen konnten beide Herrendoppel punkten. Wenn auch das 2. HD nur äußerst knapp im 3. Satz mit 18:17. Und auch Harald Klauer mußte sich mit 11:15/5:15 vor heimischem Publikum gegen Michael Ferlings geschlagen geben.

Damit haben die Bonner 3 Punkte Rückstand auf Mainz und diese dürften den Mainzern wohl zur Titelverteidigung reichen.

### Spannung am Tabellenende

Die bis zum 8. Spieltag nur einen Pluspunkt aufweisenden Rheinhausener sorgten am 9. und 10. Spieltag für Überraschungen und Spannung am Tabellenende. Sie gewannen samstags gegen Langenfeld und holten sonntags

# Bundesliga/Oberliga West

## Ergebnisse und Tabellen

gegen Brauweiler ein 4:4. Dadurch verbesserten sie sich nach 10 Spieltagen auf Rang 7 und schlossen zu Langenfeld und Regensburg punktemäßig auf.

Gegen Langenfeld punkteten nicht nur die Damen, sondern auch das 2. HD mit Ulrich Schäfers/Rolf Heyer und Ulrich Schäfers sorgte im 3. HE gegen Rössler für den Siegpunkt. Und gegen Brauweiler sorgte wiederum das 2. HD gegen Bochow/Türnich im 3. Satz für das Remis. Und Jörg Griese hatte es in der Hand bzw. im Schläger, den siegbringenden Punkt zu holen. Doch er unterlag im 2. HE gegen Markus Türnich mit 12:15.

Die Langenfelder wiederum gewannen am 11. Spieltag in Regensburg 5:3. Da die Regensburger sonntags dann mit 5:3 gegen Brauweiler siegreich blieben, fielen die Rheinhausener wieder auf den letzten Tabellenplatz zurück. Sie unterlagen an diesem Spieltag mit 5:3 in Wiebelskirchen, die Punkte holten das DD, Kirsten Schmieder im DE und das GD Heyer/Dierichs-Wierichs und beim 6:2 in Bonn holte das 2. HD in 3 Sätzen gegen Zwiebler/Diehl und das DD die Punkte. Kirsten Schmieder mußte im DE gegen Evi Zwiebler verletzungsbedingt aufgeben und das GD unterlag in 3 Sätzen gegen K. H. Zwiebler/D. Hökel.

Die Meisterschaft dürfte bei 2 noch ausstehenden Spielen entschieden sein, denn 3 Punkte Vorsprung sollte den Mainzern reichen.

Am Tabellenende bleibt es jedoch spannend. 2 Punkte Rückstand sind für Rheinhausen noch aufzuholen, zumal es am vorletzten Spieltag gegen den direkten Mitabstiegs Konkurrenten Regensburg geht. Und am letzten Spieltag stellt sich dann in Rheinhausen der alte und wahrscheinlich auch neue Deutsche Mannschaftsmeister, TV Mainz-Zahlbach, vor.

### Die Ergebnisse:

#### Samstag, 14. 12. 1985

Fort. Regensburg — 1. DBC/SSF Bonn	2:6
Mainz-Zahlbach — Wiebelskirchen	5:3
Bayer Uerdingen — TTC Brauweiler	6:2
OSC Rheinhausen — FC Langenfeld	5:3

#### Sonntag, 15. 12. 1985

Fort. Regensburg — Wiebelskirchen	2:6
Mainz-Zahlbach — 1. DBC/SSF Bonn	6:2
Bayer Uerdingen — FC Langenfeld	5:3
OSC Rheinhausen — TTC Brauweiler	4:4

#### Samstag, 21. 12. 1985

Wiebelskirchen — OSC Rheinhausen	5:3
1. DBC/SSF Bonn — Bayer Uerdingen	4:4
Mainz-Zahlbach — TTC Brauweiler	6:2
Fort. Regensburg — FC Langenfeld	3:5

#### Sonntag, 22. 12. 1985

Wiebelskirchen — Bayer Uerdingen	5:3
1. DBC/SSF Bonn — OSC Rheinhausen	6:2
Fort. Regensburg — TTC Brauweiler	5:3
Mainz-Zahlbach — FC Langenfeld	5:3

#### Die Tabelle:

1. TV Mainz-Zahlbach	12	66:30	23:1
2. 1. DBC/SSF Bonn	12	65:31	20:4
3. Wiebelskirchen	12	51:45	14:10
4. FC Bayer Uerdingen	12	49:47	14:10
5. TTC Brauweiler	12	42:54	9:15
6. FC Langenfeld	12	39:57	6:18
7. Fort. Regensburg	12	37:59	6:18
8. OSC Rheinhausen	12	34:62	4:20

### Erster Punktverlust für Mülheim

Der Meisterschaftsfavorit gab am 11. Spieltag den ersten Punkt in dieser Saison ab. Beim SW Köln reichte es trotz des Einsatzes von Andy Goode nur zu einem 4:4.

Der Engländer unterlag dabei mit Rachmat Hidayat im 1. HD den Kölnern Uwe Scherpen und Axel Schönfelder mit 18:15/15:9. In einem spannenden und packenden Spiel, vor guter Kulisse, ließen die Kölner keine Zweifel aufkommen, wer Herr in der Halle sein sollte.

Ganze Serien von knallharten Smashes prasselten auf die Mülheimer nieder, denen sie sich nur im 1. Satz halbwegs zu erwehren wußten. Sie versuchten, das Tempo mitzugehen und gleichhart zu schlagen, was aber deutlich mißlang. Eine tolle Leistung der Kölner. Dafür konnte Mülheim das 2. HD knapp für sich entscheiden und das DD.

Im 1. HE hatte Andy Goode dann auch gegen Uwe Scherpen mehr Mühe als erwartet. Im 1. Satz hatte Uwe gar eine 14:12-Führung herausgearbeitet. Doch der siegbringende Punkt wollte nicht gelingen. Goode kam auf 14:14 heran und Uwe verlängerte nicht und verlor mit 14:15/8:15. Damit 3:1-Führung für Mülheim. Doch im 2. HE besiegte J. Westermann R. Hidayat mit 15:11/15:5 und Axel Schönfelder konnte dank einer Steigerung im 2. und 3. Satz Berthold Altenbeck mit 6:15/15:6/15:6 besiegen. Im DE ging es dann spannend zu. Stefanie Rommerskirchen gewann den 1. Satz mit 11:7 gegen Andrea Lewandowski. Den 2. Satz holte die Mülheimerin dann mit 11:1. Und im 3. Satz kam es zu einem echten Nervenkrieg für alle. Hier hatte Stefanie Rommerskirchen dann die besseren Nerven und siegte mit 12:11. Dadurch 4:3-Führung für Köln.

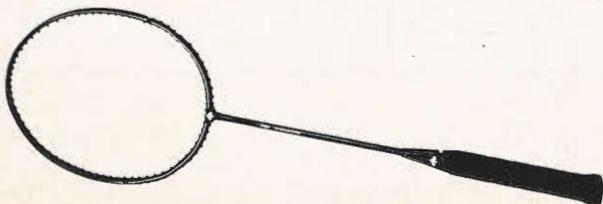
Das abschließende GD mußte also die Entscheidung bringen, ob die erste Niederlage für die Mülheimer drohte oder ob es zu einer Punkte-teilung kommen sollte.

Doch die Oldtimer Horst Lösche/Karin Kucki ließen nichts anbrennen und siegten mit 15:10/15:9 gegen Friedrich/A. Sotta und sorgten somit für das Remis.

### Bottrop in Lauerstellung

Der einzige Konkurrent der Mülheimer, die Bottroper BG, siegte an diesem 10. und 11. Spieltag problemlos und schlossen somit bis auf einen Punkt zu den Mülheimern auf. Samstags in Burg gab es einen 6:2-Sieg. Nur das DE wurde von Barbara Turulski in 3 Sätzen gegen Brigitte Lehnert mit 11:9/6:11/12:11 äußerst knapp verloren und den 2. Punkt holten die Burgler im GD mit Fanzen/Günther über Chr. Fischeck/B. Schwering. Sonntags gab es dann einen 7:1-Sieg gegen Lüdinghausen. Die Lüdinghausener mußten an diesem Spieltag auf Henner Sudfeld wegen Verletzung verzichten und unterlagen samstags auch dem 1. FBC Marl mit 6:2.

**ICA Badminton Sport**



C. Adam  
Otto-Hue-Str.46 · 4370 Marl  
Telefon 0 23 65 /  
4 84 92 - 8 12 04

**SIDO® 900**

der neue Badmintonrahmen, aus einem Guß  
100 % Graphite-Fiber, hochflexibler Schaft für optimale  
Ballkontrolle und mehr Spielgefühl  
ca. 90 g, Griffstärken G 3 und G 4

Rahmenpreis

zuzüglich Besaitung nach unserer Preisliste

**B9.-DM**

# Oberliga West Die Jugendseite

Berichte und Ergebnisse von Schüler- und Jugendturnieren

**NEU!**

## Katalog '85/86



Bitte  
anfordern!



Botzian-Krämer sporting goods GmbH  
Mittelbech 12, 5063 Overath

☎ 0 22 06/51 60

### Die Ergebnisse:

#### 11. Spieltag 21. 12. 85

BC SW Köln — 1. BV Mülheim	4:4
STC BW Solingen — Eintr. Bielefeld	7:1
BC Burg — Bottroper BG	2:6
SCU Lüdinghausen — 1.FBC Marl	2:6

#### 12. Spieltag 22. 12. 85

Eintr. Bielefeld — BC SW Köln	1:7
1.FBC Marl — STC BW Solingen	4:4

1. BV Mülheim — BC Burg	8:0
BG Bottrop — SCU Lüdinghausen	7:1

### Die Tabelle:

1. 1. BV Mülheim	12	82:14	23:1
2. Bottroper BG	12	74:22	22:2
3. BC SW Köln	12	61:35	17:7
4. SCU Lüdinghausen	12	43:53	10:14
5. BC Burg	12	34:62	6:18
6. STC BW Solingen	12	33:63	6:18
7. Eintr. Bielefeld	12	29:67	6:18
8. 1.FBC Marl	12	28:68	6:18

### 3. Ranglistenturnier Schüler A

Das 3. und letzte Ranglistenturnier der A-Schüler, von der DJK Thomasstadt Kempen ordnungsgemäß durchgeführt, litt leider wieder einmal unter einem nicht voll besetzten Teilnehmerfeld. Dies ist eigentlich sehr schade, denn es gab genügend Ersatzspieler aus den Qualifikationsturnieren, die darauf brannten, einmal an einem Landesranglistenturnier teilnehmen zu können, es aber nicht konnten, weil einige Vereine offenbar nicht in der Lage sind, ihre Spieler rechtzeitig abzumelden, so daß noch Ersatz benachrichtigt werden kann.

In den Gruppenspielen konnten sich bei den Jungen Strucken, SG Dülken, Gerhards, TV Merscheid, und Bludau vom OSC Werden gegen gesetzte Spieler durchsetzen. Bei den Mädchen gelang dies Pape, BC Steinheim, Fleischmann, TSC Euskirchen, und Stohlmann vom TV Blomberg. Turniersieger bei den Jungen wurde einmal mehr Jörg Mann vom TTC Brauweiler, der im Finale Mirko Zonzalla vom SCU Lüdinghausen 15:6 und 15:5 sicher schlug. Platz 3 belegte Dirk Ruberg vom BV Wesel nach einem

spannenden Kampf mit 12:15, 15:11 und 18:13 gegen seinen Vereinskameraden Holger Kampen. Bei den Mädchen konnte Martina Stropnik vom Tb Osterfeld die DBV-Turniersiegerin vom letzten Sonntag in Altwarmbüchen, Katja Schulz vom FC Langenfeld, mit 11:8 und 11:6 besiegen. Rang 3 bei diesem Turnier belegte Silvia Müller vom TV Littfeld mit 12:10, 2:11 und 11:0 über Heike Stohlmann von Blomberg. Nach jeweils ihrem letzten Spiel erhielten alle Teilnehmer vom Ausrichter eine Tüte Weihnachtsgebäck und die Erstplatzierten Urkunden und nützliche Ehrenpreise.

M. Schneider, JA-BLV

### Bezirksplatzierungen Nord I

Stand nach dem 3. Qualifikations-Turnier

#### Jugend A

**Jungen:** 1. Kai Mitteldorf (21 Punkte), 2. Michael Spanier (26), 3. Stefan Heitkamp (30), 4. Jörg Ruberg (36), 5. Thorsten Krawutschke (46), 6. Jörg Zocula (48), 7. Frank Hahn (51), 8. Jens Hache (52), 9. Olav Hahn (53), 10. Stefan Werner (56), 11. Andreas Mürken (58), 12. Stefan Happ und Andreas Schröder (61), 14. Martin Schmitz (64), 15. K. H. Gerber und Stefan Schulz (66 Punkte).

**Mädchen:** 1. Andrea Findhammer (6 Punkte), 2. Sonja Steiof (19), 3. Sabine Weinbörner (27), 4. Stefanie Jäger (31), 5. Martina Stropnik (46), 6. Nicole Unruh (51), 7. Astrid Grapenthin und Petra Rothfelder (56), 9. Kerstin Thimoreit und Claudia Vlach (58), 11. Astrid Strauch (59), 12. Sabine Kutzniak (61), 13. Petra Menges (62), 14. Sabine Gehrke (63), 15. Monika Rengel (66), 16. Silke v. Borck (69 Punkte).



## Ihr zuverlässiger Lieferant

**Fred Haas** · Spezialhaus für den Badminton-sport

6208 Bad Schwalbach-Ramschied · Höhenstraße 29

Telefon (06124) 2320



## Das neue VICTOR-Programm erfüllt jetzt alle Wünsche!

### Die 5 neuen VICTOR-Bälle aus der Volksrepublik China

- \* VICTOR G 1101 runde Federn
- \* VICTOR APOLLO spitze Federn
- \* VICTOR G 1132 runde Federn

per Dutzend  
DM 35,90  
DM 32,50  
DM 28,90

- \* VICTOR STAR spitze Federn
- \* VICTOR QUEEN spitze Federn
- \* VICTOR NYLON Bälle mit Korkfuß

per Dutzend  
DM 28,50  
DM 21,95  
DM 29,90

### und die bekannten TAIWAN-Bälle

- VICTOR CHAMPION spitze Federn
- \* VICTOR FLY spitze Federn

DM 42,60  
DM 36,90

- \* VICTOR STANDARD spitze Federn
- \* VICTOR SERVICE spitze Federn

DM 34,50  
DM 25,90

Auf alle mit \* gekennzeichneten Bälle gewähren wir bei Abnahme von 12 Dutzend 5% Mengen-Rabatt bei Begleichung innerhalb 8 Tagen.

# Die Jugendseite

## Berichte und Ergebnisse von Schüler- und Jugendturnieren

### Schüler A

**Jungen:** 1. Mirco Zonzalla (7 Punkte), 2. Holger Kampen (8), 3. Dirk Ruhberg (16), 4. Dom. Bludau (28), 5. Christian Matzen (44), 6. Christian Gardiner, Christian Kahl, Christian Loehr (alle 49), 9. Tobias Kallweit (53), 10. Marc Grigat (55), 11. Andreas Nohlen (56), 12. Jan Meurer (62 Punkte).

**Mädchen:** 1. Kerstin Weinbörner (2 Punkte), 2. Martina Stropnik (5), 3. Bettina Sander (15), 4. Andrea Einhaus (18), 5. Anja Tilmann (33), 6. Antje Viehmann (44), 7. Alexan. Schneider (46), 8. Sonja Förster (49), 9. Daniela Ruth (63), 10. Susanne Hoppe (65), 11. Svenja Brinkmann und Heike Steiniger (66 Punkte).

L. Eggers

### 2. DBV RLT in Herrenberg

Herrenberg war am letzten Novemberwochenende Austragungsort der 2. DBV Rangliste. Nachdem der Bus uns durch die tiefverschneite Winterlandschaft sicher ans Ziel gebracht hatte, rutschte er, nachdem alle ausgestiegen waren, auf dem Hotelparkplatz locker in den Graben. Nun zu den Spielen: Es begann am Samstagmorgen mit den Gemischten Doppeln. Unsere Situation bei der Jugend A ist hinreichend bekannt. Wir spielen ohne „Vier“. Das heißt, Kuhl, Hochstrate und Luhn lehnten es ab, in dieser Disziplin zu starten und M. Czoik ist verletzt. So erreichte Andrea Sotta, mit einem Partner eines anderen Landesverbandes, M. Ritter, als Fünfte die „beste“ NRW-Platzierung, gefolgt von der Kombination Mitteldorf/Höfer.

Bei der Jugend B konnten unsere Paare ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Atorf/Funke und Ossenbrink/Findhammer bestritten das Finale, welches Erstere in drei Sätzen mit 15:11, 12:15 und 15:11 gewannen. Dazu kam Platz 6 für Teigelkemper/Hunkenschroer und Platz 8 für Jakob/Raspuin. Auch Kuhl/Hochstrate ließen im Jugenddoppel der Jugend A nichts anbrennen. Sie gewannen das Endspiel gegen Farries/Kranitz (Gr. SW) in 2 Sätzen mit 15:13 und 15:11. Konnten wir beim 1. Turnier in Gütersloh durch Atorf/Ossenbrink und Jeromin/Mitteldorf noch die Plätze 3 und 4 belegen, landeten diese heuer auf 8 und 10. Wobei allerdings zu vermerken wäre, daß Lars und Uwe alle Spiele, Mix sowie Doppel, über drei Sätze gehen mußten, ebenso die beiden Kais ihre Doppel. Ebenso gekämpft wurde in den ande-

ren Doppeldisziplinen. Auch hier war oft ein dritter Satz nötig, um die Spiele zu entscheiden. Bei den Mädchen der Jugend A leisteten sich Russ/Grünwald einen derben Ausrutscher. Sie spielten weit unter Form und belegten in der Endabrechnung nur Platz 7. Das Endspiel erreichten Loges/Wegner und Sotta/Zimmermann, letztere vom LV SW. Ging der erste Satz erst in der Verlängerung mit 18:15 an Sotta/Zimmermann, so gewannen sie den 2. leichter mit 15:7.

Anne Ossenbrink

### 3. DBV-RLT in Isernhagen

Am 14. und 15. Dezember 1985 war der Altwarmbüchener BC Ausrichter der dritten und letzten DBV-Rangliste für Schüler und Jugend. Gespielt wurde Einzel und Mixed. Dabei gab es für das Team aus NRW durchweg die erhofften Erfolge; teilweise noch etwas mehr. So konnte im Jungeneinzel der Jugend A Stefan Kuhl (TTC Brauweiler) seinen Erfolg von Gütersloh wiederholen. Er besiegte im Endspiel Erik Farries (Kaiserslautern) in 2 Sätzen mit 15:12 und 15:11. Frank Hochstrate (FC Langenfeld) kam auf Platz 5, Kai Mitteldorf (SCU Lüdinghausen) auf Platz 7. Bei den Mädchen dieser Altersklasse erwies sich wiederum Andrea Sotta (SW Köln) als unsere stärkste Spielerin. Sie belegte Rang drei, gefolgt von Sonja Grünwald (TV Blomberg) als Vierte und Angelika Funke (STC Solingen) als Siebte. Stefan Kuhl stand, an der Seite von Britta Zimmermann (KSV Baunatal) auch im Endspiel des Gemischten Doppel, mußte sich jedoch in drei hartumkämpften Sätzen mit 18:17, 11:15 und 11:15 von Farries/Schmidt (Kaiserslautern/Neustadt) geschlagen geben.

Im Spiel um Platz drei standen sich die NRW-Paare Mitteldorf/Höfer (SCU Lüdinghausen/FC Langenfeld) und Sass/Wegner (FC Langenfeld/TG Mülheim) gegenüber. Hier siegten die Erstgenannten nach ebenfalls drei Sätzen 15:13, 10:15 und 15:10. Gut schnitten auch unsere B-Jugendlichen ab. So standen sich im Finale des Jungeneinzel die Doppelpartner Uwe Ossenbrink (TG Ahlen) und Lars Atorf (1. DBC Bonn) gegenüber. Zuvor hatte Uwe in einem großen Spiel gegen Christoph Krämer (Bergedorf) nach 1 1/2stündigem Kampf mit 15:4, 11:15 und 18:17 gewonnen. Langanhaltender Beifall belohnte beide Akteure für dieses tolle Match. Lars hingegen

hatte in der anderen Hälfte Michael Helber (KSV Baunatal) problemlos ausgeschaltet. Wer nun geglaubt hatte, Uwe habe im Endspiel nichts mehr zuzusetzen, lag falsch. Zwar verlor er gegen Lars den ersten Satz 15:4, doch dauerte dieser länger, als das Ergebnis es aussagt. Den zweiten Satz konnte Uwe in der Verlängerung mit 18:15 gewinnen, so daß wieder ein dritter Satz erforderlich war. Hier führte nun Uwe immer mit ein oder zwei Punkten und hatte auch am Ende mit 15:12 die Nase vorn. Sein Kommentar: Alles Taktik! Und wer Uwe kennt, ist geneigt ihm zu glauben.

Andreas Schubert (FC Langenfeld) belegte Rang 6, Gordon Teigelkemper (TTC Brauweiler) Rang 9. Dem wollten die Mädchen nicht nachstehen. Auch hier kam es zu einem reinen NRW-Finale, welches Kerstin Weinbörner (BV Wesel RW) und Andrea Findhammer (Bottroper BG) bestritten. Und ebenso wie bei den Jungen fiel der erste Satz nicht an den Sieger, denn Andrea hatte schnell diesen mit 11:1 gewonnen, mußte sich dann aber mit 7:11 und 5:11 von Kerstin geschlagen geben. Der vierte Platz ging an Martina Höfer (FC Langenfeld), während Britta Molokow (TTC Brauweiler) als 10. etwas abfiel.

Auch im Gemischten Doppel der Jugend B lagen wir vorn. Es siegten Ossenbrink/Findhammer, Dritte wurden Teigelkemper/Hunkenschroer (TTC Brauweiler/DJK Sax. Dortmund), die im „kleinen Finale“ Atorf/Funke 8:15, 18:13 und 15:11 bezwangen. Etwas aus der Reihe fielen unsere Schüler-Jungen, aber unsere Schüler-Mädchen waren top. Während Jörg Mann (TTC Brauweiler) sowie Guido Fox (Merscheider TV) als Siebter bzw. Achter den Wettbewerb beendeten, gab es bei den Mädchen mit Katja Schulz (FC Langenfeld) eine strahlende Siegerin. Auch Martina Stropnik (TB Osterfeld) als Dritte, Heike Stohlmann (TV Blomberg) als Fünfte und Silvia Müller (Littfeld) als Sechste konnten voll überzeugen.

Im Schüler-Mixed spielten sich Zinzalla/Stohlmann (SCU Lüdinghausen/TV Blomberg) bis ins Finale, wo sie Beck/Stechmann (Gr. Nord) knapp mit 15:9 und 18:14 unterlagen. Dazu kam ein dritter Platz für Fox/Schulz.

So gesehen scheinen wir gut gerüstet für die Ende Februar in Brauweiler stattfindenden deutschen Meisterschaften. Doch die stehen bekanntlich unter einem anderen Stern.

Anne Ossenbrink



*Gutes aus gutem Hause  
Badminton-Artikel  
von Siebert*

**H. Siebert GmbH**

Geschäftsführung: U. Kerst

**Badminton-Versand**

Jungferngraben 41 · 4190 Kleve-Kellen  
Tel. 0 28 21 - 97 86

# Die Jugendseite

## Ergebnisse Bezirksmeisterschaften 1985

### Nord I

Nach 226 Spielen standen am Sonntag um 17.00 Uhr die Bezirksmeister 1985 in allen Disziplinen fest. Gab es am Samstag durch den Ausfall eines Spielfeldes, durch eine undichte Stelle in der Hallendecke tropfte Wasser auf das Feld, und durch mehrere Dreisatzspiele der gleichen Spieler, ein Mädchen benötigte für ein Doppel und ein Mixed drei Stunden Spielzeit, einen Rückstand von 18 Spielen gegenüber dem Zeitplan, so war dieser Rückstand bis Sonntagmittag herausgeholt.

Als Ausrichter so einer Mammutveranstaltung ist mir aufgefallen, daß einzelne Väter bzw. Betreuer nach dem Abfliegen ihrer Teilnehmer nur noch bemüht waren, so schnell wie möglich wieder aus der Halle herauszukommen. Ein Vater beschwerte sich, daß der Zeitplan nicht eingehalten wurde, und daß drei Disziplinen zu gleicher Zeit gespielt würden.

Nach der Reduzierung der Felder und den vielen Dreisatzspielen sowie beim Übergang zu einer anderen Disziplin war dies im Einzelfall auch nicht zu verhindern.

Der gleiche Vater verlangte am Sonntag allerdings, als wir vom Ausrichter nach dem Zeitplan spielten, die Disziplinen für die Bezirksmeisterschaften durcheinander auszutragen.

Hans-Willi Payk

vom Ausrichter PSV Gelsenkirchen

### Schüler B

**Jungen-Einzel:** 1. Christian Tupay (1. BV Mülheim), 2. Björn Kucki (1. BV Mülheim), 3. Matthias Lindner (BVH Dorsten).

**Mädchen-Einzel:** 1. Insa Lösche (1. BV Mülheim), 2. Ulrike Karla (BVH Dorsten), 3. Sabine Karla (BVH Dorsten).

**Jungen-Doppel:** 1. Andreas Nohlen/Frederic Schepsky (RW Wesel), 2. Björn Kucki/Stefan Einhaus (1. BV Mülheim), 3. Matthias Lindner/Markus Hirsch (BVH Dorsten).

**Mädchen-Doppel:** 1. Sabine und Ulrike Karla, 2. Michaela Heike/Susanne Hoppe (BVH Dorsten/RW Wesel).

**Mixed:** 1. Björn Kucki/Insa Lösche, 2. Matthias Lindner/Ulrike Karla, 3. Markus Hirsch/Sabine Karla.

### Schüler A

**Jungen-Einzel:** 1. Dirk Ruberg (RW Wesel), 2. Holger Kampen (RW Wesel), 3. Mirko Zonzalla (SCU Lüdinghausen).

**Mädchen-Einzel:** 1. Kerstin Weinbörner (RW Wesel), 2. Martina Stropnik (Tb Osterfeld), 3. Daniela Ruth (RW Wesel).

**Jungen-Doppel:** 1. Dirk Ruberg/Mirko Zonzalla, 2. Dominik Bludau/Holger Kampen (OSC Werden/RW Wesel), 3. Kai Wiemann/Christian Tupay (Viktoria Mülheim).

**Mädchen-Doppel:** 1. Kerstin Weinbörner/Martina Stropnik, 2. Daniela Ruth/Anja Karthausen (RW Wesel/DJK Kempen), 3. Bettina

Sander/Susanne Lohmann (RW Wesel/TuB Bocholt).

**Mixed:** 1. Holger Kampen/Daniela Ruth, 2. Dirk Ruberg/Betina Sander, 3. Dominik Bludau/Anja Karthausen.

### Jugend B

**Jungen-Einzel:** 1. Stephan Happ (BSC Bottrop), 2. Frank Hahn (BSC Bottrop), 3. Thomas Halfer (PSV Essen).

**Mädchen-Einzel:** 1. Sabine Gehrke (BSC Bottrop), 2. Andrea Thimoreit (GS Wesel), 3. Nicole Unruh (PSV Essen).

**Jungen-Doppel:** 1. Rajko Kleine/Thomas Oberkalkofen (TuB Bocholt/Vorwärts Gronau), 2. Hahn/Happ, 3. Thomas Halfer/Stefan Hütte (PSV Essen/BSC Bottrop).

**Mädchen-Doppel:** 1. Sabine Gehrke/Astrid Strauch (BSC Bottrop/Tb Osterfeld), 2. Nicole Unruh/Grabentin (PSV Essen), 3. Wolberg/Brosa (TuB Bocholt).

**Mixed:** 1. Ruberg/Strauch, 2. Hahn/Gehrke, 3. Halfer/Grabentin.

### Jugend A

**Jungen-Einzel:** 1. Kai Mitteldorf (SCU Lüdinghausen), 2. Stefan Heitkamp (SCU Lüdinghausen), 3. Jens Hache (Vikt. Mülheim).

**Mädchen-Einzel:** 1. Sonja Steiof (RW Wesel), 2. Sabine Weinbörner (RW Wesel), 3. Monika Rengel (Vikt. Mülheim).

**Jungen-Doppel:** 1. Michael Spanier/Stefan Heitkamp (VfB Gelsenkirchen/SCU Lüdinghausen), 2. Jens Hache/Peter Speitmann (Vikt. Mülheim/RW Wesel), 3. Andreas Mümken/Stefan Werner (RW Wesel).

**Mädchen-Doppel:** 1. Sonja Steiof/Sabine Weinbörner, 2. Claudia Vlach/Angelika Jäger (BSC Bottrop), 3. Monika Rengel/Petra Rothfelder (Vikt. Mülheim/Essener SG).

**Mixed:** 1. Klaus Ebeling/Michaela Korte (Jahn Rheine), 2. Olaf Hahn/Angelika Jäger (PSV/BSC Bottrop), 3. Hache/Rengel.

### Süd I Schüler

Die BM wurden vom FC Langenfeld ausgerichtet, dessen Turnierleitung solche Veranstaltungen ohne Schwierigkeiten durchzuführen pflegt. Von den Teilnehmern wurden gute bis teilweise sehr gute Leistungen gezeigt, nur war das Teilnehmerfeld leider sehr klein.

**Schüler A Mädchen-Doppel** als Minusrekord nur eine Meldung. Bei den Schülern A dominierten die Vereine TV Merscheid und FC Langenfeld, während bei den Jüngsten (**Schüler B**) scheinbar bei der DJK Solingen eine neue Macht heranwächst. Bei den Schülern A holten sich im Einzel die beiden Jung-Nationalspieler Tanja Münch und Guido Fox die Titel.

### Schüler A

**Jungen-Einzel:** 1. Guido Fox (TV Merscheid), 2. Lars Bruchhaus (TV Merscheid), 3. Thorsten Kickert (TV Merscheid), 3. Thomas Strucken (SG Dülken).

**Jungen-Doppel:** 1. Fox/Gerhards (TV Merscheid), 2. Kickert/Darius (TV Merscheid), 3. Grube/Müller (TV Verberg), 3. Dennert/Lauschuss (FCL).

**Mädchen-Doppel:** 1. Tanja Münch (FC Langenfeld), 2. Katja Schulz (FC Langenfeld), 3. Nina Arendt (RW Wuppertal), 3. Jennifer Kaplanek (TV Merscheid).

**Mädchen-Einzel:** 1. Schulz/Münch (FCL).

**Mixed:** 1. Fox/Schulz (FCL/TV Merscheid), 2. Kickert/Münch (FCL/TV Merscheid), 3. Isenberg/Arendt (RW Wuppertal), 3. Bruchhaus/Kaplanek (TV Merscheid).

### Schüler B

**Jungen-Einzel:** 1. Guido Darius (TV Merscheid), 2. Daniel Müller (TV Verberg), 3. Mark Wittenbruch (DJK Solingen), 3. Frank Heuwing (OSC Düsseldorf).

**Jungen-Einzel:** 1. Wimsen/Lorsbach (DJK Solingen), 2. Huber/Beul (DJK Solingen), 3. Heuwing/Wolter (OSC), 3. Zack/Bosco (OSC).

**Mädchen-Einzel:** 1. Anja Hértel (DJK Solingen), 2. Carolin Ferres (DJK Solingen), 3. Katrin Pieper (DJK Solingen), 3. Nina Kaplanek (TV Merscheid).

**Mädchen-Doppel:** 1. Heinrichs/Hertel (DJK Solingen), 2. Grusdat/Kaplanek (K&A Solingen/TV Merscheid), 3. Ferres/Pieper (DJK Solingen).

**Mixed:** 1. Wilmsen/Hertel (DJK Solingen), 2. Wittenbruch/Heinrichs (DJK Solingen), 3. Beul/Pieper (DJK Solingen).

### Jugend

Die BM wurde vom OSC Düsseldorf wie immer gut ausgerichtet. Hier war ein großes Teilnehmerfeld zusammengekommen, so daß die Turnierleitung sehr darauf achten mußte, daß die Felder immer besetzt waren und keine Pausen entstanden. Die Vereine mit bekannt guter Jugendarbeit: OSC/STC/FCL und DJK Kempen konnten dann auch die meisten Sieger stellen bzw. die meisten Spieler für die WM qualifizieren. Erfolgreichste Teilnehmer mit jeweils 2 ersten Plätzen waren: Holger Behrens (OSC), Markus Saß (FCL), Alexander Staack (FCL), Martina Höfer (FCL).

### Jugend A

**Jungen-Einzel:** 1. Holger Behrens (OSC Düsseldorf), 2. Markus Saß (FC Langenfeld), 3. Oliver Binus (STC Solingen), 3. Michael Kickert (STC Solingen).

**Jungen-Doppel:** 1. Behrens/Saß (OSC/FCL), 2. Schlicker/Weiß (DJK Kempen), 3. Rügenstrunk/Ullmann (TV Merscheid), 3. Kahl/Weber (FCL).

**Mädchen-Einzel:** 1. Karola Ruß (STC Solingen), 2. Karin Baumann (DJK Kempen), 3. Ni-



# Aus den Bezirken

## Ergebnisse Bezirksmeisterschaften und NRW-Ranglistenturnier

cola Plöger (RW Wuppertal), 3. Kirsten Strate (STC Solingen).

**Mädchen-Doppel:** 1. Baumann/Zinelabidine (DJK Kempen), 2. Rozlapa/Leihgraf (Uerdingen/Verberg), 3. Saam/Strate (STC).

**Mixed:** 1. Saß/Höfer (FCL), 2. Kulas/Leihgraf (Norf/Verberg), 3. Konopatzki/Strate (STC).

### Jugend B

**Jungen-Einzel:** 1. Alexander Staeck (FC Langenfeld), 2. Andreas Schabert (FC Langenfeld), 3. Jörg Hofmann (DJK Solingen), 3. Karsten Behrens (OSC Düsseldorf).

**Jungen-Doppel:** 1. Schabert/Staek (FCL), 2. Behrens/Saam (OSC/FCL), 3. Dakowski/Kahl (FCL).

**Mädchen-Einzel:** 1. Martina Höfer (FC Langenfeld), 2. Cornelia Ern (TV Merscheid), 3. Ivonne Rangette (SG Dülken), 3. Claudia Löhr (TV Merscheid).

**Mädchen-Doppel:** 1. Kerscher/Ern (DJK Solingen/TV Merscheid), 2. Rangette/Strophff (SG Dülken/OSC), 3. Diehl/Löhr (STC/TV Merscheid), 3. Marzec/Wittenbruch (RW Wuppertal/DJK Solingen).

**Mixed:** 1. Saam/Diehl (STC), 2. Dakowski/Ern (FCL/TV Merscheid), 3. Hofmann/Kerscher (DJK Solingen).

### Bezirk Nord I

Die schon bei den diesjährigen Kreisvorentscheidungen überraschend guten Meldeergebnisse wurden bei den Bezirksvorentscheidungen weit übertroffen. Es lagen folgende Meldungen vor: HE: 72, DE: 41, HD: 40, DD: 25, MD: 40. Dank einer guten Vorbereitung durch das Team um Rüdiger Walter und den zur Verfügung stehenden 9 Feldern konnte das Turnier am Sonntag gegen 19.00 Uhr einschließlich der Bezirksmeisterschaft beendet werden.

Für die Westdeutschen Meisterschaften 1986 haben sich qualifiziert:

**HE:** Kingl, Nüsse (Münster 08), Eickhoff, Fische-dick, M. (Bottroper BG), Heger, Ruth (RW Wesel), Lohrengel (RW Borbeck), Träger (Tb Rheinhausen). **DE:** Teigeler (Münster 08), Kubiak, Findhammer (Bottroper BG), Walter, Holtkamp

(SCU Lüdinghausen), Trübe (RW Wesel), Loges (Gladbecker FC), Schulta (FC Bocholt). **HD:** Heger/Ruth (RW Wesel), Thüs/Thüs (SCU Lüdinghausen), Kucki/Garbers (BV Mülheim/FBC Marl), Fische-dick, M./Fische-dick, H.-G. (Bottroper BG). **DD:** Lewandowski/Voltmann (BV Mülheim), Loges/Wanjek (Gladbecker FC), Kucki/Schäfers (BV Mülheim/OSC Rheinhausen), Schnaase/Walter (SCU Lüdinghausen).

**MD:** Lösche/Voltmann (BV Mülheim), Heger/Birnbrich (RW Wesel/OSC Werden), Kucki/Kucki (BV Mülheim), Eickhoff/Lehnert (Bottroper BG/BC Burg).

### Ergebnisse der Bezirksmeisterschaften '85:

**HE:** 1. Michael Fische-dick (Bottroper BG), 2. Haris-Georg Fische-dick (Bottroper BG), 3. Markus Kleymann und Henner Sudfelt (beide SCU Lüdinghausen). **DE:** 1. Andrea Lewandowski (BV Mülheim), 2. Andrea Findhammer (Bottroper BG), 3. Angelika Walter (SCU Lüdinghausen) und Ulrike Schulta (FC Bocholt). **HD:** 1. Fische-dick, M./Fische-dick, H.-G. (Bottroper BG), 2. Heger/Ruth (RW Wesel), 3. Kleymann/Sudfelt (SCU Lüdinghausen) und Lösche/Krückels (BV Mülheim). **DD:** 1. Schnaase/Walter (SCU Lüdinghausen), 2. Loges/Wanjek (Gladbecker FC), 3. Kucki/Schäfers (BV Mülheim/OSC Rheinhausen) und Lewandowski/Voltmann (BV Mülheim). **MD:** 1. Fische-dick, H.-G./Günther (Bottroper BG/BC Burg), 2. Heger/Birnbrich (RW Wesel/OSC Werden), 3. Eickhoff/Lehnert (Bottroper BG/BC Burg).

Herzlichen Glückwunsch den Siegern und viel Erfolg den Teilnehmern aus dem Bezirk Nord I bei den Westdeutschen Meisterschaften 1986 in Mülheim-Ruhr.

H. Wiemann

### Bezirk Süd II

Nach 20stündigem hartem Ringen standen am Sonntagabend um 21.00 Uhr die letzten Bezirksmeister fest. Die Endspielteilnehmer erhielten Preise und Urkunden. Die Bezirksmeister Süd II im Einzelnen: **HE:** Axel Schönfelder (SW Köln) über Armin Hartmann (DBC Bonn). **DE:** Christine Skropke (TTC Brauweiler) über Martina Esser (Brauweiler). **HD:** Hartmann/Diehl

(DBC Bonn) über Scherpen/Schönfelder (SW Köln). **DD:** Skropke/Esser (TTC Brauweiler) über Sotta/Rommerskirchen (SW Köln). **MD:** Scherpen/Krickhaus (Köln/Langenfeld) über Zwiebler/Hökel (DBC Bonn).

Die weiteren Qualifizierten für die Westdeutsche Meisterschaft: **HE:** Diehl (DBC Bonn), Blümel (1. BC Düren), Westermann (SW Köln), Chr. Wolff (TTC Brauweiler), Schmitz (TTC Brauweiler), Türnich (TTC Brauweiler), Zwiebler (DBC Bonn). **DE:** Milles (Bergfr. Leverkusen), Wegner (TG Mülheim), Möller (TTC Brauweiler), St. Peters (TTC Brauweiler), Bestian (TV Witzhelden), Bayer (BRC Eschweiler), Rommerskirchen. **HD:** Schmitz/Wolff (TTC Brauweiler), Prenzel/Handschumacher (TV Witzhelden). **DD:** Zorn/Peters (TTC Brauweiler), Wegner/Kopf (TG Mülheim), Wilden/Heidböhrer (TTC Brauweiler/TV Witzhelden). **MD:** Friedrich/Rommerskirchen (SW Köln), Türnich/Esser (TTC Brauweiler).

Der Bezirksausschuß Süd II wünscht allen Teilnehmern ein gutes und erfolgreiches Abschneiden bei den Westdeutschen Meisterschaften.

L. Sotta



Die Badminton-Abteilung der Gymnastik-Schule Wesel e.V. trauert um den Ehrenvorsitzenden des Gesamtvereins

### Erwin Kühler

Der Verstorbene war als 1. Vorsitzender der GSW Mitbegründer des Badminton-Landesverbandes NRW.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

**Gymnastik-Schule Wesel e.V.**

Theo Thoneick, 1. Vorsitzender

*Badminton-Sport*  
*Halm*



**Devrientstraße 11**  
**3000 Hannover 1**  
**Telefon (0511) 800349**

- Scharf kalkulierte Preise!
- Optimaler Besaitungs-Service: Elektronische Besaitungs-Maschine

- Fachgerechte Beratung durch Badminton-Profi

# Turnierergergebnisse

National und international

Bunt gemischt  
— kurz berichtet

## Ergebnisse IM CSSR 5./6. 10. 1985 in Prag ab HF

**HF:** Hoyer-Larsen (Dänemark) — Farooq (Österreich) 15:9/15:12; Maly (CSSR) — Elenborg (Schweden) 15:12/15:3 — **F:** Hoyer-Larsen — Maly 15:4/15:5.

**DE:** Mögensen (Dänemark) — Cassens (DDR) 11:0/11:1; Siemieniec (Polen) — Andersson (Schweden) 3:11/11:3/11:0 — **F:** Mogensen — Siemieniec 11:3/11:6.

**HD:** Elenborg/Ottosson (Schweden) — Fischer/Fischer (Österreich) 9:15/18:15/15:8; Hoyer-Larsen/Buch (Dänemark) — Isakson/Lövgren (Schweden) 15:6/17:14 — **F:** Hoyer-Larsen/Buch — Elenborg/Ottosson 15:7/15:8.

**DD:** Mogensen/Adsbøl (Dänemark) — Majarowa/Raskowa (UdSSR) 15:0/15:1; Cassens/Michalowsky (DDR) — Siemieniec/Zoltanska (Polen) 17:15/15:7 — **F:** Mogensen/Adsbøl — Cassens/Michalowsky 15:4/15:6.

**GD:** Buch/Adsbøl (Dänemark) — Michalowsky/Michalowsky (DDR) 15:9/12:15/15:6; Maly/Mala (CSSR) — Ottosson/Andersson (Schweden) 15:8/15:9 — **F:** Buch/Adsbøl — Maly/Mala 15:5/15:2.

## Ergebnisse IM Polen 22.—24. 11. 1985 ab HF

**HE:** Herrgaardh (SWE) — Paulsen (D) 8:15/15:5/12:15; Overbeck (D) — Zheng Zhijun (CHN) 17:18/7:15 — **Finale:** Zheng Zhijun 15:7/15:3.

**DE:** Shang Fumei (CHN) — Nedergaard (D) 11:3/11:1; Christiansen (D) — Luo Yun (CHN) 2:11/1:11 — **Finale:** Luo Yun 3:11/11:4/11:4.

**HD:** Paulsen/Petersen (D) — Knudsen/Overbeck (D) 15:9/15:9; Michalowsky/Mundt (DDR) — Wang Pengren/Shu Xiong 9:15/6:15 — **Finale:** Wang/Shu 12:15/11:15/15:7.

**DD:** Shi Jangjing/Sun Xiaoqing (CHN) — Anderson/Johansson (SWE) 15:11/15:2; Siemieniec/Zoltanska (Pol) — Luo Yun/Shang Fumei (CHN) 3:15/4:15 — **Finale:** Shi Jangjing/Sun Xiaoqing 15:3/10:15/15:7.

**GD:** Wang Pengren/Shi Jangjing — Dokhan/Wilman (Pol) 15:9/15:11; Shu Xiong/Sun Xhaquin (CHN) — Gandrup/Gottsche (D) 15:6/15:9 — **Finale:** Wang Pengren/Shi Jangjing 15:7/15:6.

Bestes Ergebnis für deutsche Teilnehmer: im GD kamen Künstler/Hagemann unter die letzten Acht, wo sie mit 5:15/10:15 gegen Gandrup/Gottsche ausschieden.

## Urlaub im „Eintrachtheim“

Der TuS Eintracht Bielefeld bietet in seinem Vereinsheim sehr gute Voraussetzungen für Seminare, Freizeiten, Trainingslager.

Das Eintrachtheim liegt in einem Naturschutzgebiet in Oerlinghausen am Südhang des Teutoburger Waldes. Für Information an TuS Eintracht Bielefeld, Detmolder Str. 230, 4800 Bielefeld 1 wenden oder telef. Auskunft unter (0521) 22180 erfragen.

## Trainer gesucht!

Der Remscheider TV sucht für seine Senioren (Verbands-, B-, C-Klasse) einen qualifizierten Trainer: Trainingszeit: Montag 20.00–22.00 Uhr. Kontaktadresse: H. J. Heißenberg, Grunder Schulweg 24, 5630 Remscheid 1, Telefon: (02191) 82816.

## Solinger Doppelturnier des BSC/DJK Solingen

**Ausrichter:** BSC/DJK Solingen. **Termin:** 8. 3. 86, 14.00 Uhr Gem. Doppel, 9. 3. 86, 9.00 Uhr Doppel. **Ort:** Klingenhalle in Solingen. **Startberechtigt:** Maßgebend ist die Spielberechtigung zum Ende der Saison 1985/86. A-Turnier: Bezirks- und A-Klasse; B-Turnier: B–D-Klasse. **Meldeschluss:** 24. Februar 1986 (Poststempel). **Meldeadresse:** P. Beutgen, Burgstr. 40, 5650 Solingen, Tel. (0212) 200306. **Bälle:** Zugelassene Federbälle, die die Teilnehmer zu stellen haben.

## Spring Cup of Luxembourg

**Ausrichter:** BC Beteburg, Luxemburg. **Termin:** 29.–31. März 1986. **Ort:** Luxembourg-Bonnevie, Hall Omnisports. **Meldeschluss:** 1. Februar 1986. **Meldeadresse:** Juchem Pia, 13 Rue Lentz, 3261 Bettembourg, Luxemburg. **Bälle:** Yonex Official. **Preisgeld:** FLUX 100.000,—.

## Leserbrief

### Sind NRW-Ranglistenturniere überhaupt noch spielenswert?

Anmerkungen zu den NRW-Ranglistenturnieren von Henner Sudfeld und Markus Kleymann

Diese Frage mußten nicht nur wir uns stellen, sondern auch unter den anderen Aktiven machte sich Mißmut breit. Warum?

Zum dritten Male in Reihenfolge fand das Einzelranglistenturnier in Eschweiler statt. Muß

man nicht berücksichtigen, daß einige Teilnehmer Anfahrtswege bis zu 2 1/2 Stunden haben? Ist dabei noch eine Chancengleichheit gewährleistet, wenn Spieler schon um halb sechs aufstehen müssen, um rechtzeitig das Turnier zu erreichen. Kommt dann einmal ein Spieler aufgrund widriger unvorhersehbarer Wetterverhältnisse wenige Minuten zu spät, wird ihm die Teilnahme verwehrt. Natürlich wissen wir, daß ein Meldeschluß unerlässlich ist, doch glauben wir, daß in jedem Fall eine menschliche Entscheidung im Rahmen der Verhältnismäßigkeit gewährleistet werden muß.

Desweiteren scheint uns der Austragungsmodus bei den Einzelranglisten und ganz besonders bei den Doppelranglistenturnieren für eine Halle mit 6 Feldern zu zeitintensiv zu sein. Wir halten es für sinnvoll, Turniere zeitlich auf ca. 8 Stunden zu begrenzen oder nur Hallen mit einer größeren Felderanzahl zuzulassen. Ansonsten werden End- und Plazierungsspiele auch weiterhin aufgrund Desinteresses und des Wunsches nach zeitiger Heimkehr aufgegeben.

Positiv fiel uns die starke Besetzung des vergangenen Ranglistenturniers auf. Dies hatte zur Folge, daß sich daraus einige sehr sehenswerte Spiele (leider — wie immer? — ohne Zuschauer) entwickelten und das spielerische Niveau um einiges anstieg.

Wir hoffen, daß unsere Bemerkungen Anregungen zu notwendigen Änderungen sind.

## Stellungnahme des SpA

Der SpAusschuß ist bestrebt, die Austragungsorte der Turniere auf das Verbandsgebiet zu streuen, wobei natürlich die Bewerbungen eine sehr wichtige Rolle spielen. Menschliche Entscheidungen beim Zuspätkommen können nicht gesehen werden, weil dadurch zwangsläufig weitere Härten auftreten können.

Anzustreben ist sicherlich eine Turnierabwicklung innerhalb von acht Stunden, jedoch wird dies vielfach nicht möglich sein, denn die Spieler selbst tragen durch Verzögerungen auf dem Spielfeld oftmals mit dazu bei, daß sich die Abwicklung unnötig verzögert.

Die Austragung der Turniere in Hallen mit mehr als sechs Spielfeldern würde noch erheblich mehr dazu beitragen, daß nur einige wenige Ausrichter infrage kämen.

Eine Überarbeitung des Austragungs-Modus verzögert sich, da der DBV zur Zeit dabei ist, sein System zu ändern und der BLV NRW noch prüfen muß, ob er sich evtl. dem neuen DBV-System anschließen kann.

# Amtliche Nachrichten

## Ausschreibung

### Westdeutsche Junioren-Meisterschaft 1986

**Veranstalter:** Badminton-Landesverband NRW e.V.

**Ausrichter:** TTC GW Brauweiler

**Austragungsort:** Sporthalle Brauweiler am Schulzentrum, Kastanienallee, 5024 Pulheim-Brauweiler

**Austragungszeit:** 8. März 1986 ab 9.00 Uhr. Gespielt wird in allen Disziplinen bis zum Semifinale. 9. März 1986 ab 9.30 Uhr Semifinale, ab 13.30 Uhr Endspiele.

**Disziplinen:** HE, DE, HD, DD, M. Jeder Teilnehmer kann in drei Disziplinen melden und starten.

**Teilnahmeberechtigung:** a) Senioren: Verbandsangehörige des BLV NRW ab vollendetem 18. Lebensjahr bis zum vollendeten 22. Lebensjahr, geboren zwischen dem 1. September 1963 und 31. August 1967. Sie müssen die deutsche Staatsbürgerschaft besitzen.

b) Jugendliche — die ersten 16 der jeweiligen NRW-Jugend-Rangliste (Jug. A). Stichtag für die Einstufung ist 1. September 1985.

**Meldeberechtigt** sind die betreffenden Vereine. In der schriftlichen Meldung sind Vorname und Geburtsdatum anzugeben.

**Meldeschuß:** Donnerstag, 13. Februar 1986 (Poststempel). Meldungen an Spielausschuß-Besitzer Lutz Sotta, Broichstr. 41, 5167 Vettweiß-Kelz.

Falls genaue Angaben zum Zeitplan gewünscht werden, ist der Meldung ein adressierter und frankierter Briefumschlag beizufügen.

**Auslosung:** Freitag, 21. Februar 1986, 19.00 Uhr im Haus des Sports, Mülheim/Ruhr, Südstr. (Sitzungszimmer BLV NRW).

**Startgebühren:** Einzel DM 10,—, Doppel DM 15,—. Die Startgebühren sind bis zum Meldeschluß fällig und per Verrechnungsscheck an die Anschrift wie Punkt Meldeschluß unter Angabe des Verwendungszweckes zu bezahlen. Für den rechtzeitigen Eingang der Startgebühren sind die Vereine verantwortlich. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung.

**Turnierausschuß:** Spielausschuß BLV NRW und Oberschiedsrichter sowie bei Bedarf Vertreter des Ausrichters.

**Turniermodus:** Einfaches K.O.-System.

**Turnierbälle:** Werden vom BLV NRW gestellt. Gespielt wird mit dem Federball Yonex Official.

**Schiedsrichter:** Die Gestellung der Schiedsrichter wird durch den BLV NRW geregelt.

**Quartierwünsche** sind bis zum Meldeschluß zu richten an: Wolfgang Schänzler, Am Brölskamp 16, 5024 Pulheim-Stommeln, Telefon (02238) 14274.

**Allgemeines:** Die Teilnehmer haben sich bis zu 30 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Uhrzeit für ihr Spiel bereitzuhalten. Die Uhrzeit ist den Turnierplänen zu entnehmen.

**Zeitplan:** 8. März 1986 Vorrunde ab 9.00 Uhr HE, ab 11.00 Uhr DE, ab 15.00 Uhr HD, ab 16.00 Uhr DD, ab 18.00 Uhr GD.

9. März 1986 Semifinale ab 9.30 Uhr HE, ab 10.15 Uhr DE, ab 10.45 Uhr HD, ab 11.30 Uhr DD, ab 12.00 Uhr M. — Endspiele ab 13.30 Uhr.

**Spielkleidung:** Farblich oder weiß und in den Doppel-Disziplinen einheitlich.

## Ausschreibung

### Westdeutsche Meisterschaften für Altersklassen 1986

**Veranstalter:**

Badminton-Landesverband NRW e.V.

**Ausrichter:** 1. BC Monheim 1956 e.V.

**Austragungsort:** Sandberg-Sporthalle, Monheim, Falkenstraße.

**Austragungszeit:** 8. März 1986 ab 14.00 Uhr, 9. März 1986 ab 10.00 Uhr.

**Disziplinen:** HE, DE, HD, DD, M. Die Teilnehmer können in drei Disziplinen melden und starten. Meldeberechtigt: Verbandsangehörige des BLV NRW, die die deutsche Staatsangehörigkeit besitzen. Die Teilnehmer werden in drei Gruppen eingeteilt, wobei der Stichtag für die jeweilige Einstufung der 1. September 1985 ist. Gruppe A: ab vollendetem 32. Lebensjahr (geb. zwischen dem 1. 9. 1953 und 31. 8. 1945).

Gruppe B: ab vollendetem 40. Lebensjahr (geb. zwischen dem 1. 9. 1945 und 31. 8. 1937).

Gruppe C: ab vollendetem 48. Lebensjahr (geb. vor dem 1. 9. 1937). Bei weniger als vier Meldungen in einer Disziplin werden die gemeldeten Teilnehmer der nächst jüngeren Klasse zugeordnet.

**Turnierausschuß:** Spielausschuß BLV NRW und Oberschiedsrichter sowie bei Bedarf Vertreter des Ausrichters.

**Turniermodus:** Je nach Teilnehmerzahl einfaches bzw. doppeltes K.O.-System.

**Turnierbälle** werden vom BLV NRW gestellt. **Schiedsrichter:** Die Gestellung der Schiedsrichter wird durch den BLV NRW geregelt.

**Quartierwünsche** sind bis zum Meldeschluß



## Westdeutsche Meisterschaft 1986 Sporthalle Mülheim a. d. Ruhr, Carl-Diem-Straße

### Zeitplan:

18. Januar ab 9.00 Uhr Vorrunde Herren-Einzel, Damen-Einzel  
ab 16.30 Uhr Vorrunde Herren-Doppel, Damen-Doppel  
ab 19.00 Uhr Vorrunde Gemischtes Doppel

19. Januar ab 9.30 Uhr Semifinale  
ab 13.30 Uhr Endspiele

### Veranstalter:

Badminton-Landesverband Nordrhein-Westfalen e.V.

### Ausrichter:

1. Badminton-Verein Mülheim a. d. Ruhr e.V.

### Eintrittspreise:

18. 1. Senioren Jugend  
4,— DM 2,— DM

19. 1. 6,— DM 3,— DM

### nur

Endspiele 4,— DM 2,— DM

# Amtliche Nachrichten

zu richten an: Bernd Stahl, 4019 Monheim, Rubensstraße 11, Telefon (02173) 57459.

**Zeitplan:** Ein verbindlicher Zeitplan wird erst nach Meldeschluß aufgestellt. Vereine, die eine entsprechende Information hierüber wünschen, müssen der Meldung einen adressierten und frankierten Briefumschlag beifügen.

**Allgemeines:** Die Teilnehmer haben sich bis zu 30 Minuten vor der im Zeitplan angegebenen Uhrzeit für ihr Spiel bereitzuhalten. Die Uhrzeit ist den Turnierplänen zu entnehmen.

**Spielkleidung:** Farblich und weiß und in den Doppel-Disziplinen einheitlich.

**Meldeberechtigt** sind die betreffenden Vereine. In der schriftlichen Meldung ist der Vorname und das Geburtsdatum mit anzugeben.

**Meldeschluß:** Donnerstag, 13. Februar 1986 (Poststempel).

Meldungen an Spielausschuß-Beisitzer Klaus Bauer, Holzweg 26a, 4019 Monheim 2.

**Auslosung:** Freitag, 21. Februar 1986, 19.00 Uhr im Haus des Sports, Mülheim/Ruhr, Südstraße (Sitzungszimmer BLV NRW).

**Startgebühren:** Einzel DM 10,-, Doppel DM 15,-. Die Startgebühren sind zum Meldeschluß fällig und per Verrechnungsscheck an die Anschrift wie Punkt Meldeschluß unter Angabe des Verwendungszwecks zu bezahlen. Für den rechtzeitigen Eingang der Startgebühren sind die Vereine verantwortlich. Bei Nichtantritt erfolgt keine Rückerstattung.



## Einladung

### Bezirks- und Bezirks-Jugendtage Termine und Orte

#### Nord I

30. 1. 1986, 19.30 Uhr, Haus des Sports, Südstraße 25, 4330 Mülheim.

#### Nord II

17. 1. 1986, 19.30 Uhr, Gaststätte „Zum Pötenkamp“ in Ahlen 4-Dolberg, Uentroper Str. 2 (02388/1920) (Achtung! Andere Gaststätte als in den letzten Jahren.) Anfahrt: Autobahn-Abfahrt Hamm-Uentrop, direkt an der B 61.

#### Süd I

14. 1. 1986, 19.00 Uhr, OTV Sporthalle, Am Schützenplatz, Solingen-Ohligs.

#### Süd II

21. 1. 1986, 19.30 Uhr, Gaststätte „La Lapacz“ (Kolpinghaus) Steinkopfstraße 11, 5000 Köln 80, (0221/613274).

Tagesordnung siehe BR 12/85

## Änderungen von Vereinsanschriften

**245) CFB Gütersloh**, Gerd Piepke, Kiefernweg 9, 4837 Verl 2, Tel. (05246) 7222.

**378) TV Friesen Telgte**, H. u. T. Kindler, Eugen-Müller-Str. 27, 4400 Münster, (0251) 375686.

**390) VfB Rath**, R. Jentges, Garnstr. 39, 4150 Krefeld, Tel. (02151) 774096

## B-Trainer-Fortbildung

Laut § 6 der DBV-Trainerordnung haben Inhaber der B-Lizenz innerhalb von 2 Jahren eine Fortbildung zu absolvieren, wenn ihre Lizenz nicht die Gültigkeit verlieren soll.

Die nächste Fortbildungsveranstaltung findet statt:

**Termin:** 8./9. 2. 1986

**Ort:** Mülheim a. d. Ruhr, Südstr. 25, Haus des Sports

**Beginn:** Samstag, 9.30 Uhr

**Ende:** Sonntag gegen 18.00 Uhr

**Lehrgangsgebühr:** DM 60,-. Bei Übernachtung DM 75,-. Bitte bei Anmeldung unbedingt angeben, ob Übernachtung gewünscht wird.

**Lehrgangsleiter:** Martin Knupp

**Anmeldungen an:** Geschäftsstelle des BLV NRW, Südstraße 25, 4330 Mülheim a. d. Ruhr (schriftlich)

**Meldeschluß:** 20. Januar 1986

## Bitte beachten!

## Verbandsjugendtag 1986

**Termin:** 18. Januar 1986

**Ort:** Aula der Lutherschule,  
Prosperstraße 95,  
4250 Bottrop

Siehe auch BR 11/85 Seite 10

## 30. YONEX German Open Championships 1986

**Mittwoch, 26. Februar bis Sonntag, 2. März 1986**  
Sporthalle Krefelder Straße, Duisburg-Rheinhausen

### Zeitplan:

**26. 2.** ab 10.00 Uhr Qual. HE, DE, HD, DD, GD

**27. 2.** ab 9.00 Uhr Fortsetzung Qual.

ab 11.00 Uhr Gem. Doppel

ab 15.45 Uhr HE

ab 18.00 Uhr DE

**28. 2.** ab 9.30 Uhr DE

ab 10.00 Uhr HE

ab 11.30 Uhr HD

ab 13.45 Uhr DD

ab 17.45 Uhr VF

**1. 3.** ab 14.00 Uhr HF im DE, HE, DD, HD, GD

**2. 3.** ab 11.00 Uhr Vorprogramm

ab 12.00 Uhr Finale

### Eintrittspreise:

Mi. 26. 2. DM 6,- (Jugendl. DM 3,-)

Do. 27. 2. DM 8,- (Jugendl. DM 4,-)

Fr. 28. 2. DM 12,- (Jugendl. DM 6,-)

Sa. 1. 3. DM 15,- (Jugendl. DM 7,50)

So. 2. 3. DM 15,- (Jugendl. DM 7,50)

Dauerkarte DM 35,- (Jugendl. DM 17,50)

Dauerkarte für 1.+2. 3. DM 22,- (DM 11,-)

### Veranstalter:

Deutscher Badminton-Verband e.V.

Nur die Dauerkarten erhalten numerierte Sitzplätze (Mittelblock). Sämtliche Karten sind im Vorverkauf erhältlich: Bestellungen, unter Beifügung eines V-Schecks, sind zu richten an:

Hans Hermann Drüen,  
Lessingstraße 11, 4100 Duisburg 14,  
Tel p (02135) 74313, d (02135) 792707

### Sonderregelung:

Dauerkarten für alle Veranstaltungstage, die bis zum 15. Febr. 86 bestellt werden, kosten dann für Erw. DM 30,- und für Schüler und Jugendliche DM 15,-.

### Ausrichter:

Turnerbund  
Rheinhausen 05 e.V.

und

### Olympischer

Sportclub 04  
Rheinhausen e.V.

### Dauerkarteneinhaber

werden an einer Verlosung teilnehmen.

# Amtliche Nachrichten

## Fachübungsleiterlehrgang 1986

Der BLV NRW führt auch in 1986 wieder Ausbildungsveranstaltungen zum **Fachübungsleiter (FÜL)** durch.

### Lehrgangsaufbau:

Der Gesamt-Lehrgang umfaßt 120 Stunden und wird nach den Richtlinien des DSB und der Trainerordnung des DBV durchgeführt. Fehlzeiten sind generell nicht möglich. (Auch nicht für Turniere o. ä.)

Die Ausbildung läuft in 2 Teilen (1. Teil – Grundkurs [GK]; 2. Teil – Aufbaukurs [AK] ab, wobei zu jedem von beiden eine getrennte Anmeldung und Zulassung erforderlich ist. Diese Teile können verteilt auf 2 Jahre, aber auch direkt hintereinander besucht werden. Für den FÜL-Grundkurs und Aufbaukurs werden drei zeitlich parallel laufende Lehrgänge angeboten.

### Lehrgangsort:

GK I+II in 4330 Mülheim/Ruhr, Haus des Sports, Südstraße 25.  
GK III in 5300 Bonn, Hans-Riegel-Halle.

### Lehrgangsleitung:

Verantwortlich für die Organisation ist Hans-Hermann Drüen, Lehrwart, sowie die BLV NRW Geschäftsstelle, Tel. (02 08) 36 08 34.

Für die Lehrgänge ist verantwortlich

GK I: Karl-Heinz Walter

GK II: Ulrich Schaaf

GK III: Bernd Wessels

Verantwortlich für den Lehrgangsinhalt ist Bernd Wessels, Erholungstraße 15, 5650 Solingen 11, (02 12) 33 77 74 p, (02 21) 776 61 18 d.

### Termine GK:

Die Lehrgänge dauern jeweils samstags von 9.00 bis 21.00 Uhr und sonntags von 9.00 bis 18.00 Uhr.

Die Teilnehmer erhalten über das Bestehen des GK eine Bescheinigung.

15./16. März 86, 5./6. April 86, 19./20. April 86, 3./4. Mai 86 (Zwischenprüfung).

### Termine AK:

24./25. Mai 86, 14./15. Juni 86, 28./29. Juni 86, 12./13. Juli 86 (Prüfung).

### Meldeadresse:

BLV NRW, Geschäftsstelle, Südstraße 25, 4330 Mülheim/Ruhr.

Die Meldung muß enthalten: Angabe zum gewünschten Lehrgangsort, Name mit Anschrift, Telefon und Geburtsdatum.

Über die Zulassung erfolgt eine schriftliche Bestätigung bis zum 28. Februar 1986.

### Meldesluß für den Grundkurs:

21. Februar 1986 (Poststempel)

### Meldesluß für den Aufbaukurs:

9. Mai 1986 (Poststempel)

Die Meldung zum Aufbaukurs ist nur möglich, wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind:

1. Bestandener Grundkurs
2. Bestandene Sichtung
3. Vorlage eines „Erste-Hilfe-Scheins“

### Meldegebühr:

300,- DM für den Grundkurs (4 Wochenenden); 300,- DM für den Aufbaukurs (4 Wochenenden). Die Meldegebühr beinhaltet Unterkunft und Verpflegung an den Lehrgangswochenenden.

**Die Gebühr ist nach erfolgter Zulassung fällig und auf eines der Konten des BLV NRW einzuzahlen oder als V-Scheck einzuschicken.** Im Zweifelsfall ist die Einzahlung bis zum 1. Lehrgangswochenende durch Quittung nachzuweisen. **Bei Nichtbezahlung erfolgt keine Zulassung zum Lehrgang.**

### Lehrgangsinhalte:

Folgende Themen werden u. a. behandelt:

Grundlagen der Trainingslehre mit sportbiologischen und sportmedizinischen Grundlagen; Grundlagen des Lehrens und Lernens; Grundlagen der Sportverwaltung, Sportorganisation und Sportgeschichte; Koordinativ bedingte Leistungsvoraussetzungen (badmintonspezifische Lauf- und Schlag-

techniken). Sonstige Leistungsvoraussetzungen (badmintonspezifische Taktik, allg. und spezielle Kondition).

Die Beurteilung der Leistung in der Sportart Badminton (Leistungstests und Wettkämpfe). Die Gestaltung des Trainings bei unterschiedlichen Trainingszielen bzw. Zielgruppen.

## Tabellenerstellung

Der LSB-NW prüft z. Zt. die Möglichkeiten der maschinellen Erstellung von Spielplänen und deren Auswertung mit einer EDV-Anlage. Dazu ist erforderlich zu wissen, welche Bedürfnisse die Fachverbände haben.

Da auch bei uns einige Staffelleiter schon von sich aus die Spielberichte maschinell auswerten und entsprechende Tabellen erstellen, sollte ihre Erfahrung im Interesse des gesamten Verbandes genutzt werden. Das soll in einem Gespräch ermöglicht werden, zu dem ich so bald wie möglich einladen möchte.

Verbandsangehörige, die aus eigener Erfahrung oder auch aus einer allgemeinen Kenntnis dazu beitragen können, die Tabellen unserer Mannschaftsmeisterschaft maschinell zu erstellen, bitte ich, sich so bald wie möglich bei der Geschäftsstelle zu melden.

Siegfried Maywald, Vizepräsident

## Wechsel der Startberechtigung

Name	Alter Verein	Neuer Verein	frei ab
Meyer, Klaus-Peter	LV Saarland	BC Düsseldorf	26.11.85
Steinkretzer, Joh.	Castroper TV	Iserlohner TS	27.11.85
Kötzsch, Jochen	Castroper TV	Iserlohner TS	27.11.85
Heuser, Hans-Peter	SC Münster	BC Bochum im SVS	28.11.85
Burger, Jörg	LV Saarland	TG Neuss	4.12.85
Mands, Wiljo	Euskirchener BC	SSV Weilerswist	1.3.86
Flühr, Angelika	TB Osterfeld	SG Osterfeld	
Dohr, Rosemarie	SV Wipperfürth	TB Hückeswagen	
Kürten, Maria	SV Wipperfürth	TB Hückeswagen	
Claasen, Johann	OSC Rheinhausen	BC Kellen	

## Berichtigung

### von Druckfehlern in der BR

**Beim Druck des Beschlusses des Außerordentlichen Verbandstages 1985 (§ 31 der SpO) sind einige Fehler abgedruckt worden (BR 12/85 Seite 29).**

### Hier die Korrekturen:

**Punkt 2.2.1** dem Text ist anzufügen: (zum Stichtag Vgl. Punkt 3.2)

**Punkt 2.2.2** (neuer Text) „wenn Spieler im letzten Jahr außerhalb des BLV NRW eine Spielbe-

rechtigung hatten, die Spielberechtigung für den Bereich des BLV NRW beantragt wird und die Spieler zu dem in den Tabellen A+B genannten Personenkreis gehören (zum Stichtag vgl. Pkt. 3.2.)“

**Punkt 2.4.4** (neuer Text) „bei einem freiwilligen Wechsel der Spielberechtigung zu einem Verein, der mehr als eine Klasse tiefer als der abgebende Verein spielt.

Ausgenommen von dieser Regelung ist ein Wechsel von der Bundesliga zur Landesliga.“

# Amtliche Nachrichten Turnier-Ausschreibungen

Um Beachtung der generellen Ausschreibung  
der Ranglistenturniere in der BR 6/85 wird gebeten!!

## NRW-Rangliste Doppel

Ausrichter: BSC Gütersloh

Ort: Sporthalle Nord, Ahornallee (LAZ-Centr.)

Termin: 15./16. März 1986

Meldung am 15. 3. 86 bis 14.30 Uhr beim SpA

Meldung am 16. 3. 86 bis 8.30 Uhr beim SpA

Meldeschluss: 5. 2. 1986 (Poststempel)

Absage bis: 12. 2. 1986 (Poststempel)

Meldung an: Udo Recksiek, Hägerweg 28,  
4800 Bielefeld 1, Tel. (0521) 887425

Quartierwünsche an: Bernd Mohaupt, Wal-  
denburger Str. 4, 4840 Rheda-Wiedenbrück,  
Tel. (05242) 48919

## NRW-Rangliste Einzel

Ausrichter: TV Ohligs

Ort: Solingen-Ohligs, OTV-Halle, Schützen-  
platz, Hubertusstraße

Termin: 6. April 1986

Meldung am 6. 4. 86 bis 9.00 Uhr beim SpA

Meldeschluss: 26. 2. 1986 (Poststempel)

Absage bis: 5. 3. 1986 (Poststempel)

Meldung an: Udo Recksiek, Hägerweg 28,  
4800 Bielefeld 1, Tel. (0521) 887425

## Bezirk Süd Qualifikat.-Turnier A Doppel

Ausrichter: TSV Norf

Termin: 15. 3. 86 ab 15.00 Uhr Mixed (Mel-  
dung bis 14.30 Uhr), 16. 3. 86 ab 9.00 Uhr Her-  
ren- und Damen-Doppel (Meldung bis 8.30)

Ort: Sporthalle Gymnasium Norf, Eichenhalle,  
4040 Neuss-Norf

Meldeschluss: 19. 2. 1986 (Poststempel)

Absage bis: 26. 2. 1986 (Poststempel)

Meldung an: Lutz Sotta, Broichstraße 41,  
5167 Vettweiß-Kelz, Tel. (02424) 7502

## Der Lehrausschuß gibt bekannt

Terminübersicht für 1986

B-Trainerfortbildung: 8./9. 2. 1986

Fachübungsleiterlehrgang Teil 1: 15./16. 3.;  
5./6. 4.; 19./20. 4.; 3./4. 5.

Fachübungsleiterlehrgang Teil 2: 24./25.  
5.; 14./15. 6.; 28./29. 6.; 12/13. 7.

Fachübungsleiterfortbildung: 10./11. 5. 86

Jugendlehrgänge:

Sommer 25.-29. 8. 1986

Herbst 27.-31. 10. 1986

Weihnachten 27.-31. 12. 1986

Bildungswerklehrgänge:

Lehrgang 1: 13./14. 9. 1986

Lehrgang 2: 25./26. 10. 1986

Lehrgang 3: 8./ 9. 11. 1986

Lehrgang 4: 6./ 7. 12. 1986

B-Trainerlehrgang (Beginn)

1./2. 11. 1986 (Fortsetzung in 1987)

## Austritt/Eintritt BLV NRW e.V.

Mit Wirkung vom 31. 12. 1985 sind folgende  
Vereine aus dem BLV NRW e.V. **ausgeschie-**  
**den:** 359) **HSV Bockeroth**, 375) **Radevorm-**  
**walder TV**, 301) **BG Ibbenbüren**, 388) **PostSV**  
**Gevelsberg**, 453) **SC Sprakel**

aufgenommen ab 1. 1. 1986:

483) **BC Frisch**, Auf Linden/Dahlhausen, Kurt  
Jenkner, Im Ostholz 23, 4630 Bochum 5

## Information

ist erforderlich, wenn man mitreden und ggf.  
urteilen will, denn die Zahlen und Fakten wer-  
den immer umfangreicher und detaillierter.  
Selbst wenn alle Exemplare der Badminton-  
Rundschau und der Badminton-sport zur Verfü-  
gung stehen, fällt es schwer, die Vielzahl der  
Fragen, die immer häufiger gestellt werden,  
richtig zu beantworten. Aber selbst wenn man  
die Fragen darin beantwortet bekommt, ist  
meistens eine umfangreiche Sucharbeit damit  
verbunden.

Mit dem Yonex Badminton Jahrbuch 1986 hat  
Martin Knupp etwas geschaffen, das selbst  
dem Insider etwas bietet, wenn er sich im Bad-  
minton-sport informieren will. Nach dem Yonex  
Handbuch 1985 ist mit dem Jahrbuch 1986  
nicht nur eine Arbeit fortgesetzt und damit er-  
weitert worden, sondern gleichzeitig die Hoff-  
nung geweckt, daß der interessierte Badmin-  
tonfreund für die Zukunft ein Nachschlagewerk  
erhält, wie es in den meisten Sportarten selbst-  
verständlich ist und das bei uns schon immer  
gefehlt hat. Mit dem Zusammentragen der im  
Jahr anfallenden nationalen und internationa-  
len Zahlen, aufbereitet zur Beantwortung offe-  
ner Fragen und ergänzt durch Informationen  
aus der Vergangenheit ist eine Basis geschaf-  
fen, auf die kein Badmintonfreund mehr ver-

## Wichtige Mitteilung!!!

An alle Mannschaften der Klasse B, Süd IIa,  
Staffeln 1-4. Ab sofort sind alle Spielberichte  
und Anfragen der Staffeln 1-4 des Bezirks  
Süd IIa der B-Klasse an Herrn Lutz Sotta, Broich-  
str. 41, 5167 Vettweiß-Kelz, Tel. (02424) 7502,  
zu richten. H. Nötling hat sein Amt als Spiell.  
Stelle niedergelegt.

## Neue Adresse Spiell. Stelle:

Gerhard K. Büttner, Bahnstr. 21, 4030 Ratingen 1

## Tabellen! Achtung!

Da in dieser Ausgabe alle Tabellen veröffent-  
licht sind und zwar bis zum letzten Spieltag,  
werden in der Februar-Ausgabe **keine** Tabellen  
veröffentlicht werden. Im Januar sind nur die  
Spieltage 10 + 11, wobei der 11. Spieltag erst  
am 25. 1. ist und in der Februar-Ausgabe nicht  
veröffentlicht werden könnte. In der März-Aus-  
gabe sollen dann alle Ergebnisse und die **Ab-**  
**schlußtabellen der Saison 1985/86** veröf-  
fentlicht werden. Die Zeitung wird aus diesem  
Anlaß im März später erscheinen. Wir bitten  
hiermit alle Vereine, die Spielberichte unverzüg-  
lich nach dem letzten Spieltag an die Spiell. Stel-  
len zu schicken, damit diese die Tabellen sofort  
erstellen können und an die Redaktion weiter-  
leiten können.

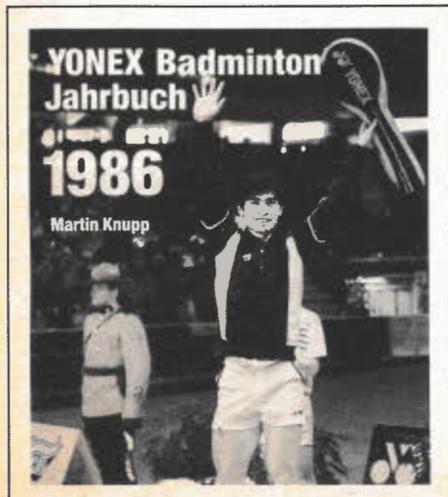
Wir danken für Ihre Hilfe.

zichten sollte und keiner unserer Amtsträger  
mehr verzichten kann, wenn er sich mit seinem  
Sport verbunden fühlt. Als Josef Holthausen,  
DBV-Pressereferent von 1953 bis 1974, im Jahr  
1971 die 1. Ausgabe des DBV Sporttaschenbu-  
ches herausgab und jährlich fortschrieb, be-  
stand die Hoffnung, daß der Grundstein für ein  
Nachschlagewerk gelegt sei. Leider konnte es  
den Anforderungen nicht gerecht werden und  
wurde nach der Ausgabe 1981 nicht mehr auf-  
gelegt. Das sollte im Interesse des Badminton-  
sports nicht noch einmal geschehen.

Von der Qualität her, so sollte man meinen,  
dürfte eigentlich kein Zweifel bestehen, daß  
sich das neue „Jahrbuch“ durchsetzt, dafür  
sind die Ausgaben zu unterschiedlich, Aber  
man sollte es auch nicht als selbstverständlich  
hinnehmen, denn dazu weichen auch die finan-  
ziellen Voraussetzungen zu sehr voneinander  
ab. Ich hoffe, daß das erkannt wird und daß je-  
der, der es erkannt hat, seinen Beitrag zur Er-  
haltung des Jahrbuches leistet. Am Verkaufs-  
preis kann es nicht liegen, denn Inhalt und Um-  
fang des Jahrbuches stehen m. E. im richtigen  
Verhältnis dazu.

Siegfried Maywald  
Vizepräsident

Bestellungen nimmt auch die Gst. entgegen.



# Tabellen · Ergebnisse

## Landesliga

### Nord

VfL Bochum 1 – SC Münster 08 10:8  
 TSV Hagen 1 – LBN Duisburg 13:5  
 BV Wesel RW 1 – TSV Vikt. Mülheim 15:3  
 TV Blomberg 1 – 1. BC Herten 18:0  
 LBN Duisburg 1 – VfL Bochum 13:5  
 TSV Vikt. Mülheim 1 – TSV Hagen 15:3  
 1. BC Herten 1 – BV Wesel RW 11:7  
 SC Münster 08 1 – TV Blomberg 15:3

1. BV Wesel RW 1	10	62:18	18:2
2. LBN Duisburg 1	10	44:36	14:6
3. SC Münster 08 1	10	43:37	12:8
4. TV Blomberg 1	10	44:36	10:10
5. VfL Bochum 1	10	33:47	9:11
6. TSV Hagen 1	10	34:46	6:14
7. TSV Vikt. Mülheim 1	10	33:47	6:14
8. 1. BC Herten 1	10	27:53	5:15

### Süd

SV Hüls 1 – TV Witzhelden 13:5  
 1. BC Düren 1 – TTC Brauweiler 22:6  
 FC Langenfeld 2 – TV Ohligs 13:5  
 FC Aldenhoven 1 – STC Solingen 25:3  
 TV Witzhelden 1 – 1. BC Düren 14:4  
 TTC Brauweiler 2 – FC Langenfeld 25:3  
 TV Ohligs 1 – TuS Aldenhoven 16:2  
 SV Hüls 1 – STC Solingen 24:4  
 FC Langenfeld 2 – TV Witzhelden 13:5  
 TuS Aldenhoven 1 – TTC Brauweiler 26:2  
 STC Solingen 2 – TV Ohligs 12:6  
 1. BC Düren 1 – SV Hüls 18:0 o.K.

1. TV Ohligs 1	10	60:20	20:0
2. TV Witzhelden 1	10	56:24	17:3
3. TTC Brauweiler 2	10	47:33	12:8
4. 1. BC Düren 1	10	45:35	11:9
5. FC Langenfeld 2	10	30:50	6:14
6. TuS Aldenhoven 1	10	30:50	6:14
7. STC Solingen 2	10	28:52	5:15
8. SV Hüls 1	10	24:56	3:17

## Verbandsklasse

### Nord II

TG Ahlen 1 – TV Blomberg 25:3  
 1. SC Bad Oeyn. 1 – TuS Velmede-B. 16:2  
 BSC Gütersloh 1 – SC GW Paderborn 17:1  
 TuS Lendingsen 1 – CFB Gütersloh 16:2  
 TuS Velmede-Bestwig 1 – TG Ahlen 14:4  
 SC GW Paderborn 1 – Bad Oeyn. 12:6  
 CFB Gütersloh 1 – BSC Gütersloh 11:7  
 TV Blomberg 2 – TuS Lendingsen 13:5

1. BSC Gütersloh 1	10	64:16	20:0
2. TG Ahlen 1	10	37:43	12:8
3. TuS Lendingsen 1	10	48:32	11:9
4. 1. SC Bad Oeyn. 1	10	43:37	11:9
5. TV Blomberg 2	10	38:42	8:12
6. CFB Gütersloh 1	10	34:46	8:12
7. SC GW Paderborn 1	10	32:48	6:14
8. TuS Velmede-B. 1	10	24:56	2:18

### Süd I

TV Witzhelden 2 – SG Dülken 12:6  
 BC Cronenberg 1 – TV Remscheid 13:5  
 TV Verberg 1 – SG Kaarst 14:4  
 TV Merscheid 1 – BC Tönisvorst 12:6  
 TV Remscheid 1 – TV Witzhelden 26:2  
 SG Kaarst 1 – BC Cronenberg 12:6  
 BC Tönisvorst 1 – TV Verberg 15:3  
 SG Dülken 1 – TV Merscheid 18:0

1. BC Cronenberg 1	9	58:22	18:2
2. SG Dülken 1	9	57:23	17:3
3. BC Tönisvorst 1	9	39:41	12:8
4. SG Kaarst 1	9	43:37	11:9
5. TV Remscheid 1	9	41:39	8:12
6. TV Verberg 1	9	34:46	8:12

7. TV Merscheid 1	9	25:55	3:17
8. TV Witzhelden 2	9	24:56	3:17

### Süd II

Alem. Aachen 1 – TV Witzhelden 23:5  
 Bergfr. Leverkusen 1 – DJK Stolberg 16:2  
 DBC/SSF Bonn 2 – BC Beuel 14:4  
 TuS Oberpleis 1 – BRC Eschweiler 17:1  
 TV Witzhelden 2 – Bergfr. Leverkusen 16:2  
 DJK Stolberg 1 – DBC/SSF Bonn 23:5  
 BC Beuel 1 – TuS Oberpleis 15:3  
 Alem. Aachen 1 – BRC Eschweiler 17:1  
 DBC/SSF Bonn 2 – TV Witzhelden 26:2  
 TuS Oberpleis 1 – DJK Stolberg 17:1  
 BRC Eschweiler 1 – BC Beuel 10:8  
 Bergfr. Leverkusen 1 – Alem. Aachen 10:8

1. BC Beuel 1	10	64:16	19:1
2. TuS Oberpleis 1	10	53:27	16:4
3. DBC/SSF Bonn 2	10	52:28	14:6
4. TV Witzhelden 2	10	41:39	10:10
5. Alem. Aachen 1	10	39:41	9:11
6. Bergfr. Leverkusen 1	10	28:52	5:15
7. DJK Stolberg 1	10	24:56	4:16
8. BRC Eschweiler 1	10	19:61	3:17

## Bezirkssklasse

### Nord Ia

Tb Osterfeld 1 – MTV Dinslaken 15:3  
 FC Bocholt 1 – DSC Kaiserberg 15:3  
 TuB Bocholt 1 – RW Wesel 24:4  
 BV Mülheim 2 – Klever BG 18:0 o.K.  
 RW Wesel 2 – Tb Osterfeld 17:1  
 DSC Kaiserberg 1 – TuB Bocholt 15:3  
 FC Bocholt 1 – Klever BG 17:1  
 MTV Dinslaken 1 – BV Mülheim 22:6  
 Klever BG 1 – MTV Dinslaken 15:3  
 BV Mülheim 2 – RW Wesel 25:3  
 Tb Osterfeld 1 – DSC Kaiserberg 15:3  
 TuB Bocholt 1 – FC Bocholt 12:6

1. FC Bocholt 1	9	55:25	17:3
2. BV Mülheim 2	9	52:28	15:5
3. RW Wesel 2	9	52:28	15:5
4. Tb Osterfeld 1	9	38:42	11:9
5. Klever BG 1	9	32:48	7:13
6. TuB Bocholt 1	9	31:49	6:14
7. MTV Dinslaken 1	9	31:49	5:15
8. DSC Kaiserberg 1	9	28:52	4:16

### Nord Ib

Tb Osterfeld 2 – TSV Marl-Hüls 17:1  
 BSC Bottrop 1 – Gladbecker FC 13:5  
 RW Wesel 3 – PSV Buer 16:2  
 FBC Marl 2 – PSV Essen 13:5  
 Gladbecker FC 1 – Tb Osterfeld 28:0  
 PSV Essen 1 – RW Wesel 38:0  
 PSV Buer 1 – BSC Bottrop 15:3  
 FBC Marl 2 – TSV Marl-Hüls 15:3  
 BSC Bottrop 1 – PSV Essen 11:7  
 RW Wesel 3 – FBC Marl 25:3  
 Tb Osterfeld 2 – PSV Buer 15:3  
 TSV Marl-Hüls 1 – Gladbecker FC 12:6

1. Gladbecker FC 1	9	65:15	19:1
2. PSV Essen 1	9	63:17	19:1
3. PSV Buer 1	9	31:49	9:11
4. BSC Bottrop 1	9	34:46	8:12
5. FBC Marl 2	9	33:47	7:13
6. TSV Marl-Hüls 1	9	32:48	6:14
7. RW Wesel 3	9	31:49	6:14
8. Tb Osterfeld 2	9	31:49	6:14

### Nord IIa

Eintr. Hohenlimburg 1 – TSV Hagen 23:5  
 VfL Bochum 2 – Eintr. Hohenlimburg 13:5  
 TSV Hagen 2 – TV Gerthe 15:3  
 BC Bergkamen 1 – BV Plettenberg 12:6  
 TuS Lendingsen 2 – SU Annen 13:5  
 TV Gerthe 1 – VfL Bochum 24:4  
 BV Plettenberg 1 – TSV Hagen 24:4  
 SU Annen 1 – BC Bergkamen 15:3  
 Eintr. Hohenl. 1 – TuS Lendingsen 27:1

1. BV Plettenberg 1	10	53:27	16:4
2. TSV Hagen 2	10	49:31	16:4
3. SU Annen 1	10	40:40	12:8
4. Eintr. Hohenlimb. 1	10	44:36	10:10
5. VfL Bochum 2	10	37:43	8:12
6. BC Bergkamen 1	10	37:43	7:13
7. TuS Lendingsen 2	10	30:50	6:14
8. TV Gerthe 1	10	30:50	5:15

### Nord IIb

TuS Eintr. Bielef. 2 – TV Blomberg 25:3  
 Bielefelder TG 1 – TuS Kachtenhausen 15:3  
 BC Steinheim 1 – TV Soest 15:3  
 VfB Gütersloh 1 – BC Beckum 15:3  
 TuS Kachtenh. 1 – TuS Eintr. Bielef. 25:3  
 TV Soest 1 – Bielefelder TG 14:4  
 BC Beckum 1 – BC Steinheim 15:3  
 TV Blomberg 2 – VfB Gütersloh 13:5

1. Bielefelder TG 1	10	52:28	17:3
2. TuS Eintr. Bielef. 2	10	47:33	15:5
3. BC Beckum 1	10	42:38	11:9
4. BC Steinheim 1	10	40:40	10:10
5. VfB Gütersloh 1	10	39:41	9:11
6. TuS Kachtenhausen 1	10	38:42	9:11
7. TV Blomberg 2	10	33:47	5:15
8. TV Soest 1	10	29:51	4:16

### Süd Ia

Bayer Uerdingen 2 – DJK Kempen 12:6  
 BG Dormagen 1 – TG Neuss 17:1  
 BSC Buderich 1 – OSC Düsseldorf 13:5  
 TSV Norf 1 – TuS Viersen 16:2  
 TG Neuss 1 – Bayer Uerdingen 25:3  
 OSC Düsseldorf 1 – BG Dormagen 16:2  
 TuS Viersen 1 – BSC Buderich 15:3  
 DJK Kempen 1 – TSV Norf 14:4

1. OSC Düsseldorf 1	10	51:28	17:3
2. BG Dormagen 1	10	53:27	15:5
3. TSV Norf 1	10	47:33	13:7
4. DJK Kempen 1	10	42:38	12:8
5. Bayer Uerdingen 2	10	29:51	7:13
6. BSC Buderich 1	10	37:42	6:14
7. TuS Viersen 1	10	35:45	6:14
8. TG Neuss 1	10	25:55	4:16

### Süd Ib

BC Hiddinghausen 1 – BC Burg 26:2  
 RW Wuppertal 1 – BSC Hilden 13:5  
 FC Langenfeld 3 – WMTV Solingen 18:0  
 BC Düsseldorf 1 – TV Ohligs 25:3  
 BSC Hilden 1 – BC Hiddinghausen 14:4  
 WMTV Solingen 1 – RW Wuppertal 16:2  
 TV Ohligs 2 – FC Langenfeld 33:5  
 BC Burg 2 – BC Düsseldorf 14:3

1. FC Langenfeld 3	10	61:19	20:0
2. BSC Hilden 1	10	46:34	13:7
3. BC Hiddinghausen 1	10	45:35	12:8
4. BC Burg 2	10	39:40	12:8
5. TV Ohligs 2	10	49:31	11:9
6. WMTV Solingen 1	10	31:49	6:14
7. BC Düsseldorf 1	10	25:54	4:16
8. RW Wuppertal 1	10	23:57	2:18

### Süd IIa

TG Mülheim 1 – TV Jahn Wahn 15:3  
 1. BC Düren 2 – Kölner FC BG 16:2  
 TTC Brauweiler 3 – CFB Köln 18:0  
 TSC Euskirchen 1 – Big Höhenhaus 15:3  
 TV Jahn Wahn 1 – 1. BC Düren 23:5  
 Kölner FC BG 1 – TTC Brauweiler 33:5  
 CFB Köln 1 – TSC Euskirchen 15:3  
 TG Mülheim 1 – Big Höhenhaus 1 verlegt  
 TTC Brauweiler 3 – TV Jahn Wahn 18:0  
 TSC Euskirchen 1 – Kölner FC BG 16:2  
 Big Höhenhaus 1 – CFB Köln 17:1  
 1. BC Düren 2 – TG Mülheim 15:3

1. TTC Brauweiler 3	10	64:16	20:0
2. 1. BC Düren 2	10	56:24	18:2
3. TG Mülheim 1	9	45:27	12:6
4. Kölner FC BG 1	10	37:43	8:12
5. TSC Euskirchen 1	10	36:43	7:13
6. CFB Köln 1	10	29:51	7:13
7. Big Höhenhaus 1	9	27:44	4:14
8. TV Jahn Wahn 1	10	17:63	2:18

### Süd IIb

DJK Friesdorf 1 – TV Witzhelden 4 5:3  
 DJK BC Bonn 1 – RTG Weidenau 15:3  
 DBC/SSF Bonn 3 – TV Ruppichterth 11:7  
 TuS Oberpleis 2 – TuS Lindlar 17:1  
 TV Witzhelden 4 – DJK BC Bonn 11:7  
 RTG Weidenau 1 – DBC/SSF Bonn 37:1  
 TV Ruppichterth 1 – TuS Oberpleis 27:1  
 DJK Friesdorf 1 – TuS Lindlar 16:2  
 DBC/SSF Bonn 3 – TV Witzhelden 4 6:2  
 TuS Oberpleis 2 – RTG Weidenau 15:3  
 DJK BC Bonn 1 – DJK Friesdorf 16:2

1. DJK BC Bonn 1	10	53:27	16:4
2. TV Ruppichterth 1	9	51:21	14:4
3. TuS Oberpleis 2	10	48:32	12:8
4. DJK Friesdorf 1	10	42:38	11:9
5. RTG Weidenau 1	10	41:39	10:10
6. TV Witzhelden 4	10	32:48	6:14
7. DBC/SSF Bonn 3	10	25:55	6:14
8. TuS Lindlar 1	9	20:52	3:15

## Klasse A

### Nord Ia, St. 1

TB Osterfeld 3 – TB Rheinhausen 23:5  
 GS Wesel 1 – BSC Wesel 13:5  
 SV Sterkr.-Nord 1 – SG Neuk.-Vluyn 13:5  
 BSC Wesel 1 – TB Osterfeld 36:2  
 DSC Kaiserberg 2 – GS Wesel 15:3  
 SV Sterkr.-Nord 1 – TB Rheinhausen 24:4  
 TB Osterfeld 3 – DSC Kaiserberg 26:2  
 GS Wesel 1 – SG Neuk.-Vluyn 15:3  
 TB Rheinhausen 2 – BSC Wesel 11:7

1. BSC Wesel 1	9	50:22	18:0
2. SG Neuk.-Vluyn 1	8	35:29	10:6
3. GS Wesel 1	9	41:31	10:8
4. TB Rheinhausen 2	9	34:38	9:9
5. DSC Kaiserberg 2	8	33:31	9:7
6. SV Sterkr.-Nord 1	8	24:40	3:13
7. TB Osterfeld 3	9	23:49	1:17

### Nord Ia, St. 2

RW Borbeck 2 – RW Oberhausen 15:3  
 BSC Wesel 2 – TB Rheinhausen 35:3  
 BG Essen 1 – BC Essen 12:6  
 ESG 99/06 2 – Vikt. Mülheim 23:5  
 Vikt. Mülheim 2 – BSC Wesel 27:1  
 ESG 99/06 2 – BC Essen 13:5  
 RW Oberhausen 1 – BG Essen 17:1  
 TB Rheinhausen 3 – RW Borbeck 23:5  
 BC Essen 1 – RW Oberhausen 15:3  
 RW Borbeck 2 – Vikt. Mülheim 25:3  
 BSC Wesel 2 – ESG 99/06 24:4  
 BG Essen 1 – TB Rheinhausen 37:1

1. BC Essen 1	10	55:25	17:3
2. RW Borbeck 2	10	47:33	16:4
3. Vikt. Mülheim 2	10	51:29	15:5
4. RW Oberhausen 1	10	43:37	10:10
5. TB Rheinhausen 3	10	38:42	9:11
6. BG Essen 1	10	32:48	7:13
7. ESG 99/06 2	10	28:52	3:17
8. BSC Wesel 2	10	24:56	3:17

### Nord IIa, St. 1

BC Marsberg 1 – VfL Eintr. Hagen 12:6  
 VfL Bochum 3 – BC Herringen 14:4  
 BC Dortmund 1 – Teut. Lippstadt 13:5  
 DJK Sax. Dortmund 1 – FSV Dortmund 16:2  
 VfL Eintr. Hagen 1 – VfL Bochum 37:1  
 FSV Dortmund 1 – BC Marsberg 12:6  
 Teut. Lippstadt 1 – DJK Sax. Dortmund 15:3  
 BC Herringen 1 – BC Dortmund 15:3

1. VfL Eintr. Hagen 1	10	56:24	17:3
2. BC Herringen 1	10	48:32	14:6
3. Teut. Lippstadt 1	10	46:34	14:6
4. DJK Sax. Dortmund 1	10	43:37	12:8
5. VfL Bochum 3	10	43:37	10:10
6. BC Dortmund 1	10	33:47	7:13
7. BC Marsberg 1	10	34:46	6:14
8. FSV Dortmund 1	10	17:63	0:20

# Tabellen · Ergebnisse

## Nord Ila, St. 2

TuS Hattingen 1 – BSC Lüdenscheid 16:2  
 BC Lünen 1 – VfL Eintr. Hagen 2 8:0  
 BC Bochum 1 – TSV Hagen 3 3:5  
 BV Plettenberg 2 – TuS Ende 1 7:1  
 TuS Ende 1 – BC Bochum 1 5:3  
 BC Lünen 1 – TSV Hagen 3 7:1  
 VfL Eintr. Hagen 2 – TuS Hattingen 1 1:7  
 BSC Lüdenscheid 1 – BV Plettenberg 2 4:4

1. TuS Ende 1	10	56:24	17:3
2. TuS Hattingen 1	10	51:29	15:5
3. BC Lünen 1	10	48:32	12:8
4. TSV Hagen 3	10	43:37	11:9
5. BV Plettenberg 2	10	39:41	10:10
6. BSC Lüdenscheid 1	10	40:40	9:11
7. BC Bochum 1	10	33:47	6:14
8. VfL Eintr. Hagen 2	10	10:70	0:20

## Nord Iib, St. 1

TV Blomberg 4 – VfL Hiddesen 1 5:3  
 1. SC Bad Oeynh. 3 – 1. SC Bad Oeynh. 2 3:5  
 BC Westf. Espelkamp 1 – PSV Herford 1 3:5  
 TV Detmold 1 – TSV Hillentrup 1 7:1  
 VfL Hiddesen 1 – 1. SC Bad Oeynh. 3 4:4  
 1. SC Bad Oeynh. 2 – Westf. Espelk. 1 8:0  
 PSV Herford 1 – TV Detmold 1 3:5  
 TV Blomberg 4 – TSV Hillentrup 1 7:1  
 BC Westf. Espelk. 1 – VfL Hiddesen 1 2:6  
 TV Detmold 1 – 1. SC Bad Oeynh. 2 4:4  
 TSV Hillentrup 1 – PSV Herford 1 3:5  
 1. SC Bad Oeynh. 3 – TV Blomberg 4 4:4

1. 1. SC Bad Oeynh. 2	10	64:16	18:2
2. TV Detmold 1	10	55:25	17:3
3. TV Blomberg 4	10	45:35	13:7
4. VfL Hiddesen 1	10	42:38	12:8
5. PSV Herford 1	10	34:46	9:11
6. 1. SC Bad Oeynh. 3	10	31:49	5:15
7. BC Westf. Espelk. 1	10	27:53	5:15
8. TSV Hillentrup 1	10	20:52	1:17

## Nord Iib, St. 2

Bad Lipspringe 1 – TG Ahlen 2 8:0  
 BC Beckum 2 – BSC Gütersloh 2 1:7  
 TV Wiedenbrück 1 – SU Warendorf 1 1:7  
 SC GW Paderborn 2 – Cfb Gütersloh 2 6:2  
 TG Ahlen 2 – BC Beckum 2 7:1  
 BSC Gütersloh 2 – TV Wiedenbrück 1 7:1  
 SU Warendorf 1 – SC GW Paderborn 2 3:5  
 Bad Lipspringe 1 – Cfb Gütersloh 2 5:3  
 TV Wiedenbrück 1 – TG Ahlen 2 3:5  
 SC GW Paderborn 2 – BSC Gütersloh 2 5:3  
 Cfb Gütersloh 2 – SU Warendorf 1 6:2  
 BC Beckum 2 – Bad Lipspringe 1 3:5

1. Bad Lipspringe 1	10	57:23	18:2
2. BSC Gütersloh 2	10	62:19	17:3
3. SU Warendorf 1	10	45:35	11:9
4. Cfb Gütersloh 2	10	43:37	10:10
5. SC GW Paderborn 2	10	40:40	10:10
6. TG Ahlen 2	10	36:44	9:11
7. TV Wiedenbrück 1	10	22:58	3:17
8. BC Beckum 2	10	16:64	2:18

## Süd Ia, St. 1

DJK Kempen 2 – SW Düsseldorf 1 8:0  
 BC Krefeld 1 – TV Osterath 1 5:3  
 SG Rheydt 1 – Bayer Uerdingen 3 6:2  
 SW Düsseldorf 1 – BC Krefeld 1 2:6  
 DJK Leuth 1 – SG Rheydt 1 7:1  
 DJK Kempen 2 – Bayer Uerdingen 3 4:4  
 SG Rheydt 1 – TV Osterath 1 3:5  
 Bayer Uerdingen 3 – DJK Leuth 1 0:8  
 BC Krefeld 1 – DJK Kempen 2 6:2

1. DJK Leuth 1	9	59:13	18:0
2. BC Krefeld 1	10	41:39	13:7
3. DJK Kempen 2	10	48:31	12:8
4. SG Rheydt 1	10	39:41	10:10
5. TV Osterath 1	9	37:34	9:9
6. SW Düsseldorf 1	9	35:37	8:10
7. TuS Viersen 2	7	21:35	3:11
8. Bayer Uerdingen 3	10	15:65	1:19

## Süd Ia, St. 2

SG Dülken 2 – TSV Norf 2 8:0  
 BSC Büderich 2 – SW Düsseldorf 2 5:3  
 SG Kaarst 2 – BG Dormagen 2 7:1  
 SG Rheydt 2 – OSC Düsseldorf 2 5:3  
 SW Düsseldorf 2 – SG Dülken 2 5:3  
 BG Dormagen 2 – BSC Büderich 2 4:4  
 OSC Düsseldorf 2 – SG Kaarst 2 3:5  
 TSV Norf 2 – SG Rheydt 2 6:2

1. SG Dülken 2	10	57:23	16:4
2. BSC Büderich 2	10	49:31	16:4
3. SG Kaarst 2	10	47:33	14:6
4. OSC Düsseldorf 2	10	39:41	9:11
5. TSV Norf 2	10	36:44	9:11
6. BG Dormagen 2	10	37:43	7:13
7. SW Düsseldorf 2	10	33:47	6:14
8. SG Rheydt 2	10	22:58	3:17

## Süd Ib, St. 1

STC BW Solingen 3 – TV Merscheid 2 4:4  
 TuS Hilden 1 – TV Ohligs 3 6:2  
 FC Langenfeld 4 – TuS Richrath 1 5:3  
 BSG K&A Solingen 1 – 1. BC Monh. 1 3:5  
 TV Merscheid 2 – TuS Hilden 1 5:3  
 TV Ohligs 3 – FC Langenfeld 4 4:4  
 TuS Richrath 1 – BSG K&A Solingen 1 6:2  
 STC BW Solingen 3 – 1. BC Monheim 1 4:4  
 FC Langenfeld 4 – TV Merscheid 2 3:5  
 BSG K&A Solingen 1 – TV Ohligs 3 5:3  
 1. BC Monheim 1 – TuS Richrath 1 5:3  
 TuS Hilden 1 – STC BW Solingen 3 4:4

1. 1. BC Monheim 1	10	50:30	15:5
2. STC BW Solingen 3	10	50:38	14:6
3. TuS Richrath 1	10	45:35	11:9
4. FC Langenfeld 4	10	39:41	10:10
5. BSG K&A Solingen 1	10	36:44	9:11
6. TuS Hilden 1	10	36:43	8:12
7. TV Merscheid 2	10	31:48	8:12
8. TV Ohligs 3	10	32:48	5:15

## Süd Ib, St. 2

BC Cronenberg 2 – TG Lennep 1 8:0  
 SF Neviges-S. 1 – PSV Remscheid 1 3:5  
 BC Gräfrath 1 – LTV Wuppertal 1 0:8  
 RW Wuppertal 2 – PSV Wuppertal 1 2:6  
 TG Lennep 1 – SF Neviges-S. 1 3:5  
 PSV Remscheid 1 – BC Gräfrath 1 4:4  
 LTV Wuppertal 1 – RW Wuppertal 2 6:2  
 BC Cronenberg 2 – PSV Wuppertal 1 4:4  
 BC Gräfrath 1 – TG Lennep 1 4:4  
 RW Wuppertal 2 – PSV Remscheid 1 2:6  
 PSV Wuppertal 1 – LTV Wuppertal 1 4:4  
 SF Neviges-S. 1 – BC Cronenberg 2 4:4

1. PSV Remscheid 1	10	52:28	16:4
2. LTV Wuppertal 1	10	57:23	15:5
3. PSV Wuppertal 1	10	45:35	14:6
4. BC Cronenberg 2	10	51:29	13:7
5. SF Neviges-S. 1	10	36:44	8:12
6. BC Gräfrath 1	10	30:50	6:14
7. TG Lennep 1	10	22:58	4:16
8. RW Wuppertal 2	10	19:61	2:18

## Süd Ila, St. 1

Alem. Aachen 2 – BRC Eschweiler 2 5:3  
 DJK Stolberg 3 – DJK Stolberg 2 0:8  
 BC Düren 4 – BC Düren 3 2:6  
 TSC Euskirchen 2 – TuS Aldenhoven 2 3:5  
 BRC Eschweiler 2 – DJK Stolberg 3 3:5  
 DJK Stolberg 2 – BC Düren 4 5:3  
 BC Düren 3 – TSC Euskirchen 2 7:1  
 Alem. Aachen 2 – TuS Aldenhoven 2 5:3  
 BC Düren 4 – BRC Eschweiler 2 5:3  
 TSC Euskirchen 2 – DJK Stolberg 2 0:8  
 TuS Aldenhoven 2 – BC Düren 3 0:8  
 DJK Stolberg 3 – Alem. Aachen 2 4:4

1. DJK Stolberg 2	10	64:16	20:0
2. BC Düren 3	10	64:16	18:2
3. Alem. Aachen 2	10	48:32	15:5
4. DJK Stolberg 3	10	36:44	9:11
5. BRC Eschweiler 2	10	36:44	7:13
6. TuS Aldenhoven 2	10	27:53	6:14
7. BC Düren 4	10	32:48	4:16
8. TSC Euskirchen 2	10	13:67	1:19

## Süd Ila, St. 2

Köln FC 2 – SW Köln 2 0:8  
 BiG Höhenhaus 2 – TTC Brauweiler 4 1:7  
 BC Effern 1 – SC Pulheim 1 7:1  
 Cfb Köln 2 – TG Mülheim 2 7:1  
 SW Köln 2 – BiG Höhenhaus 2 8:0  
 TTC Brauweiler 4 – BC Effern 1 7:1  
 SC Pulheim 1 – Cfb Köln 2 5:2  
 Kölner FC 2 – TG Mülheim 2 8:0  
 BC Effern 1 – SW Köln 2 2:5  
 Cfb Köln 2 – TTC Brauweiler 4 3:5  
 TG Mülheim 2 – SC Pulheim 1 4:4  
 BiG Höhenhaus 2 – Kölner FC 2 4:4

1. TTC Brauweiler 4	10	58:21	18:2
2. SW Köln 2	10	60:19	16:4
3. Cfb Köln 2	10	47:32	11:9
4. SC Pulheim 1	10	42:37	10:10
5. BC Effern 1	10	39:39	10:10
6. TG Mülheim 2	10	27:52	8:12
7. Kölner FC 2	10	27:52	6:14
8. BiG Höhenhaus 2	10	15:63	1:19

## Süd Iib, St. 1

TSG Siegen 1 – TV Brühl 1 3:5  
 DJK DB Beuel 1 – TV Godesberg 1 6:2  
 BC Beuel 2 – TuS Oberpleis 3 5:3  
 BV Troisdorf 1 – TV Littfeld 1 3:5  
 TV Godesberg 1 – TSG Siegen 1 3:5  
 TuS Oberpleis 3 – DJK DB Beuel 1 5:3  
 TV Littfeld 1 – BC Beuel 2 3:5  
 TV Brühl 1 – BV Troisdorf 1 7:1

1. BC Beuel 2	10	54:26	17:3
2. TV Littfeld 1	10	49:31	15:5
3. TV Brühl 1	10	52:28	14:6
4. TSG Siegen 1	10	41:39	10:10
5. DJK DB Beuel 1	10	41:39	10:10
6. TuS Oberpleis 3	10	38:42	9:11
7. BV Troisdorf 1	10	23:57	3:17
8. TV Godesberg 1	10	22:58	2:18

## Süd Iib, St. 2

SV Bergfr. Leverkusen 2 – Strombach 1 2:6  
 BC Leverkusen 1 – SV Bergfr. Leverk. 2 8:0  
 TV Strombach 1 – DJK Leverkusen 1 7:1  
 SV Wipperfurth 1 – SV Wermelsk. 1 3:5  
 BC Leverkusen 2 – TV Eikamp 1 6:2  
 DJK Leverkusen 1 – BC Leverkusen 1 0:8  
 SV Wermelskirchen 1 – TV Strombach 1 6:2  
 TV Eikamp 1 – SV Wipperfurth 1 5:3  
 SV Bergfr. Leverk. 2 – BC Leverkusen 2 4:4

1. BC Leverkusen 1	10	70:10	19:1
2. SV Wermelskirchen 1	10	56:24	17:3
3. TV Strombach 1	10	48:32	12:8
4. BC Leverkusen 2	10	28:52	8:12
5. DJK Leverkusen 1	10	28:52	7:13
6. SV Wipperfurth 1	10	34:46	6:14
7. TV Eikamp 1	10	29:51	6:14
8. SV Bergfr. Leverk. 2	10	27:53	5:15

## Klasse B

### Nord Ia, St. 1

SG Neuk.-Vluyn 2 – MTV Dinslaken 2 7:1  
 ESV Großenbaum 2 – GSV Moers 1 5:3  
 OSC Rheinhausen 3 – TV Ruhrort 1 7:1  
 TSV Vikt. Mülheim 3 – DSC Kaiserberg 3  
 Spiel wird für beide 0:8 und 0:2 gewertet  
 ESV Großenbaum 2 – SG Neuk.-Vluyn 2 5:3  
 TSV Vikt. Mülheim 3 – MTV Dinslaken 2 5:3  
 OSC Rheinhausen 3 – GSV Moers 1 5:3  
 DSC Kaiserberg 3 – TV Ruhrort 1 7:1  
 SG Neuk.-Vluyn 2 – TSV Vikt. Mülh. 3 3:5  
 MTV Dinslaken 2 – OSC Rheinhausen 3 5:3  
 GSV Moers 1 – DSC Kaiserberg 3 3:5  
 ESV Großenbaum 2 – TV Ruhrort 1 4:4

1. DSC Kaiserberg 3	9	49:23	16:2
2. SG Neuk.-Vluyn 2	9	45:27	12:6
3. ESV Großenbaum 2	9	39:33	12:6
4. TSV Vikt. Mülheim 3	9	37:35	11:7
5. MTV Dinslaken 2	9	38:34	9:9

6. OSC Rheinhausen 3	9	31:41	6:12
7. GSV Moers 1	9	23:49	2:16
8. TV Ruhrort 1	9	18:54	2:16

### Nord Ia, St. 2

SG Neuk.-Vluyn 3 – OSC Rheinhausen 2 5:3  
 ESV Großenbaum 1 – TSV Vikt. Mülh. 4 3:5  
 RW Oberhausen 3 – Eintr. Duisburg 1 5:3  
 1. BV Mülheim 3 – DSC Kaiserberg 4 6:2  
 ESV Großenbaum 1 – SG Neuk.-Vluyn 3 1:7  
 1. BV Mülheim 3 – OSC Rheinhausen 2 5:3  
 RW Oberhausen 3 – TSV Vikt. Mülh. 4 2:6  
 DSC Kaiserberg 4 – Eintr. Duisburg 1 5:3  
 SG Neuk.-Vluyn 3 – 1. BV Mülheim 3 5:3  
 OSC Rheinhausen 2 – RW Oberhaus. 3 7:1  
 TSV Vikt. Mülheim 4 – DSC Kaiserberg 4 4:4  
 ESV Großenbaum 1 – Eintr. Duisburg 1 5:3

1. SG Neuk.-Vluyn 3	9	55:17	17:1
2. DSC Kaiserberg 4	9	43:29	13:5
3. OSC Rheinhausen 2	9	46:26	12:6
4. TSV Vikt. Mülheim 4	9	38:34	11:7
5. 1. BV Mülheim 3	9	37:35	9:9
6. ESV Großenbaum 1	9	26:46	7:11
7. RW Oberhausen 3	9	20:52	2:16
8. Eintr. Duisburg 1	9	23:49	1:17

### Nord Ia, St. 3

GS Wesel 2 – SV Hamminkeln 1 4:4  
 SV Hamminkeln 1 – Eintr. Emmerich 1 2:6  
 RW Wesel 4 – BC Kellen 1 1:7  
 Eintr. Emmerich 1 – MTV Dinslaken 3 7:1  
 BC Kellen 1 – Klever BG 3 7:1  
 BSC Wesel 3 – RW Wesel 4 5:3  
 Eintr. Emmerich 1 – GS Wesel 2 5:3  
 BSC Wesel 3 – SV Hamminkeln 1 7:1  
 BC Kellen 1 – MTV Dinslaken 3 7:1  
 RW Wesel 4 – Klever BG 3 4:3  
 GS Wesel 2 – BSC Wesel 3 4:4  
 SV Hamminkeln 1 – BC Kellen 1 1:7  
 MTV Dinslaken 3 – RW Wesel 4 6:2  
 Eintr. Emmerich 1 – Klever BG 3 2:6

1. BC Kellen 1	9	61:10	18:0
2. BSC Wesel 3	9	50:22	15:3
3. Eintr. Emmerich 1	9	36:36	9:9
4. RW Wesel 4	9	31:40	8:10
5. Klever BG 3	9	31:40	7:11
6. GS Wesel 2	9	27:45	5:13
7. MTV Dinslaken 3	9	27:45	5:13
8. SV Hamminkeln 1	9	23:48	5:13

### Nord Ia, St. 4

OSC Werden 3 – Adler Oberhausen 1 6:2  
 1. Essener BC 3 – 1. BV Mülheim 4 6:2  
 OSC Rheinhausen 4 – TB Osterfeld 4 6:2  
 TSV Vikt. Mülheim 5 – RW Oberhaus. 2 3:5  
 1. Essener BC 3 – OSC Werden 3 6:2  
 TSV Vikt. Mülheim 5 – Adler Oberh. 1 6:2  
 OSC Rheinhausen 4 – 1. BV Mülheim 4 5:3  
 RW Oberhausen 2 – TB Osterfeld 4 6:2  
 OSC Werden 3 – TSV Vikt. Mülheim 5 5:3  
 Adler Oberhausen 1 – OSC Rheinh. 4 3:5  
 1. BV Mülheim 4 – RW Oberhausen 2 6:2  
 1. Essener BC 3 – TB Osterfeld 4 7:1

1. 1. Essener BC 3	9	54:18	17:1
2. OSC Rheinhausen 4	9	52:20	16:2
3. RW Oberhausen 2	9	38:34	10:8
4. OSC Werden 3	9	32:40	9:9
5. 1. BV Mülheim 4	9	29:42	7:11
6. TSV Vikt. Mülheim 5	9	31:41	6:12
7. TB Osterfeld 4	9	29:43	6:12
8. Adler Oberhausen 1	9	22:49	1:17

### Nord Ib, St. 1

ASC Schöppingen 1 – EtuS Rheine 1 7:1  
 ASC Schöppingen 2 – SC Münster 08 3 5:3  
 ASC Schöppingen 2 – ASC Schöpp. 1 4:4  
 SW Havixbeck 1 – EtuS Rheine 1 3:5  
 TV Emsdetten 1 – SC Münster 08 3 7:1  
 ASC Schöppingen 1 – SW Havixbeck 1 6:2  
 EtuS Rheine 1 – TV Emsdetten 1 5:3  
 SC Münster 08 3 – TV Jahn Rheine 1 4:4

1. TV Emsdetten 1	8	39:25	10:6
2. ASC Schöppingen 1	8	37:27	10:6



# Tabellen · Ergebnisse

3. EtuS Rheine 1	8	34:30	10:6
4. ASC Schöppingen 2	7	24:32	7:7
5. SW Havixbeck 1	8	30:34	7:9
6. SC Münster 08 3	8	27:37	6:10
7. TV Jahn Rheine 1	7	25:31	4:10
TuB Bocholt 3 zurückgezogen			

## Nord Ib, St. 2

BC Recklinghausen 1 – BVH Dorsten 1 3:5  
 BSV Gelsenkirchen 2 – TV Castrop 1 0:8  
 1. FBC Marl 4 – SCU Lüdinghausen 3 5:3  
 PSV Buer 3 – KSV Erkenschwick 1 7:1  
 BSV Gelsenkirchen 2 – BC Recklingh. 1 0:8  
 PSV Buer 3 – BVH Dorsten 1 4:4  
 1. FBC Marl 4 – TV Castrop 1 5:3  
 KSV Erkenschwick 1 – SCU Lüdingh. 3 6:2  
 BC Recklinghausen 1 – PSV Buer 3 4:4  
 BVH Dorsten 1 – 1. FBC Marl 4 4:4  
 BSV Gelsenkirchen 2 – SCU Lüdingh. 3 0:8

1. PSV Buer 3	9	50:22	14:4
2. TV Castrop 1	8	38:26	10:6
3. KSV Erkenschwick 1	8	36:28	10:6
4. BVH Dorsten 1	9	38:34	10:8
5. 1. FBC Marl 4	9	35:37	10:8
6. BC Recklinghausen 1	9	40:32	9:9
7. SCU Lüdinghausen 3	9	37:35	7:11
8. BSV Gelsenkirchen 2	9	6:66	0:18

## Nord Ib, St. 3

FC Gladbeck 3 – BSC Bottrop 3 5:3  
 FC Gladbeck 2 – VfB Gelsenkirchen 2 8:0  
 RW Borbeck 4 – TuB Bocholt 2 4:4 umg.  
 PSV Bottrop 2 – BC Kirchhellen 1 5:3  
 FC Gladbeck 2 – FC Gladbeck 3 7:1  
 PSV Bottrop 2 – BSC Bottrop 3 4:4  
 RW Borbeck 4 – VfB Gelsenkirchen 2 4:4  
 BC Kirchhellen 1 – TuB Bocholt 2 3:5  
 FC Gladbeck 3 – PSV Bottrop 2 6:2  
 VfB Gelsenkirchen 2 – BC Kirchhellen 1 6:2  
 FC Gladbeck 2 – TuB Bocholt 2 7:1

1. FC Gladbeck 2	9	63:9	17:1
2. VfB Gelsenkirchen 2	9	38:34	12:6
3. BSC Bottrop 3	8	40:24	11:5
4. PSV Bottrop 2	9	34:38	9:9
5. FC Gladbeck 3	9	33:39	8:10
6. TuB Bocholt 2	9	28:44	6:12
7. BC Kirchhellen 1	9	27:45	5:13
8. RW Borbeck 4	8	17:47	2:14

## Nord Ib, St. 4

BG Essen 2 – FC Borbeck 1 7:1  
 FC Gladbeck 4 – PSV Essen 2 1:7  
 TV Stoppenberg 2 – OSC Werden 4 7:1  
 FC Gladbeck 4 – BG Essen 2 2:6  
 TV Stoppenberg 2 – FC Borbeck 1 5:3  
 VfB Gelsenkirchen 1 – PSV Essen 2 6:2  
 OSC Werden 4 – RW Borbeck 3 4:4  
 VfB Gelsenkirchen 1 – RW Borbeck 3 4:4  
 BG Essen 2 – TV Stoppenberg 2 8:0 o.K.  
 PSV Essen 2 – OSC Werden 4 5:3  
 FC Gladbeck 4 – RW Borbeck 3 2:6

1. VfB Gelsenkirchen 1	8	48:15	15:1
2. RW Borbeck 3	9	48:24	15:3
3. BG Essen 2	9	51:21	14:4
4. PSV Essen 2	9	35:37	9:9
5. FC Borbeck 1	8	30:34	6:10
6. TV Stoppenberg 2	9	26:46	6:12
7. FC Gladbeck 4	9	22:50	4:14
8. OSC Werden 4	9	19:52	1:17

## Nord Ila, St. 1

TV Soest 2 – BV Plettenberg 3 7:1  
 BSC Lüdenscheid 2 – Eintr. Hohenlimb. 2 4:4  
 TuS Nachrodt 1 – TuS Meinerzhagen 1 3:5  
 TuS Lendringen 3 – TuS Velmede 2 5:3  
 BSC Lüdenscheid 2 – TV Soest 2 6:2  
 TuS Lendringen 3 – BV Plettenberg 3 5:3  
 TuS Nachrodt 1 – Eintr. Hohenlimb. 2 2:6  
 TuS Velmede 2 – TuS Meinerzhagen 1 2:6  
 TuS Lendringen 3 – TV Soest 2 5:3  
 BV Plettenberg 3 – TuS Nachrodt 1 3:5  
 Eintr. Hohenlimb. 2 – TuS Velmede 2 7:1  
 BSC Lüdenscheid 2 – TuS Meinerzh. 1 4:4

1. Eintr. Hohenlimb. 2	9	49:23	16:2
2. TuS Meinerzhagen 1	9	47:25	15:3
3. TuS Lendringen 3	9	40:32	12:6
4. TV Soest 2	9	37:35	9:9
5. TuS Nachrodt 1	9	38:34	8:10
6. BSC Lüdenscheid 2	9	35:37	8:10
7. TuS Velmede 2	9	23:49	3:15
8. BV Plettenberg 3	9	19:53	1:17

## Nord Ila, St. 2

PSV Bork 1 – BC Lünen 2 3:5  
 BC Bergkamen 3 – SuN Ruhrg. Boch. 1 4:4  
 DSC Wanne-Eickel 2 – BC Dortmund 2 5:3  
 Preußen Lünen 1 – DJK Sax. Dortmund. 2 4:4  
 DSC Wanne-Eickel 2 – PSV Bork 1 4:4  
 BC Bergkamen 3 – BC Lünen 2 4:4  
 Preußen Lünen 1 – BC Dortmund 2 3:5  
 SuN Ruhrg. Boch. 1 – DJK Sax. Dortmund. 2 4:4  
 PSV Bork 1 – BC Bergkamen 3 4:4  
 BC Lünen 2 – Preußen Lünen 1 6:2  
 BC Dortmund 2 – SuN Ruhrg. Bochum 14:4  
 DSC Wanne-Eick. 2 – DJK Sax. Dortmund. 2 4:4

1. DSC Wanne-Eickel 2	9	46:26	15:3
2. BC Dortmund 2	9	43:29	14:4
3. BC Bergkamen 3	9	41:31	10:8
4. DJK Sax. Dortmund 2	9	34:38	9:9
5. BC Lünen 2	9	37:35	8:10
6. PSV Bork 1	9	36:36	8:10
7. SuN Ruhrg. Bochum 1	9	33:39	7:11
8. Preußen Lünen 1	9	18:54	1:17

## Nord Ila, St. 3

Gea Happel 1 – BC Hiddinghausen 2 7:1  
 TSV Hagen 4 – SU Annen 2 5:3  
 VfL Eintr. Hagen 3 – Vikt. Bochum 1 4:4  
 Westf. Herne 1 – SE Gevelsberg 1 5:3  
 Westf. Herne 1 – TSV Hagen 4 3:5  
 VfL Eintr. Hagen 3 – SU Annen 2 4:4  
 Vikt. Bochum 1 – BC Hiddinghausen 2 6:2  
 Gea Happel 1 – SE Gevelsberg 1 3:5  
 TSV Hagen 4 – VfL Eintr. Hagen 3 6:2  
 SU Annen 2 – Gea Happel 1 4:4  
 SE Gevelsberg 1 – Vikt. Bochum 1 6:2  
 Westf. Herne 1 – BC Hiddinghausen 2 6:2

1. TSV Hagen 4	9	56:16	18:0
2. SU Annen 2	9	43:29	12:6
3. SE Gevelsberg 1	9	41:31	11:7
4. Westf. Herne 1	9	35:36	9:9
5. Vikt. Bochum 1	9	34:37	9:9
6. BC Hiddinghausen 2	9	28:44	5:13
7. Gea Happel 1	9	29:43	4:14
8. VfL Eintr. Hagen 3	9	21:51	4:14

## Nord Ila, St. 4

DJK Sax. Dortmund 3 – TB Marterloh 1 7:1  
 TV Soest 3 – BC Bergkamen 2 3:5  
 Teut. Lippstadt 2 – Ski-Club Unna 1 4:4  
 USB Dortmund 1 – VfL Brambauer 1 6:2  
 TV Soest 3 – DJK Sax. Dortmund 3 5:3  
 USB Dortmund 1 – TB Marterloh 1 7:1  
 Teut. Lippstadt 2 – BC Bergkamen 2 4:4  
 VfL Brambauer 1 – Ski-Club Unna 1 5:3  
 TV Soest 3 – Ski-Club Unna 1 4:4  
 BC Bergkamen 2 – VfL Brambauer 1 3:5  
 TB Marterloh 1 – Teut. Lippstadt 2 3:5  
 DJK Sax. Dortmund 3 – USB Dortmund. 10:8

1. BC Bergkamen 2	9	43:29	14:4
2. USB Dortmund 1	9	50:22	13:5
3. VfL Brambauer 1	9	35:37	10:8
4. Ski-Club Unna 1	9	37:35	9:9
5. TV Soest 3	9	36:36	9:9
6. DJK Sax. Dortmund 3	9	33:39	7:11
7. Teut. Lippstadt 2	9	32:40	7:11
8. TB Marterloh 1	9	23:49	3:15

## Nord Ila, St. 1

TuS Eintr. Bielefeld 3 – Bielefelder TG 2 6:2  
 PostSV Bielefeld 1 – VfB Gütersloh 2 6:2  
 BC Ph. Bielefeld 1 – SC GW Paderb. 3 4:4  
 TV Detmold 3 – SuS Lage 1 2:6  
 PostSV Bielefeld 1 – TuS Eintr. Bielef. 3 5:3  
 TV Detmold 3 – Bielefelder TG 2 2:6  
 BC Phönix Bielefeld 1 – VfB Gütersloh 2 7:1  
 SuS Lage 1 – SC GW Paderborn 3 4:4

TuS Eintr. Bielefeld 3 – TV Detmold 3 3:5  
 Bielefelder TG 2 – BC Phönix Bielefeld 1 4:4  
 VfB Gütersloh 2 – SuS Lage 1 4:4  
 PostSV Bielefeld 1 – SC GW Paderb. 3 3:5

1. TuS Eintr. Bielefeld 3	9	45:26	12:6
2. BC Phönix Bielefeld 1	9	41:31	12:6
3. SuS Lage 1	9	40:32	12:6
4. PostSV Bielefeld 1	9	39:33	10:8
5. VfB Gütersloh 2	9	32:40	8:10
6. TV Detmold 3	9	32:40	7:11
7. SC GW Paderborn 3	9	27:44	6:12
8. Bielefelder TG 2	9	31:41	5:13

## Nord Ila, St. 2

TuS Eintr. Bielefeld 4 – BSC Gütersloh 3 2:6  
 SU Warendorf 2 – TV Friesen-Telgte 1 0:8  
 TV Wiedenbrück 2 – TuS Bad Driburg 1 3:5  
 TV Verl 1 – GW Langenberg 1 5:3  
 SU Warendorf 2 – TuS Eintr. Bielefeld 4 6:2  
 TV Verl 1 – BSC Gütersloh 3 1:7  
 TV Wiedenbrück 2 – TV Friesen-Telgte 1 2:6  
 GW Langenberg 1 – TuS Bad Driburg 1 6:2  
 TuS Eintr. Bielefeld 4 – TV Verl 1 4:4  
 BSC Gütersloh 3 – TV Wiedenbrück 2 8:0  
 TV Friesen-Telgte 1 – GW Langenberg 1 8:0  
 SU Warendorf 2 – TuS Bad Driburg 1 4:4

1. BSC Gütersloh 3	9	51:21	16:2
2. TV Friesen-Telgte 1	9	54:18	15:3
3. TuS Bad Driburg 1	9	40:32	11:7
4. GW Langenberg 1	9	36:34	10:8
5. TV Verl 1	9	36:36	8:10
6. SU Warendorf 2	9	28:44	7:11
7. TuS Eintr. Bielefeld 4	9	28:44	5:13
8. TV Wiedenbrück 2	9	15:57	0:18

## Nord Ila, St. 3

TV Bad Lippspringe 2 – BC The Hawks 1 4:4  
 TV Bad Lippspringe 3 – BC Steinheim 2 3:5  
 TV Kachtenhausen 2 – TV Detmold 2 5:3  
 SC GW Paderborn 4 – DJK A. Brakel 1 3:5  
 TV Bad Lippspr. 3 – TV Bad Lippspr. 2 5:3  
 SC GW Paderborn 4 – BC The Hawks 1 3:5  
 TV Kachtenhausen 2 – BC Steinheim 2 3:5  
 DJK Adler Brakel 1 – TV Detmold 2 4:4  
 TV Bad Lippspr. 2 – SC GW Paderb. 4 6:2  
 BC The Hawks 1 – TV Kachtenhaus. 2 5:3  
 BC Steinheim 2 – DJK Adler Brakel 1 5:3  
 TV Bad Lippspringe 3 – TV Detmold 2 2:6

1. BC The Hawks 1	9	43:29	14:4
2. BC Steinheim 2	9	39:33	12:6
3. TV Bad Lippspringe 2	9	40:32	11:7
4. TuS Kachtenhausen 2	9	41:31	10:8
5. DJK Adler Brakel 1	9	41:31	10:8
6. TV Bad Lippspringe 3	9	32:42	8:10
7. TV Detmold 2	9	34:38	7:11
8. SC GW Paderborn 4	9	20:52	0:18

## Nord Ila, St. 4

TV Jahn Minden 1 – BC Löhne 1 7:1  
 TV Jahn Minden 2 – PSV Herford 2 5:3  
 TuS Tengern 1 – TuS Volmerdingsen 1 5:3  
 1. SC Bad Oeynh. 4 – BTW W. Bünde 1 5:3  
 TV Jahn Minden 2 – TV Jahn Minden 1 3:5  
 1. SC Bad Oeynh. 4 – BC Löhne 1 4:4  
 TuS Tengern 1 – PSV Herford 2 4:4  
 BTW Westf. Bünde 1 – TuS Volmerd. 1 5:3  
 TV Jahn Minden 1 – 1. SC Bad Oeynh. 4 7:1  
 BC Löhne 1 – TuS Tengern 1 4:4  
 PSV Herford 2 – BTW Westf. Bünde 1 7:1  
 TV Jahn Minden 2 – TuS Volmerdings. 1 6:2

1. TV Jahn Minden 1	9	56:15	18:0
2. BC Löhne 1	9	39:33	12:6
3. TuS Tengern 1	9	35:36	9:9
4. PSV Herford 2	9	36:36	8:10
5. TuS Volmerdingsen 1	9	32:40	7:11
6. TV Jahn Minden 2	9	31:41	6:12
7. BTW Westf. Bünde 1	9	31:41	6:12
8. 1. SC Bad Oeynh. 4	9	27:45	6:12

## Süd Ia, St. 1

Bayer Uerdingen 4 – Vfr Fischeln 1 1:7  
 DJK Leuth 2 – TV Verberg 2 1:7  
 TV Anrath 1 – LG Vierns 2 7:1  
 Vfr Fischeln 1 – DJK Leuth 2 5:3  
 TV Verberg 2 – BC Krefeld 3 8:0  
 Bayer Uerdingen 4 – LG Vierns 2 3:5

1. TV Verberg 2	9	65:7	18:0
2. TV Anrath 1	8	39:25	13:3
3. Vfr Fischeln 1	9	45:27	12:6
4. TuS Vierns 3	7	30:26	9:5
5. LG Vierns 2	9	28:44	6:12
6. BC Krefeld 3	8	23:41	5:11
7. DJK Leuth 2	9	24:48	5:13
8. Bayer Uerdingen 4	9	18:54	0:18

## Süd Ia, St. 2

LG Vierns 2 – Tgd. Neuss 2 6:2  
 TV Osterath 2 – BC Krefeld 2 7:1  
 TuS Bösinghoven 1 – SG Dülken 3 5:3  
 BC Tönisvorst 2 – LG Vierns 2 6:2  
 Tgd. Neuss 2 – TV Osterath 2 6:2  
 BC Krefeld 2 – TuS Bösinghoven 1 3:5

1. BC Tönisvorst 2	8	44:20	15:1
2. SG Dülken 3	8	41:23	11:5
3. Tgd. Neuss 2	9	37:35	10:8
4. TuS Bösinghoven 1	9	35:37	9:9
5. TuS Vierns 4	7	31:25	8:6
6. LG Vierns 2	9	34:38	8:10
7. TV Osterath 2	9	22:50	4:14
8. BC Krefeld 2	9	28:44	3:15

## Süd Ia, St. 3

TV Osterath 3 – BSC Düsseldorf 1 0:8  
 OSC Düsseldorf 4 – PostSV Düsseldorf 1 2:6  
 Agon Düsseldorf 1 – SV Düsseldorf 3 6:2  
 BSC Buderich 3 – SFD Düsseldorf 1 5:3  
 PostSV Düsseldorf 1 – Agon Düsseldorf. 1 6:2  
 SW Düsseldorf 3 – BSC Buderich 3 1:7  
 TV Osterath 3 – SFD Düsseldorf 1 2:6

1. BSC Buderich 3	9	50:22	17:1
2. BSC Düsseldorf 1	8	52:12	14:2
3. PostSV Düsseldorf 1	9	49:23	13:5
4. SFD Düsseldorf 1	9	36:36	8:10
5. Agon Düsseldorf 1	9	33:38	7:11
6. SW Düsseldorf 3	9	22:49	4:14
7. OSC Düsseldorf 4	8	18:45	4:12
8. TV Osterath 3	9	17:55	3:15

## Süd Ia, St. 4

SV Gustorf-Gindorf 2 – SV Gustorf-G. 10:8  
 OSC Düsseldorf 3 – BG Dormagen 3 5:3  
 SG Zons 1 – TG Neuss 3 6:2  
 SW Düsseldorf 4 – BC Düsseldorf 2 1:7  
 SV Gustorf-Gindorf 1 – OSC Düsseldorf. 3 1:7  
 BG Dormagen 3 – SG Zons 1 7:1  
 TG Neuss 3 – SW Düsseldorf 4 6:2

1. OSC Düsseldorf 3	9	50:22	16:2
2. BC Düsseldorf 2	8	44:20	14:2
3. SV Gustorf-Gindorf 1	9	44:28	12:6
4. TG Neuss 3	9	37:34	10:8
5. BG Dormagen 3	9	37:34	7:11
6. SG Zons 1	9	34:37	7:11
7. SW Düsseldorf 4	9	25:47	4:14
8. SV Gustorf-Gindorf 2	8	8:56	0:16

## Süd Ib, St. 1

PSV Velbert 1 – TB Wülfrath 1 3:5  
 ASV Ratingen 2 – RW Wuppertal 3 3:5  
 LTV Wuppertal 2 – BV Velbert 1 1:7  
 SSV Germ. Wuppert. 1 – BC Ronsdorf 1 2:6  
 ASV Ratingen 2 – PSV Velbert 1 3:5  
 SSV Germ. Wuppertal 1 – TB Wülfrath 1 2:6  
 LTV Wuppertal 2 – RW Wuppertal 3 1:7  
 BC Ronsdorf 1 – BV Velbert 1 2:6  
 PSV Velbert 1 – SSV Germ. Wuppertal 1 8:0  
 TB Wülfrath 1 – LTV Wuppertal 2 8:0  
 RW Wuppertal 3 – BC Ronsdorf 1 5:3  
 ASV Ratingen 2 – BV Velbert 1 2:6

1. TB Wülfrath 1	9	65:7	18:0
2. BV Velbert 1	9	46:26	14:4
3. PSV Velbert 1	9	51:21	13:5
4. RW Wuppertal 3	9	43:29	12:6
5. ASV Ratingen 2	9	30:42	6:12
6. BC Ronsdorf 1	9	28:44	6:12
7. LTV Wuppertal 2	9	13:59	2:16
8. Germ. Wuppertal 1	9	12:60	1:17

## Süd Ib, St. 2

BC Cronenberg 3 – TB Wülfrath 2 8:0  
 BC Cronenberg 4 – PSV Velbert 2 8:0  
 PSV Remscheid 2 – TG Lennep 2 3:5  
 BC Cronenberg 4 – BC Cronenberg 3 2:6  
 PSV Remscheid 2 – PSV Velbert 2 4:4

# Tabellen · Ergebnisse

RW Wuppertal 4 – TG Lennepe 2 8:0  
 TB Wülfrath 2 – PSV Remscheid 2 8:0  
 PSV Velbert 2 – RW Wuppertal 4 1:7  
 BC Cronenberg 4 – TG Lennepe 2 5:3

1. BC Cronenberg 3	7	51:5	14:0
2. TB Wülfrath 2	7	34:22	9:5
3. BC Cronenberg 4	8	34:30	8:8
4. TG Lennepe 2	8	28:36	8:8
5. PSV Velbert 2	8	25:39	6:10
6. PSV Remscheid 2	8	21:43	5:11
7. RW Wuppertal 4	8	23:41	4:12

## Süd Ib, St. 3

STC Solingen 4 – TV Remscheid 2 3:5  
 BC Burg 3 – FC Langenfeld 6 3:5  
 BSC Hilden 3 – TuSpo Richrath 2 3:5  
 ASC Ratingen 1 – 1. BC Monheim 2 5:3  
 BC Burg 3 – STC Solingen 4 4:4  
 ASC Ratingen 1 – TV Remscheid 2 2:6  
 BSC Hilden 3 – FC Langenfeld 6 4:4  
 1. BC Monheim 2 – TuSpo Richrath 2 1:7  
 STC Solingen 4 – ASC Ratingen 1 7:1  
 TV Remscheid 2 – BSC Hilden 3 6:2  
 FC Langenfeld 6 – 1. BC Monheim 2 4:4  
 BC Burg 3 – TuSpo Richrath 2 4:4

1. TV Remscheid 2	9	55:17	18:0
2. FC Langenfeld 6	9	48:24	13:5
3. TuSpo Richrath 2	9	44:28	13:5
4. STC Solingen 4	9	43:29	12:6
5. BC Burg 3	9	36:36	6:12
6. BSC Hilden 3	9	29:43	5:13
7. 1. BC Monheim 2	9	18:54	3:15
8. ASC Ratingen 1	9	17:55	2:16

## Süd Ib, St. 4

BSC Hilden 2 – TV Ohligs 4 4:4  
 BSC Hilden 4 – FC Langenfeld 5 3:4  
 TuSpo Richrath 3 – DJK Solingen 1 0:8  
 BSC Hilden 4 – BSC Hilden 2 6:2  
 TuSpo Richrath 3 – FC Langenfeld 5 1:7  
 WMTV Solingen 2 – DJK Solingen 1 3:5  
 TV Ohligs 4 – TuSpo Richrath 3 8:0  
 FC Langenfeld 5 – WMTV Solingen 2 4:4  
 BSC Hilden 4 – DJK Solingen 1 2:6

1. DJK Solingen 1	8	50:14	14:2
2. TV Ohligs 4	7	42:14	13:1
3. FC Langenfeld 5	8	31:32	9:7
4. WMTV Solingen 2	7	29:27	7:7
5. BSC Hilden 2	7	27:29	5:9
6. BSC Hilden 4	7	12:43	2:12
7. TuSpo Richrath 3	8	16:48	2:14

## Süd Ila, St. 1

SV Weiden 1 – SSV Weilerswist 1 6:2  
 BC Efferen 2 – TSC Euskirchen 1 4:4  
 TV Kall 1 – BC Euskirchen 1 5:3  
 SC Ertstadt 1 – TuS Wesseling 1 3:5  
 SV Weiden 1 – TV Kall 1 8:0  
 BC Efferen 2 – BC Euskirchen 1 5:3  
 TSC Euskirchen 1 – TuS Wesseling 1 2:6  
 SC Ertstadt 1 – SSV Weilerswist 1 4:4  
 BC Euskirchen 1 – SC Ertstadt 1 6:2  
 SSV Weilerswist 1 – TSC Euskirchen 1 7:1  
 TV Kall 1 – BC Efferen 2 3:5 umg.  
 SV Weiden 1 – TuS Wesseling 1 2:6

1. TuS Wesseling 1	9	54:18	18:0
2. SSV Weilerswist 1	9	41:30	11:7
3. BC Euskirchen 1	9	40:31	10:8
4. SV Weiden 1	9	36:36	9:9
5. BC Efferen 2	9	30:42	8:10
6. SC Ertstadt 1	9	33:38	6:12
7. TV Kall 1	9	28:44	6:12
8. TSC Euskirchen 1	9	24:43	4:14

## Süd Ila, St. 2

GSV Porz 1 – TV Rodenkirchen 1 6:2  
 Uni Köln 1 – TG Mülheim 3 5:3  
 CFB Köln 3 – BiG Höhenhaus 3 7:1  
 Allianz SV 1 – Lichtkreis Köln 1 4:4  
 GSV Porz 1 – CFB Köln 3 7:1  
 TV Rodenkirchen 1 – Uni Köln 1 8:0  
 Allianz SV 1 – BiG Höhenhaus 3 6:2  
 Lichtkreis Köln 1 – TG Mülheim 3 3:5

TV Rodenkirchen 1 – Lichtkreis Köln 1 8:0  
 CFB Köln 3 – Allianz SV 1 1:7  
 BiG Höhenhaus 3 – Uni Köln 1 1:7  
 GSV Porz 1 – TG Mülheim 3 5:3

1. GSV Porz 1	9	55:17	18:0
2. TV Rodenkirchen 1	9	55:17	16:2
3. Allianz SV 1	9	44:28	13:5
4. TG Mülheim 3	9	34:37	9:9
5. Lichtkreis Köln 1	9	31:41	7:11
6. Uni Köln 1	9	29:43	6:12
7. CFB Köln 3	9	28:44	5:13
8. BiG Höhenhaus 3	9	13:58	0:18

## Süd Ila, St. 3

EBC Jülich 2 – SC Pulheim 2 3:5  
 SW Köln 3 – DJK Bergheim 1 3:5  
 EBC Jülich 1 – TTC Brauweiler 5 6:2  
 Kölner FC BG 3 – DJK Bergheim 1 1:7  
 SW Köln 3 – TTC Brauweiler 5 4:4  
 EBC Jülich 1 – EBC Jülich 2 7:1  
 SC Pulheim 2 – SW Köln 3 8:0 o.K.  
 EBC Jülich 1 – DJK Bergheim 1 6:2  
 TTC Brauweiler 5 – Kölner FC BG 3 7:1

1. EBC Jülich 1	7	43:13	13:1
2. TTC Brauweiler 5	8	41:23	12:4
3. DJK Bergheim 1	8	41:23	11:5
4. SW Köln 3	8	33:31	8:8
5. SC Pulheim 2	7	26:30	6:8
6. EBC Jülich 2	8	21:43	4:12
7. Kölner FC BG 3	8	11:53	0:16

## Süd Ila, St. 4

TV Rath-Anh. 1 – Alem. Aachen 3 4:4 umg.  
 Alem. Aachen 3 – BRC Eschweiler 3 7:1  
 DJK Stolberg 4 – TuS Linnich 1 2:6  
 BSC Herzogenrath 2 – TV Rath-Anh. 1 6:2  
 Hertha Walheim 1 – BSC Herzogenrath 1 0:8  
 DJK Stolberg 4 – BRC Eschweiler 3 6:2  
 TV Rath-Anhoven 1 – TuS Linnich 1 3:5  
 BSC Herzogenrath 2 – BSC Herzogenrath 1 4:4  
 Hertha Walheim 1 – Alem. Aachen 3 0:8  
 Hertha Walheim 1 – BSC Herzogenrath 2 3:5  
 BSC Herzogenrath 1 – DJK Stolberg 4 3:5  
 Alem. Aachen 3 – TuS Linnich 1 3:5  
 BRC Eschweiler 3 – TV Rath-Anhoven 1 5:3

1. TuS Linnich 1	9	60:12	18:0
2. Alem. Aachen 3	9	49:23	13:5
3. DJK Stolberg 4	9	36:36	10:8
4. BRC Eschweiler 3	9	32:40	9:9
5. BSC Herzogenrath 1	9	39:33	8:10
6. TV Rath-Anhoven 1	9	29:41	7:11
7. BSC Herzogenrath 2	9	26:46	6:12
8. Hertha Walheim 1	9	15:57	1:17

## Süd Ila, St. 1

BC Beuel 3 – TV Ruppichterth 3 6:1  
 DJK BC Bonn 2 – BC Rheinbach 1 5:3  
 SV Siegburg 2 – DBC Bonn 4 2:6  
 TuS Oberpleis 4 – DJK Friesdorf 2 3:5  
 TV Ruppichterth 3 – DJK BC Bonn 2 2:6  
 BC Rheinbach 1 – BC Beuel 3 6:2  
 DJK Friesdorf 2 – SV Siegburg 2 7:1  
 DBC Bonn 4 – TuS Oberpleis 4 7:1  
 BC Rheinbach 1 – TV Ruppichterth 3 6:2  
 DBC Bonn 4 – DJK BC Bonn 2 2:6  
 DJK Friesdorf 2 – BC Beuel 3 6:2  
 TuS Oberpleis 4 – SV Siegburg 2 4:4  
 TV Ruppichterth 3 – DBC Bonn 4 4:4  
 DJK BC Bonn 2 – DJK Friesdorf 2 6:2  
 BC Beuel 3 – TuS Oberpleis 4 5:3  
 BC Rheinbach 1 – SV Siegburg 2 8:0

1. DJK BC Bonn 2	9	55:17	18:0
2. BC Rheinbach 1	9	52:20	16:2
3. DJK Friesdorf 2	9	44:28	12:6
4. DBC Bonn 4	9	37:35	8:10
5. BC Beuel 3	9	29:42	7:11
6. TuS Oberpleis 4	9	25:47	4:14
7. SV Siegburg 2	9	22:50	4:14
8. TV Ruppichterth 3	9	23:48	3:15

## Süd Ila, St. 2

RTG Weidenau 2 – TV Ruppichterth 4 7:1  
 TSG Siegen 2 – TV Ruppichterth 2 1:7

TV Strombach 2 – TSG Siegen 3 7:1  
 TV Ruppichterth 4 – TSG Siegen 2 3:5  
 TV Ruppichterth 2 – RTG Weidenau 2 5:3  
 TSG Siegen 3 – TV Rosbach 1 4:4  
 TV Ruppichterth 2 – TV Ruppichter. 4 7:1  
 TSG Siegen 3 – TSG Siegen 2 2:6  
 TV Rosbach 1 – TV Strombach 2 2:6  
 TV Ruppichterth 4 – TSG Siegen 3 3:5  
 RTG Weidenau 2 – TV Rosbach 1 5:3  
 TV Ruppichterth 2 – TV Strombach 2 5:3

1. TV Ruppichterth 2	8	49:15	14:2
2. TV Strombach 2	8	44:20	14:2
3. RTG Weidenau 2	7	32:24	8:6
4. TSG Siegen 2	7	30:26	8:6
5. TSG Siegen 3	8	25:39	7:9
6. TV Rosbach 1	8	22:42	3:13
7. TV Ruppichterth 4	8	14:50	0:16

## Süd Ila, St. 3

TV Eikamp 2 – TTC Burscheid 1 6:2  
 BAT Berg. Gladbach 1 – SSV Lützenk. 1 6:2  
 TV Witzhelden 5 – SV Bergfr. Leverk. 3 8:0  
 TuS Rheindorf 1 – BC Leverkusen 3 6:2  
 TTC Burscheid 1 – BAT Berg. Gladbach 1 4:4  
 SSV Lützenkirchen 1 – TV Eikamp 2 1:7  
 BC Leverkusen 3 – TV Witzhelden 5 3:5  
 SV Bergfr. Leverk. 3 – TuS Rheindorf 1 3:5  
 SSV Lützenkirchen 1 – TTC Burscheid 1 4:4  
 SV Bergfr. Leverk. 3 – BAT Berg. Gl. 1 3:5  
 BC Leverkusen 3 – TV Eikamp 2 2:6  
 TuS Rheindorf 1 – TV Witzhelden 5 3:5  
 TTC Burscheid 1 – SV Bergfr. Leverk. 3 2:6  
 BAT Berg. Gladbach 1 – BC Levekr. 3 8:0  
 TV Eikamp 2 – TuS Rheindorf 1 7:1  
 SSV Lützenkirchen 1 – TV Witzhelden 5 5:3

1. TV Eikamp 2	9	53:19	16:2
2. BAT Berg. Gladbach 1	9	44:27	13:5
3. TV Witzhelden 5	9	44:28	13:5
4. TTC Burscheid 1	9	37:35	10:8
5. TuS Rheindorf 1	9	31:41	6:12
6. SSV Lützenkirchen 1	9	27:45	6:12
7. BC Leverkusen 3	9	27:45	6:12
8. SV Bergfr. Leverk. 3	9	24:47	2:16

## Süd Ila, St. 4

SV Bergfr. Leverkusen 4 – SV Siegburg 1 3:5  
 TV Siegburg 1 – TV Hennef 1 5:3  
 PSV Opladen 1 – BAT Berg. Gladbach 2 8:0  
 SV Siegburg 1 – FC Spich 1 6:2  
 BAT Berg. Gladbach 2 – TV Siegburg 1 0:8  
 TV Hennef 1 – PSV Opladen 1 4:4  
 TV Hennef 1 – FC Spich 1 4:4  
 BAT Berg. Gl. 2 – SV Bergfr. Leverk. 4 3:5  
 PSV Opladen 1 – TV Siegburg 1 7:1  
 SV Siegburg 1 – TV Hennef 1 7:1  
 FC Spich 1 – BAT Berg. Gladbach 2 7:1  
 SV Bergfr. Leverk. 4 – PSV Opladen 1 1:7

1. PSV Opladen 1	8	44:20	12:4
2. SV Siegburg 1	7	37:18	11:3
3. TV Siegburg 1	7	29:27	10:4
4. TV Hennef 1	8	32:32	8:8
5. FC Spich 1	8	34:30	7:9
6. SV Bergfr. Leverkusen 4	8	31:33	6:10
7. BAT Berg. Gladbach 2	8	8:55	0:16

## Klasse C

### Nord Ia, St. 1

BSC Emmerich 1 – BSC Wesel 5 6:2  
 BV Wesel RW 7 – GS Wesel 6 7:0  
 Eintr. Emmerich 3 – TV Moers 1 1:7  
 BC Kellen 3 – Klever BG 4 6:2  
 BC Kellen 3 – TV Moers 1 0:8  
 Eintr. Emmerich 3 – BSC Emmerich 1 3:5  
 BV Wesel RW 7 – BSC Wesel 5 4:4  
 GS Wesel 6 – Klever BG 4 1:7  
 BSC Wesel 5 – BC Kellen 3 5:3  
 BSC Emmerich 1 – BV Wesel RW 7 7:1  
 TV Moers 1 – GS Wesel 6 8:0 o.K.  
 Eintr. Emmerich 3 – Klever BG 4 7:1

1. TV Moers 1	9	71:1	18:0
2. BSC Emmerich 1	9	50:22	16:2
3. BSC Wesel 5	9	40:32	11:7
4. Eintr. Emmerich 3	9	38:34	9:9
5. BV Wesel RW 7	9	30:41	7:11
6. Klever BG 4	9	28:44	6:12
7. BC Kellen 3	9	29:43	5:13
8. GS Wesel 6	9	1:70	0:18

### Nord Ia, St. 2

BSC Wesel 4 – SG Neuk.-Vluyn 5 6:2  
 TV Geldern 2 – Eintr. Emmerich 2 3:5  
 SV Hamminkeln 2 – LTV Kamp-Lintf. 1 1:7  
 BC Kellen 2 – GS Wesel 4 8:0  
 BSC Wesel 4 – Eintr. Emmerich 2 8:0  
 BC Kellen 2 – LTV Kamp-Lintfort 1 7:1  
 SV Hamminkeln 2 – TV Geldern 2 4:4  
 SG Neuk.-Vluyn 5 – BSC Wesel 4 6:2  
 TV Geldern 2 – LTV Kamp-Lintfort 1 6:2  
 Eintr. Emmerich 2 – BC Kellen 2 2:6  
 Kamp-Lintfort 1 – SG Neuk.-Vluyn 5 5:3

1. BC Kellen 2	9	56:16	16:2
2. LTV Kamp-Lintfort 1	9	52:20	15:3
3. TV Geldern 2	9	39:33	10:8
4. BSC Wesel 4	9	37:35	10:8
5. Eintr. Emmerich 2	9	32:40	9:9
6. SG Neuk.-Vluyn 5	9	34:38	6:12
7. GS Wesel 4	8	15:49	2:14
8. SV Hamminkeln 2	8	15:49	2:14

### Nord Ia, St. 3

BSC Wesel 6 – Klever BG 5 1:7  
 TV Geldern 1 – TuS Uedem 1 8:0  
 SV Sterkr.-Nord 5 – BV Wesel RW 6 5:3  
 Klever BG 5 – BSC Wesel 6 8:0  
 LTV Kamp-Lintfort 2 – GS Wesel 5 7:1  
 BV Wesel RW 6 – BSC Wesel 6 2:6  
 Klever BG 5 – GS Wesel 5 4:4  
 SV Sterkr.-Nord 5 – TuS Uedem 1 4:4  
 LTV Kamp-Lintfort 2 – TV Geldern 1 0:8  
 TV Geldern 1 – SV Sterkr.-Nord 5 7:1  
 GS Wesel 5 – BV Wesel RW 6 7:1  
 LTV Kamp-Lintfort 2 – BSC Wesel 6 5:3

1. TV Geldern 1	9	68:4	18:0
2. LTV Kamp-Lintfort 2	9	42:30	14:4
3. Klever BG 5	8	41:23	10:6
4. TuS Uedem 1	8	30:34	9:7
5. BSC Wesel 6	9	29:43	6:12
6. GS Wesel 5	9	27:45	6:12
7. BV Wesel RW 6	9	22:50	4:14
8. SV Sterkr.-Nord 5	9	21:51	3:15

### Nord Ia, St. 4

SV Sterkr.-Nord 3 – OSC Rheinhausen 5 3:5  
 MTV Dinslaken 4 – SG Neuk.-Vluyn 6 7:1  
 TV Moers 2 – GS Wesel 3 7:1  
 LBN Duisburg 2 – Tb Rheinhausen 4 1:7  
 SV Sterkr.-Nord 3 – GS Wesel 3 8:0  
 TV Moers 2 – LBN Duisburg 2 4:4  
 MTV Dinslaken 4 – Tb Rheinhausen 4 4:4  
 SG Neuk.-Vluyn 6 – OSC Rheinhausen 5 1:7  
 TV Moers 2 – OSC Rheinhausen 5 4:4  
 Tb Rheinhausen 4 – SV Sterkr.-Nord 3 6:2  
 LBN Duisburg 2 – MTV Dinslaken 4 3:5  
 GS Wesel 3 – SG Neuk.-Vluyn 6 8:0

1. Tb Rheinhausen 4	9	53:19	16:2
2. OSC Rheinhausen 5	9	50:22	15:3
3. MTV Dinslaken 4	9	46:26	13:5
4. SV Sterkr.-Nord 3	9	37:35	9:9
5. GS Wesel 3	9	32:40	8:10
6. LBN Duisburg 2	9	33:39	6:12
7. TV Moers 2	9	28:44	5:13
8. SG Neuk.-Vluyn 6	9	9:63	0:18

### Nord Ia, St. 5

GW Mülheim 1 – TV Moers 3 6:2  
 Hamborn 07 1 – Eintr. Duisburg 2 4:4  
 Tb Osterfeld 7 – DSC Kaiserberg 5 1:7  
 RW Oberhausen 5 – SG Neuk.-Vluyn 4 0:8  
 Hamborn 07 1 – GW Mülheim 1 3:5 umg.  
 RW Oberhausen 5 – TV Moers 3 3:5  
 Tb Osterfeld 7 – Eintr. Duisburg 2 2:6  
 SG Neuk.-Vluyn 4 – DSC Kaiserberg 5 7:1  
 GW Mülheim 1 – RW Oberhausen 5 7:1

# Tabellen · Ergebnisse

TV Moers 3 – Tb Osterfeld 7 3:5  
Eintr. Duisburg 2 – SG Neuk.-Vluyn 4 2:6  
Hamborn 07 1 – DSC Kaiserberg 5 5:3

1. GW Mülheim 1	9	51:21	17:1
2. SG Neuk.-Vluyn 4	9	50:22	14:4
3. DSC Kaiserberg 5	9	42:30	10:8
4. Eintr. Duisburg 2	9	39:33	9:9
5. TV Moers 3	9	35:36	8:10
6. Hamborn 07 1	9	34:38	7:11
7. Tb Osterfeld 7	9	21:51	5:13
8. RW Oberhausen 5	9	15:56	2:16

## Nord Ia, St. 6

TV Ruhrt 2 – BV Wesel RW 5 4:4  
RW Oberhausen 4 – Tb Rheinhausen 5 5:3  
Adler Oberhausen 2 – BC 73 Duisb. 1 3:5  
LBN Duisburg 3 – Hamborn 07 2 6:2  
RW Oberhausen 4 – TV Ruhrt 2 6:2  
LBN Duisburg 3 – BV Wesel RW 5 3:5  
Adler Oberhausen 2 – Tb Rhein. 5 0:8  
Hamborn 07 2 – BC 73 Duisburg 1 2:6  
BV Wesel RW 5 – Adler Oberhausen 2 6:2  
Tb Rheinhausen 5 – Hamborn 07 2 6:2  
RW Oberhausen 4 – BC 73 Duisburg 1 5:3

1. BV Wesel RW 5	9	49:23	16:2
2. Tb Rheinhausen 5	9	53:19	14:4
3. RW Oberhausen 4	9	44:28	12:6
4. BC 73 Duisburg 1	9	38:34	11:7
5. LBN Duisburg 3	8	32:32	8:8
6. Hamborn 07 2	9	25:47	5:13
7. TV Ruhrt 2	8	22:42	3:13
8. Adler Oberhausen 2	9	17:55	1:17

## Nord Ia, St. 7

GW Mülheim 2 – 1. BV Mülheim 5 2:6  
TV Stoppenberg 4 – SV Sterkr.-Nord 2 2:6  
Tb Osterfeld 5 – SG Osterfeld 3 7:1  
TV Stoppenberg 4 – GW Mülheim 2 3:4  
MTV Dinslaken 5 – 1. BV Mülheim 5 6:1  
Tb Osterfeld 5 – SV Sterkr.-Nord 2 1:7  
GW Mülheim 2 – MTV Dinslaken 5 5:3  
1. BV Mülheim 5 – Tb Osterfeld 5 4:4  
TV Stoppenberg 4 – SG Osterfeld 3 6:2

1. SV Sterkr.-Nord 2	7	47:9	14:0
2. GW Mülheim 2	8	37:26	12:4
3. Tb Osterfeld 5	8	33:31	9:7
4. 1. BV Mülheim 5	8	29:34	8:8
5. TV Stoppenberg 4	8	27:36	5:11
6. MTV Dinslaken 5	8	25:38	4:12
7. SG Osterfeld 3	7	18:38	2:12

## Nord Ia, St. 8

GW Mülheim 3 – SG Osterfeld 2 0:8  
ESV Großenbaum 3 – Tb Osterfeld 6 7:1  
SV Sterkr.-Nord 4 – TS Saarn 1 4:4  
Vikt. Mülheim 6 – MTV Dinslaken 6 6:2  
ESV Großenbaum 3 – GW Mülheim 3 7:1  
Vikt. Mülheim 6 – SG Osterfeld 2 2:6  
SV Sterkr.-Nord 4 – Tb Osterfeld 6 8:0  
MTV Dinslaken 6 – TS Saarn 1 3:5  
SG Osterfeld 2 – SV Sterkr.-Nord 4 7:1  
Tb Osterfeld 6 – MTV Dinslaken 6 4:4  
ESV Großenbaum 3 – TS Saarn 1 3:5

1. TS Saarn 1	9	51:21	16:2
2. SG Osterfeld 2	9	55:17	15:3
3. SV Sterkr.-Nord 4	9	49:23	14:4
4. Vikt. Mülheim 6	8	27:36	8:8
5. ESV Großenbaum 3	9	35:36	8:10
6. MTV Dinslaken 6	9	30:42	6:12
7. Tb Osterfeld 6	9	23:49	3:15
8. GW Mülheim 3	8	9:55	0:16

## Nord Ib, St. 1

BC Ibbenbüren 1 – EtsuS Rheine 3 7:1  
BC Ibbenbüren 2 – SV Gronau 3 1:7  
Jahn Rheine 4 – Münster 08 4 1:7  
SW Havixbeck 2 – TV Emsdetten 2 0:8  
BC Ibbenbüren 2 – BC Ibbenbüren 1 0:8  
SW Havixbeck 2 – EtsuS Rheine 3 5:3  
Jahn Rheine 4 – SV Gronau 3 1:7  
TV Emsdetten 2 – Münster 08 4 5:3  
BC Ibbenbüren 1 – SW Havixbeck 2 7:1  
EtsuS Rheine 3 – Jahn Rheine 4 6:2

SV Gronau 3 – TV Emsdetten 2 3:5  
BC Ibbenbüren 2 – Münster 08 4 2:6

1. BC Ibbenbüren 1	9	62:10	18:0
2. TV Emsdetten 2	9	54:18	15:3
3. SV Gronau 3	9	47:25	12:6
4. Münster 08 4	9	48:24	11:7
5. BC Ibbenbüren 2	9	22:50	6:12
6. EtsuS Rheine 3	9	27:45	5:13
7. SW Havixbeck 2	9	15:57	3:15
8. Jahn Rheine 4	9	13:59	2:16

## Nord Ib, St. 2

TV Vreden 1 – ASC Schöppingen 3 8:0  
TuS Coesfeld 2 – EtsuS Rheine 4 5:3  
Jahn Rheine 3 – SV Gronau 2 7:1  
RSV Steinfurt 1 – FC Bocholt 2 8:0  
TuS Coesfeld 2 – TV Vreden 1 0:8  
RSV Steinfurt 1 – ASC Schöppingen 3 3:5  
Jahn Rheine 3 – EtsuS Rheine 4 5:3  
FC Bocholt 2 – SV Gronau 2 3:5  
TV Vreden 1 – RSV Steinfurt 1 8:0  
ASC Schöppingen 3 – Jahn Rheine 3 5:3  
EtsuS Rheine 4 – FC Bocholt 2 8:0 o.K.  
TuS Coesfeld 2 – SV Gronau 2 5:3

1. TV Vreden 1	9	68:4	18:0
2. ASC Schöppingen 3	9	42:30	14:4
3. Jahn Rheine 3	9	38:34	10:8
4. RSV Steinfurt 1	9	36:36	8:10
5. SV Gronau 2	9	33:39	8:10
6. EtsuS Rheine 4	9	33:39	5:13
7. FC Bocholt 2	9	23:49	5:13
8. TuS Coesfeld 2	9	15:57	4:14

## Nord Ib, St. 3

EtsuS Rheine 2 – TuS Coesfeld 1 6:2  
EtsuS Rheine 5 – TV Vreden 2 4:4  
TuB Bocholt 4 – Westf. Epe 1 1:7  
Jahn Rheine 2 – SV Gronau 4 3:5  
EtsuS Rheine 5 – EtsuS Rheine 2 0:8  
Jahn Rheine 2 – TuS Coesfeld 1 4:4  
TuB Bocholt 4 – TV Vreden 2 6:2  
SV Gronau 4 – Westf. Epe 1 1:7  
EtsuS Rheine 2 – Jahn Rheine 2 6:2  
TuS Coesfeld 1 – TuB Bocholt 4 7:1  
TV Vreden 2 – SV Gronau 4 6:1  
EtsuS Rheine 5 – Westf. Epe 1 1:7

1. Westf. Epe 1	9	64:8	18:0
2. EtsuS Rheine 2	9	55:17	16:2
3. TuS Coesfeld 1	9	34:38	9:9
4. SV Gronau 4	9	31:40	8:10
5. Jahn Rheine 2	9	30:42	7:11
6. TuB Bocholt 4	9	29:43	7:11
7. TV Vreden 2	9	27:44	5:13
8. EtsuS Rheine 5	9	17:55	2:16

## Nord Ib, St. 4

TSV Marl-Hüls 3 – TuS Ickern 4 8:0  
FBC Marl 5 – BC Recklinghausen 2 4:4  
KSV Erkenschwick 2 – TB Rauxel 1 5:3  
BC Herten 4 – PSV Buer 5 5:3  
FBC Marl 5 – TSV Marl-Hüls 3 5:3  
BC Herten 4 – TuS Ickern 4 5:3  
KSV Erkenschwick 2 – Recklingh. 2 0:8 umg.  
PSV Buer 5 – TB Rauxel 1 3:5  
TSV Marl-Hüls 3 – BC Herten 4 7:1  
TuS Ickern 4 – KSV Erkenschwick 2 3:5  
BC Recklinghausen 2 – PSV Buer 5 7:1  
FBC Marl 5 – TB Rauxel 1 6:2

1. BC Recklinghausen 2	9	48:24	14:4
2. TSV Marl-Hüls 3	9	47:25	14:4
3. FBC Marl 5	9	42:30	12:6
4. TB Rauxel 1	9	35:37	9:9
5. BC Herten 4	9	31:41	8:10
6. KSV Erkenschwick 2	9	31:41	8:10
7. PSV Buer 5	9	32:40	4:14
8. TuS Ickern 4	9	22:50	3:15

## Nord Ib, St. 5

KSV Erkenschwick 3 – TV Castrop 2 7:1  
PSV Gels.-Buer 4 – BVH Dorsten 2 5:3  
TSG Dülmen 2 – VfB Gelsenkirchen 3 5:3  
TuS Ickern 2 – TSV Marl-Hüls 4 8:0  
TV Castrop 2 – PSV Gels.-Buer 4 4:4

BVH Dorsten 2 – TuS Ickern 2 4:4  
VfB Gelsenkirch. 3 – KSV Erkenschw. 3 7:1  
TSV Marl-Hüls 4 – TSG Dülmen 2 3:5  
TuS Ickern 2 – TV Castrop 2 6:2  
BVH Dorsten 2 – VfB Gelsenkirchen 3 5:3  
PSV Gels.-Buer 4 – TSV Marl-Hüls 4 8:0  
KSV Erkenschwick 3 – TSG Dülmen 2 2:6  
TV Castrop 2 – TSV Marl-Hüls 4 8:0  
BVH Dorsten 2 – TSG Dülmen 2 3:5  
TuS Ickern 2 – KSV Erkenschwick 3 5:3  
VfB Gelsenkirchen 3 – TV Castrop 2 4:4  
TSV Marl-Hüls 4 – BVH Dorsten 2 2:6  
TSG Dülmen 2 – TuS Ickern 2 7:1  
KSV Erkenschwick 3 – PSV Gels.-Buer 4 1:7  
TV Castrop 2 – BVH Dorsten 2 2:6  
VfB Gelsenkirchen 3 – TuS Ickern 2 3:5  
TSG Dülmen 2 – PSV Gels.-Buer 4 4:4  
TSV Marl-Hüls 4 – KSV Erkenschwick 3 8:0

1. TSG Dülmen 2	9	46:26	15:3
2. PSV Gels.-Buer 4	8	45:19	13:3
3. TuS Ickern 2	9	42:30	13:5
4. BVH Dorsten 2	9	38:34	9:9
5. VfB Gelsenkirchen 3	8	37:27	8:8
6. TV Castrop 2	9	29:43	4:14
7. KSV Erkenschwick 3	9	22:50	4:14
8. TSV Marl-Hüls 4	9	21:51	4:14

## Nord Ib, St. 6

BSV Gelsenkirchen 3 – FC Gladbeck 5 2:6  
Essener BC 5 – TTC Essen 1 4:4  
BC Burgaltendorf 1 – ESG 99/06 4 5:3 umg.  
TuS Ickern 3 – BC Recklinghausen 3 8:0  
FC Gladbeck 5 – Essener BC 5 7:1  
TTC Essen 1 – TuS Ickern 3 3:5  
ESG 99/06 4 – BSV Gelsenkirch. 3 5:3 umg.  
BC Recklinghaus. 3 – BC Burgaltend. 1 5:3  
TuS Ickern 3 – FC Gladbeck 5 7:1  
TTC Essen 1 – ESG 99/06 4 3:5  
Essener BC 5 – BC Recklinghausen 3 5:3  
BSV Gelsenkirchen 3 – BC Burgaltend. 1 3:5  
ESG 99/06 4 – TuS Ickern 3 3:5  
FC Gladbeck 5 – TTC Essen 1 7:1  
BC Burgaltendorf 1 – Essener BC 5 4:4  
BC Recklinghausen 3 – BSV Gelsenk. 3 4:4  
BC Recklinghausen 3 – TTC Essen 1 7:1  
BC Burgaltendorf 1 – TuS Ickern 3 1:7  
BSV Gelsenkirchen 3 – Essener BC 5 4:4  
ESG 99/06 4 – FC Gladbeck 5 4:4  
FC Gladbeck 5 – BC Recklinghausen 3 7:1  
TTC Essen 1 – BC Burgaltendorf 1 5:3  
TuS Ickern 3 – BSV Gelsenkirchen 3 8:0  
ESG 99/06 4 – Essener BC 5 7:1

1. TuS Ickern 3	9	63:9	18:0
2. FC Gladbeck 5	9	49:23	14:4
3. ESG 99/06 4	9	40:31	12:6
4. TTC Essen 1	9	27:45	7:11
5. BC Burgaltendorf 1	9	26:46	5:13
6. BC Recklinghausen 3	9	26:46	5:13
7. Essener BC 5	9	24:47	5:13
8. BSV Gelsenkirchen 3	9	26:46	4:14

## Nord Ib, St. 7

OSC Werden 5 – BG Essen 3 1:7  
Essener BC 4 – DJK Kray 1 2:6  
FC Borbeck 2 – RW Borbeck 5 6:2  
TSV Stoppenberg 3 – AFB Essen 2 8:0  
AFB Essen 2 – FC Borbeck 2 2:6 umg.  
BG Essen 3 – Essener BC 4 6:2  
DJK Kray 1 – TSV Stoppenberg 3 6:2  
RW Borbeck 5 – OSC Werden 5 3:5  
TSV Stoppenberg 3 – BG Essen 3 1:7  
DJK Kray 1 – RW Borbeck 5 7:1  
Essener BC 4 – AFB Essen 2 8:0  
OSC Werden 5 – FC Borbeck 2 6:2  
AFB Essen 2 – OSC Werden 5 3:5  
RW Borbeck 5 – TSV Stoppenberg 3 2:6  
BG Essen 3 – DJK Kray 1 6:2  
FC Borbeck 2 – Essener BC 4 3:5  
RW Borbeck 5 – BG Essen 3 0:8  
AFB Essen 2 – DJK Kray 1 1:7  
FC Borbeck 2 – TSV Stoppenberg 3 4:4  
OSC Werden 5 – Essener BC 4 4:4  
BG Essen 3 – AFB Essen 2 6:1  
DJK Kray 1 – FC Borbeck 2 8:0  
TSV Stoppenberg 3 – OSC Werden 5 3:5  
RW Borbeck 5 – Essener BC 4 2:6

1. BG Essen 3	9	61:10	18:0
2. DJK Kray 1	9	57:15	16:2
3. Essener BC 4	9	45:27	12:6
4. OSC Werden 5	9	32:42	11:7
5. TSV Stoppenberg 3	9	35:37	8:10
6. FC Borbeck 2	9	26:46	5:13
7. RW Borbeck 5	9	18:54	1:17
8. AFB Essen 2	9	13:58	1:17

## Nord Ib, St. 8

BG Essen 4 – FC Gladbeck 6 6:1  
ESG 99/06 3 – PSV Essen 3 8:0  
BG Bottrop 6 – RW Borbeck 6 6:2  
PSV Bottrop 3 – BC Kirchhellen 2 6:2  
FC Gladbeck 6 – ESG 99/06 3 0:8  
PSV Essen 3 – PSV Bottrop 3 0:8  
RW Borbeck 6 – BG Essen 4 8:0 o.K.  
BC Kirchhellen 2 – BG Bottrop 3 2:6  
PSV Bottrop 3 – FC Gladbeck 6 8:0 o.K.  
PSV Essen 3 – RW Borbeck 6 2:6  
ESG 99/06 3 – BC Kirchhellen 2 7:1  
BG Essen 4 – BG Bottrop 3 2:6  
RW Borbeck 6 – PSV Bottrop 3 4:4  
BG Bottrop 3 – ESG 99/06 3 7:1  
BC Kirchhellen 2 – BG Essen 4 3:5  
BC Kirchhellen 2 – PSV Essen 3 5:3  
BG Bottrop 3 – PSV Bottrop 3 7:1  
BG Essen 4 – ESG 99/06 3 8:0 o.K.  
PSV Essen 3 – BG Bottrop 3 2:6  
PSV Bottrop 3 – BG Essen 4 8:0  
RW Borbeck 6 – ESG 99/06 3 4:4

1. BG Bottrop 3	8	46:18	14:2
2. PSV Bottrop 3	8	42:22	12:4
3. ESG 99/06 3	8	34:30	9:7
4. RW Borbeck 6	7	33:23	8:6
5. BG Essen 4	8	27:37	5:11
6. BC Kirchhellen 2	8	18:38	3:11
7. PSV Essen 3	8	16:48	1:15

## Nord Ila, St. 1

SV Erwitte 1 – BC Marsberg 2 8:0  
TV Neheim 1 – TV Schmallenberg 1 4:4  
TV Warstein 1 – SV Bor. Lippstadt 1 2:6  
SV Teut. Lippstadt 3 – SV Bor. Lippst. 2 3:5  
TV Neheim 1 – SV Erwitte 1 5:3  
SV Teut. Lippstadt 3 – BC Marsberg 2 6:2  
TV Warstein 1 – TV Schmallenberg 1 6:2  
SV Bor. Lippstadt 2 – SV Bor. Lippstadt 1 0:8  
SV Erwitte 1 – SV Teut. Lippstadt 3 6:2  
BC Marsberg 2 – TV Warstein 1 4:4  
TV Schmallenberg 1 – SV Bor. Lippst. 2 2:6  
TV Neheim 1 – SV Bor. Lippstadt 1 5:3

1. SV Bor. Lippstadt 1	9	49:23	13:5
2. SV Erwitte 1	9	49:23	13:5
3. TV Neheim 1	9	48:24	13:5
4. TV Schmallenberg 1	9	38:34	10:8
5. SV Bor. Lippstadt 2	9	30:42	9:9
6. TV Warstein 1	9	30:42	6:12
7. BC Marsberg 2	9	24:48	4:14
8. SV Teut. Lippstadt 3	9	20:52	4:14

## Nord Ila, St. 2

SG Vorhalle 1 – Eintr. Hohenlimburg 3 6:2  
TSG Sprockhövel 1 – SE Gevelsberg 2 4:4  
Vfl. Eintr. Hagen 5 – TuS Grundschöt. 1 3:5  
BC Hiddinghausen 3 – TSV Hagen 5 8:0 o.K.  
TSG Sprockhövel 1 – SG Vorhalle 1 7:1  
BC Hiddingh. 3 – Eintr. Hohenlimb. 3 0:8  
TSV Hagen 5 – TuS Grundschöt. 1 3:5  
SG Vorhalle 1 – BC Hiddinghausen 3 5:3  
Eintr. Hohenlimb. 3 – Eintr. Hagen 5 8:0 o.K.  
SE Gevelsberg 2 – TSV Hagen 5 8:0  
TSG Sprockhövel 1 – TuS Grundschöt. 1 5:3

1. SE Gevelsberg 2	8	53:11	15:1
2. TSG Sprockhövel 1	9	50:22	15:3
3. Eintr. Hohenlimburg 3	9	44:28	10:8
4. SG Vorhalle 1	9	34:38	9:9
5. TuS Grundschöt. 1	9	32:40	8:10
6. TSV Hagen 5	9	30:42	8:10
7. BC Hiddinghausen 3	9	29:43	5:13
8. Vfl. Eintr. Hagen 5	8	8:56	0:16

# Tabellen · Ergebnisse

## Nord Ila, St. 3

TuS Meinerzhagen 2 – BSC Lüdenscheid 3 7:1  
 TuS Meinerzh. 3 – VfL Eintr. Hagen 4 0:8  
 TV Neheim 2 – BV Plettenberg 4 2:6  
 BSC Lüdenscheid 3 – Jahn Werdohl 1 1:7  
 TuS Meinerzh. 3 – TuS Meinerzh. 2 5:3  
 TV Neheim 2 – VfL Eintr. Hagen 4 2:6  
 TuS Jahn Werdohl 1 – BV Plettenberg 4 2:6  
 BSC Lüdenscheid 3 – TV Neheim 2 7:1  
 VfL Eintr. Hagen 4 – Jahn Werdohl 1 5:3  
 TuS Meinerzhagen 3 – BV Plettenberg 4 1:7

1. BV Plettenberg 4	8	47:17	16:0
2. TuS Meinerzhagen 2	7	42:14	12:2
3. VfL Eintr. Hagen 4	8	43:21	11:5
4. BSC Lüdenscheid 3	7	30:26	7:7
5. TuS Jahn Werdohl 1	8	23:41	4:12
6. TV Neheim 2	8	19:45	3:13
7. TuS Meinerzhagen 3	8	12:52	1:15

## Nord Ila, St. 4

DSC Wanne-Eickel 4 – TV Gerthe 3 6:2  
 SU Annen 3 – SuN Ruhrgeb. Bochum 26:2  
 SU Annen 3 – TV Gerthe 3 8:0  
 SuN Ruhrgeb. Bo. 2 – BC Boch. 3 6:2 umg.  
 DSC Wanne-Eickel 4 – SU Annen 3 7:1  
 SC Westf. Herne 2 – SuN Ruhrgeb. B. 2 5:3

1. DSC Wanne-Eickel 4	6	35:13	11:1
2. SC Westf. Herne 2	6	31:17	10:2
3. SU Annen 3	7	33:23	9:5
4. BC Bochum 3	6	17:31	3:9
5. SuN Ruhrgeb. Boch. 2	7	21:35	3:11
6. TV Gerthe 3	6	15:33	2:10

## Nord Ila, St. 5

FSV Dortmund 2 – BC Lünen 3 3:5  
 TuS Lendringsen 4 – PSV Bork 2 7:1  
 Preußen Lünen 2 – BSV Dortmund 2 4:4  
 GSV Fröndenberg 1 – BC Herringen 4 4:4  
 TuS Lendringsen 4 – FSV Dortmund. 2 7:1 umg.  
 GSV Fröndenberg 1 – BC Lünen 3 3:5  
 Preußen Lünen 2 – PSV Bork 2 1:7  
 BC Herringen 4 – BSV Dortmund 2 4:4  
 FSV Dortmund. 2 – GSV Fröndenb. 1 4:4 umg.  
 BC Lünen 3 – Preußen Lünen 2 7:1  
 PSV Bork 2 – BC Herringen 4 7:1  
 TuS Lendringsen 4 – BSV Dortmund 2 6:2

1. TuS Lendringsen 4	9	55:17	16:2
2. BC Lünen 3	9	46:26	15:3
3. PSV Bork 2	9	50:22	14:4
4. BSV Dortmund 2	9	34:38	9:9
5. GSV Fröndenberg 1	9	36:36	8:10
6. BC Herringen 4	9	28:44	6:12
7. Preußen Lünen 2	9	18:54	3:15
8. FSV Dortmund 2	9	21:51	1:17

## Nord Ila, St. 6

BC Herringen 2 – TV Werne 1 6:2 umg.  
 BC Herringen 3 – SuS Oberaden 1 3:5  
 TuS Heessen 1 – PSV Bork 3 6:2  
 BC Bergkamen 4 – SV Hilbeck 1 7:1  
 BC Herringen 3 – BC Herringen 2 0:8  
 BC Bergkamen 4 – TV Werne 1 6:2  
 TuS Heessen 1 – SuS Oberaden 1 1:7  
 SV Hilbeck 1 – PSV Bork 3 5:3  
 BC Herringen 2 – BC Bergkamen 4 8:0  
 TV Werne 1 – TuS Heessen 1 5:3  
 SuS Oberaden 1 – SV Hilbeck 1 8:0  
 BC Herringen 3 – PSV Bork 3 7:1

1. SuS Oberaden 1	9	61:11	18:0
2. BC Herringen 2	9	56:16	16:2
3. BC Herringen 3	9	43:29	11:7
4. TuS Heessen 1	9	38:34	8:10
5. TV Werne 1	9	28:44	6:12
6. PSV Bork 3	9	27:45	6:12
7. BC Bergkamen 4	9	24:48	5:13
8. SV Hilbeck 1	9	11:61	2:16

## Nord Ila, St. 7

DSC Wanne-Eickel 3 – TV Gerthe 2 1:7  
 DJK Sax. Dortmund 4 – TuS Hattingen 2 3:5  
 BC Bochum 4 – BC Wattenscheid 1 5:3  
 TuS Ende 2 – VfL Bochum 4 6:2  
 DJK Sax. Dortmund. 4 – DSC Wanne-E. 3 6:2

TuS Ende 2 – TV Gerthe 2 5:3  
 BC Bochum 4 – TuS Hattingen 2 3:5  
 VfL Bochum 4 – BC Wattenscheid 1 5:3  
 DSC Wanne-Eickel 3 – TuS Ende 2 2:6  
 TV Gerthe 2 – BC Bochum 4 6:2  
 TuS Hattingen 2 – VfL Bochum 4 5:3  
 DJK Sax. Dortmund. 4 – BC Wattensch. 1 4:4

1. TV Gerthe 2	9	55:17	16:2
2. TuS Hattingen 2	9	42:30	13:5
3. VfL Bochum 4	9	38:34	10:8
4. TuS Ende 2	9	38:34	9:9
5. DJK Sax. Dortmund 4	9	36:38	9:9
6. BC Wattenscheid 1	9	35:37	7:11
7. BC Bochum 4	9	26:46	5:13
8. DSC Wanne-Eickel 3	9	20:52	3:15

## Nord Ila, St. 8

TuS Hattingen 3 – TuS Ende 3 6:2  
 USB Dortmund 2 – BC Bochum 2 4:4  
 BSC Dortmund 1 – BSC Unna 1 4:4  
 TuS Ende 4 – BC Dortmund 3 3:5  
 USB Dortmund 2 – TuS Hattingen 3 3:5  
 TuS Ende 4 – TuS Ende 3 5:3  
 BSV Dortmund 1 – BC Bochum 2 1:7  
 BC Dortmund 3 – BSC Unna 1 3:5  
 TuS Hattingen 3 – TuS Ende 4 8:0  
 TuS Ende 3 – BSV Dortmund 1 4:4  
 BC Bochum 2 – BC Dortmund 3 5:3  
 USB Dortmund 2 – BSC Unna 1 4:4

1. BSC Unna 1	9	50:22	16:2
2. BC Bochum 2	9	45:27	13:5
3. TuS Ende 3	9	36:36	8:10
4. BC Dortmund 3	9	34:38	8:10
5. BSV Dortmund 1	9	32:40	8:10
6. USB Dortmund 2	9	37:35	7:11
7. TuS Hattingen 3	9	33:39	6:12
8. TuS Ende 4	9	21:51	6:12

## Nord Ila, St. 1

TG Ahlen 3 – SVA Gütersloh 1 3:5  
 Cfb Gütersloh 3 – SG RE Beckum 1 8:0  
 DJK Everswinkel 1 – BC Beckum 3 3:5  
 TV Friesen Telgte 4 – SC Peckeloh 2 5:3  
 Cfb Gütersloh 3 – TG Ahlen 3 7:1  
 TV Friesen Telgte 4 – SVA Gütersloh 1 3:5  
 DJK Everswinkel 1 – SG RE Beckum 1 5:3  
 SC Peckeloh 2 – BC Beckum 3 2:6  
 TG Ahlen 3 – TV Friesen Telgte 4 8:0  
 SVA Gütersloh 1 – DJK Everswinkel 1 7:1  
 SG RE Beckum 1 – SC Peckeloh 2 6:2  
 Cfb Gütersloh 3 – BC Beckum 3 6:2

1. Cfb Gütersloh 3	9	59:13	18:0
2. BC Beckum 3	9	48:24	14:4
3. SVA Gütersloh 1	9	45:27	12:6
4. TG Ahlen 3	9	40:32	9:9
5. DJK Everswinkel 1	9	37:35	9:9
6. SG RE Beckum 1	9	28:44	7:11
7. TV Friesen Telgte 4	9	19:53	3:15
8. SC Peckeloh 2	9	12:60	0:18

## Nord Ila, St. 2

SC Peckeloh 1 – TV Friesen Telgte 2 6:2  
 Cfb Gütersloh 4 – SU Warendorf 3 6:2  
 GW Langenberg 2 – TG Ahlen 4 3:5  
 Cfb Gütersloh 4 – SC Peckeloh 1 2:6  
 GW Langenberg 2 – TV Friesen Telgte 2 2:6  
 VfB Gütersloh 4 – SU Warendorf 3 0:8  
 TG Ahlen 4 – TSG Rheda 1 5:3  
 SC Peckeloh 1 – GW Langenberg 2 8:0  
 TV Friesen Telgte 2 – VfB Gütersloh 4 8:0  
 SU Warendorf 3 – TG Ahlen 4 5:3  
 Cfb Gütersloh 4 – TSG Rheda 1 4:4

1. SC Peckeloh 1	9	59:13	18:0
2. SU Warendorf 3	9	48:24	12:6
3. TV Friesen Telgte 2	9	46:26	12:6
4. TSG Rheda 1	9	43:29	11:7
5. Cfb Gütersloh 4	9	38:34	10:8
6. TG Ahlen 4	9	31:41	6:12
7. GW Langenberg 2	9	17:55	3:15
8. VfB Gütersloh 4	9	6:66	0:18

## Nord Ila, St. 3

SC GW Paderborn 5 – SU Warendorf 4 3:5  
 BSC Gütersloh 5 – VfB Gütersloh 3 5:3  
 TuS Westf. Neuenk. 1 – Cfb Gütersloh 5 3:5  
 SVA Gütersloh 2 – TV Verl 2 3:5  
 BSC Gütersloh 5 – SC GW Paderborn 5 7:1  
 SVA Gütersloh 2 – SU Warendorf 4 1:7  
 TuS Westf. Neuenk. 1 – VfB Gütersloh 3 2:6  
 TV Verl 2 – Cfb Gütersloh 5 2:6  
 SC GW Paderborn 5 – SVA Gütersloh 2 4:4  
 SU Warendorf 4 – TuS Westf. Neuenk. 1 6:2  
 VfB Gütersloh 3 – TV Verl 2 8:0  
 BSC Gütersloh 5 – Cfb Gütersloh 5 2:6

1. VfB Gütersloh 3	9	59:13	16:2
2. Cfb Gütersloh 5	9	50:22	16:2
3. BSC Gütersloh 5	9	42:30	14:4
4. SU Warendorf 4	9	38:34	10:8
5. TV Verl 2	9	31:41	7:11
6. SVA Gütersloh 2	9	33:39	6:12
7. SC GW Paderborn 5	9	22:50	3:15
8. TuS Westf. Neuenk. 1	9	13:59	0:18

## Nord Ila, St. 4

BSC Gütersloh 4 – SuS Lage 2 3:5  
 SuS Wissenstrup 1 – FC Stukenbrock 1 4:4  
 BTW Westf. Bünde 2 – TuS Spenge 1 2:6  
 PSV Herford 3 – SF Senenstadt 1 1:7  
 SuS Wissenstrup 1 – BSC Gütersloh 4 8:0  
 PSV Herford 3 – SuS Lage 2 5:3  
 BTW Westf. Bünde 2 – FC Stukenbr. 1 2:6  
 SF Senenstadt 1 – TuS Spenge 1 8:0  
 BSC Gütersloh 4 – PSV Herford 3 0:8  
 SuS Lage 2 – BTW Westf. Bünde 2 7:1  
 FC Stukenbrock 1 – SF Senenstadt 1 1:7  
 SuS Wissenstrup 1 – TuS Spenge 1 4:4

1. SF Senenstadt 1	9	66:6	18:0
2. PSV Herford 3	9	48:24	13:5
3. FC Stukenbrock 1	9	42:29	13:5
4. SuS Wissenstrup 1	9	35:37	8:10
5. TuS Spenge 1	9	31:40	7:11
6. SuS Lage 2	9	24:48	6:12
7. BSC Gütersloh 4	9	19:53	4:14
8. BTW Westf. Bünde 2	9	22:50	3:15

## Nord Ila, St. 5

TuS Eintr. Bielefeld 6 – FC Lübbecke 1 2:6  
 TG Ennigloh 1 – BC Vlotho 1 2:6  
 TuS Tengen 2 – SC Bad Oeynh. 5 2:6  
 TuS Volmerdingsen 2 – Jahn Minden 4 6:2  
 TG Ennigloh 1 – TuS Eintr. Bielefeld 6 5:3  
 TuS Volmerdingsen 2 – FC Lübbecke 1 3:5  
 TuS Tengen 2 – BC Vlotho 1 1:7  
 TV Jahn Minden 4 – SC Bad Oeynh. 5 0:8  
 TuS Eintr. Bielefeld 6 – TuS Volmerd. 2 2:6  
 FC Lübbecke 1 – TuS Tengen 2 6:2  
 BC Vlotho 1 – TV Jahn Minden 4 8:0  
 TG Ennigloh 1 – SC Bad Oeynh. 5 2:6

1. BC Vlotho 1	9	60:12	16:2
2. SC Bad Oeynh. 5	9	54:17	16:2
3. FC Lübbecke 1	9	51:21	16:2
4. TuS Volmerdingsen 2	9	37:35	9:9
5. TG Ennigloh 1	9	31:41	8:10
6. TuS Tengen 2	9	24:48	5:13
7. TV Jahn Minden 4	9	12:59	2:16
8. TuS Eintr. Bielefeld 6	9	18:54	0:18

## Nord Ila, St. 6

TuS Eintr. Bielefeld 7 – TuS Kachtenh. 2 2:6  
 SC Bad Oeynh. 6 – BC Vlotho 2 3:5  
 BC Löhne 3 – TSV Hillentrup 2 6:2  
 PSV Herford 4 – SF Sennestadt 2 4:4  
 SC Bad Oeynh. 6 – TuS Eintr. Bielefeld 7 8:0  
 PSV Herford 4 – TuS Kachtenhausen 3 2:6  
 BC Löhne 3 – BC Vlotho 2 7:1  
 SF Sennestadt 2 – TSV Hillentrup 2 5:3  
 TuS Eintr. Bielefeld 7 – PSV Herford 4 7:7  
 TuS Kachtenhausen 3 – BC Löhne 3 6:2  
 BC Vlotho 2 – SF Sennestadt 2 3:5  
 SC Bad Oeynh. 6 – TSV Hillentrup 2 5:3

1. TuS Kachtenhausen 3	9	61:11	18:0
2. SF Sennestadt 2	9	39:33	12:6
3. BC Vlotho 2	9	37:35	10:8
4. SC Bad Oeynh. 6	9	38:34	9:9
5. TSV Hillentrup 2	9	32:40	7:11

6. PSV Herford 4	8	25:39	5:11
7. TuS Eintr. Bielefeld 7	8	23:41	5:11
8. BC Löhne 3	9	25:47	4:14

## Nord Ila, St. 7

VfR Borgentreich 1 – HLC Höxter 1 6:2  
 BG Paderborn 1 – BC The Hawks 2 7:1  
 VfL Hiddesen 2 – SC GW Paderborn 5 7:1  
 BC Steinheim 3 – SC GW Paderborn 6 6:2  
 BG Paderborn 1 – VfR Borgentreich 1 6:2  
 BC Steinheim 3 – HLC Höxter 1 2:6  
 VfL Hiddesen 2 – BC The Hawks 2 7:1  
 SC GW Paderborn 6 – SC GW Paderb. 5 1:7  
 VfR Borgentreich 1 – BC Steinheim 3 5:3  
 HLC Höxter 1 – VfL Hiddesen 2 2:6  
 BC The Hawks 2 – SC GW Paderborn 6 4:4  
 BG Paderborn 1 – SC GW Paderborn 5 4:4

1. BG Paderborn 1	9	47:25	15:3
2. VfL Hiddesen 2	9	47:25	14:4
3. VfR Borgentreich 1	9	40:32	11:7
4. SC GW Paderborn 5	9	40:32	11:7
5. HLC Höxter 1	9	38:34	10:8
6. BC Steinheim 3	9	32:40	6:12
7. SC GW Paderborn 6	9	27:45	4:14
8. BC The Hawks 2	9	17:55	1:17

## Nord Ila, St. 8

TuS Eintr. Bielef. 5 – TVE Bad Salzufl. 1 5:3  
 Jahn Minden 3 – BC Westf. Espelkam 2 1:7  
 TV Detmold 4 – BC Löhne 2 5:3  
 BC Vlotho 3 – TuS Gohfeld 1 1:6  
 TV Jahn Minden 3 – TuS Eintr. Bielef. 5 7:0  
 BC Vlotho 3 – TVE Bad Salzufl. 1 4:4  
 TV Detmold 4 – BC Westf. Espelkam 2 1:7  
 TuS Gohfeld 1 – BC Löhne 2 7:1  
 TuS Eintr. Bielefeld 5 – BC Vlotho 3 7:1  
 TVE Bad Salzufl. 1 – TV Detmold 4 3:5  
 BC Westf. Espelkam 2 – TuS Gohfeld 1 7:1  
 TV Jahn Minden 3 – BC Löhne 2 6:2

1. BC Westf. Espelkam 2	9	64:8	18:0
2. TuS Gohfeld 1	9	43:28	13:5
3. TV Jahn Minden 3	9	41:30	11:7
4. TuS Eintr. Bielefeld 5	9	30:41	9:9
5. TV Detmold 4	9	32:40	8:10
6. BC Löhne 2	9	33:39	7:11
7. TVE Bad Salzufl. 1	9	25:47	3:15
8. BC Vlotho 3	9	18:53	3:15

## Süd Ila, St. 1

DJK Kempen 4 – SC Rheydt 3 3:5  
 TuS Viersen 6 – Hülser SV 2 0:8  
 SC Lobberich 2 – Pr. Krefeld 1 0:8  
 BSC Buderich 8 – DJK Kempen 4 2:6  
 SC Rheydt 3 – TuS Viersen 6 0:8  
 Hülser SV 2 – SC Lobberich 2 7:1

1. Hülser SV 2	8	57:7	16:0
2. SC Rheydt 3	8	44:19	13:3
3. Pr. Krefeld 1	7	36:20	8:6
4. DJK Kempen 4	8	30:33	7:9
5. TuS Viersen 6	8	25:38	6:10
6. BSC Buderich 8	7	14:41	2:12
7. SC Lobberich 2	8	8:56	2:14

## Süd Ila, St. 2

SG Dülken 4 – SC Lobberich 1 5:3  
 LG Viersen 4 – TV Anrath 3 5:3  
 TV Verberg 4 – TuS Viersen 5 8:0  
 SV Niederkrüchten 1 – SC Rheydt 4 3:5  
 SC Lobberich 1 – LG Viersen 4 6:2  
 TV Anrath 3 – TV Verberg 4 0:8  
 TuS Viersen 5 – SV Niederkrüchten 1 4:4  
 SG Dülken 4 – SC Rheydt 4 5:3

1. TV Verberg 4	9	63:9	18:0
2. SG Dülken 4	9	48:24	14:4
3. SC Lobberich 1	9	54:18	13:5
4. SV Niederkrüchten 1	9	32:40	8:10
5. SC Rheydt 4	9	30:42	8:10
6. TuS Viersen 5	9	26:46	6:12
7. LG Viersen 4	9	19:53	4:14
8. TV Anrath 3	9	16:56	1:17

# Tabellen · Ergebnisse

## Süd Ia, St. 3

BC Krefeld 5 – Vfr Fischeln 2:2:6
BC Tönisvorst 3 – DJK Kempen 3:2:6
TV Vierns 2 – DJK Leuth 3:5:3
TV Vierns 1 – TV Anrath 2:2:6
Vfr Fischeln 2 – BC Tönisvorst 3:6:2
DJK Kempen 3 – TV Vierns 1:7:0
TV Anrath 2 – TV Vierns 2:4:4
BC Krefeld 5 – DJK Leuth 3:2:6

1. DJK Kempen 3	9	58:13	18:0
2. TV Anrath 2	9	48:23	15:3
3. Vfr Fischeln 2	9	42:30	10:8
4. DJK Leuth 3	9	38:34	10:8
5. TV Vierns 2	9	37:35	9:9
6. BC Tönisvorst 3	9	31:41	6:12
7. BC Krefeld 5	9	24:47	4:14
8. TV Vierns 1	9	7:64	0:18

## Süd Ia, St. 4

LG Vierns 3 – SG Kaarst 3:6:2
TV Osterath 4 – BSC Buderich 6:3:5
TSV Norf 4 – SG Dülken 5:6:2
SG Kaarst 3 – TSV Norf 4:3:5
BC Krefeld 4 – TV Osterath 4:7:1
LG Vierns 3 – BSC Buderich 6:5:3

1. BSC Buderich 6	8	41:23	12:4
2. LG Vierns 3	8	40:24	12:4
3. TSV Norf 4	8	39:25	11:5
4. SG Kaarst 3	8	32:32	8:8
5. BC Krefeld 4	7	31:25	7:7
6. SG Dülken 5	7	25:31	4:10
7. TV Osterath 4	8	8:56	0:16

## Süd Ia, St. 5

TSG Benrath 1 – BC Düsseldorf 3:6:2
Gustorf-Gindorf 3 – SW Düsseldorf 5:4:4
BSC Düsseldorf 2 – Agon Düsseldorf 3:5:3
SFD Düsseldorf 2 – Post Düsseldorf 3:3:5
BC Düsseldorf 3 – SW Düsseldorf 5:7:1
Post Düsseldorf 3 – BSC Düsseldorf 2:8:0
SFD Düsseldorf 2 – TSG Benrath 1:1:7
Agon Düsseldorf 3 – Gustorf-Gindorf 3:5:3
BSC Düsseldorf 2 – SFD Düsseldorf 2:5:3
SW Düsseldorf 5 – Agon Düsseldorf 3:5:3
Gustorf-Gindorf 3 – BC Düsseldorf 3:1:7
TSG Benrath 1 – Post Düsseldorf 3:4:4
TSG Benrath 1 – BSC Düsseldorf 2:7:1
Gustorf-Gindorf 3 – SFD Düsseldorf 2:2:6
SW Düsseldorf 5 – Post Düsseldorf 3:0:8
BC Düsseldorf 3 – Agon Düsseldorf 3:6:2
Post Düsseldorf 3 – BC Düsseldorf 3:7:1
SFD Düsseldorf 2 – SW Düsseldorf 5:5:3
BSC Düsseldorf 2 – Gindorf 3:8:0 umg.
TSG Benrath 1 – Agon Düsseldorf 3:7:1

1. Post Düsseldorf 3	9	58:13	17:1
2. TSG Benrath 1	9	52:20	15:3
3. SFD Düsseldorf 2	9	43:29	11:7
4. BSC Düsseldorf 2	9	38:34	10:8
5. Agon Düsseldorf 3	9	29:42	6:12
6. BC Düsseldorf 3	9	28:44	6:12
7. SW Düsseldorf 5	9	22:50	4:14
8. Gustorf-Gindorf 3	9	17:55	3:15

## Süd Ia, St. 6

SG Zons 2 – BG Dormagen 4:2:6
SFD Düsseldorf 3 – TG Neuss 4:3:5
TSV Norf 3 – BSC Buderich 4:6:2
Post Düsseldorf 2 – Agon Düsseldorf 2:7:1
Agon Düsseldorf 2 – SFD Düsseldorf 3:6:2
BSC Buderich 4 – Post Düsseldorf 2:8:0
TSV Norf 3 – SG Zons 2:8:0
BG Dormagen 4 – TG Neuss 4:4:4
Post Düsseldorf 2 – TSV Norf 3:2:6
SFD Düsseldorf 3 – BG Dormagen 4:1:7
TG Neuss 4 – Agon Düsseldorf 2:5:3
SG Zons 2 – BSC Buderich 4:3:5
TG Neuss 4 – BSC Buderich 4:5:3
SFD Düsseldorf 3 – TSV Norf 3:2:6
SG Zons 2 – Post Düsseldorf 2:5:3
BG Dormagen 4 – Agon Düsseldorf 2:5:3
Agon Düsseldorf 2 – SFD Düsseldorf 3:6:2
Post Düsseldorf 2 – SFD Düsseldorf 3:6:2
TSV Norf 3 – TG Neuss 4:7:1
BSC Buderich 4 – BG Dormagen 4:5:3

1. TSV Norf 3	9	58:14	17:1
2. BSC Buderich 4	9	50:22	14:4
3. TG Neuss 4	9	33:39	11:7
4. Post Düsseldorf 2	9	39:33	10:8
5. BG Dormagen 4	9	39:33	9:9
6. Agon Düsseldorf 2	9	35:37	9:9
7. SG Zons 2	9	22:50	2:16
8. SFD Düsseldorf 3	9	12:60	0:18

## Süd Ia, St. 7

TG Neuss 5 – BG Dormagen 5:5:3
OSC Düsseldorf 5 – TV Osterrath 5:6:2
BG Dormagen 6 – TG Neuss 6:6:2
BG Dormagen 5 – BSC Buderich 5:4:4
OSC Düsseldorf 5 – TG Neuss 5:5:3
TV Osterrath 5 – TG Neuss 6:7:1
TG Neuss 6 – OSC Düsseldorf 5:1:7 umg.
TG Neuss 5 – TV Osterrath 5:4:4
BSC Buderich 5 – BG Dormagen 6:7:1
BG Dormagen 5 – BG Dormagen 6:5:3
BSC Buderich 5 – TV Osterrath 5:8:0
TG Neuss 5 – TG Neuss 6:6:2
TG Neuss 5 – BG Dormagen 6:5:3
TV Osterrath 5 – BG Dormagen 5:4:4
OSC Düsseldorf 5 – BSC Buderich 5:0:8

1. BSC Buderich 5	8	55:9	15:1
2. TG Neuss 5	8	36:28	11:5
3. BG Dormagen 5	8	38:26	10:6
4. OSC Düsseldorf 5	7	28:28	8:6
5. BG Dormagen 6	8	31:33	6:10
6. TV Osterrath 5	8	19:45	4:12
7. TG Neuss 6	7	9:47	0:14

## Süd Ia, St. 8

SG Rheydt 5 – TuS Bösinghoven 2:1:7
K-Gartenstadt 1 – BSC Buderich 7:7:1 umg.
DJK Kempen 5 – SG Kaarst 4:6:2
TV Verberg 3 – Vfr Fischeln 3:8:0
BSC Buderich 7 – TuS Bösinghoven 2:4:4
Vfr Fischeln 3 – SG Rheydt 5:4:4
DJK Kempen 5 – Krefeld-Gartenst. 1:4:4
SG Kaarst 4 – TV Verberg 3:5:3
TV Verberg 3 – DJK Kempen 5:1:7
Krefeld-Gartenst. 1 – SG Kaarst 4:8:0
TuS Bösinghoven 2 – Vfr Fischeln 3:4:4
SG Rheydt 5 – BSC Buderich 7:6:2
SG Rheydt 5 – DJK Kempen 5:1:7
BSC Buderich 7 – Vfr Fischeln 3:3:5
Krefeld-Gartenst. 1 – TV Verberg 3:7:1
TuS Bösinghoven 2 – SG Kaarst 4:0:8 umg.
Krefeld-Gartenst. 1 – Vfr Fischeln 3:8:0
SG Kaarst 4 – BSC Buderich 7:8:0
DJK Kempen 5 – TuS Bösinghoven 2:7:1
TV Verberg 3 – SG Rheydt 5:7:1

1. Krefeld-Gartenst. 1	9	61:11	17:1
2. DJK Kempen 5	9	57:15	17:1
3. SG Kaarst 4	9	47:24	13:5
4. TV Verberg 3	9	40:32	10:8
5. Vfr Fischeln 3	9	25:47	6:12
6. TuS Bösinghoven 2	9	19:53	4:14
7. SG Rheydt 5	9	18:44	3:15
8. BSC Buderich 7	9	20:51	2:16

## Süd Ib, St. 1

PSV Wuppertal 3 – BC Ronsdorf 2:5:3
SF Neviges-S. 3 – 1. FBC Hilden 1:8:0 o.k.
BV Velbert 2 – CP Heiligenhaus 1:5:3
RW Wuppertal 5 – TSV Hochdahl 2:7:1
SF Neviges-S. 3 – BV Velbert 2:3:5
PSV Wuppertal 3 – CP Heiligenhaus 1:2:6
RW Wuppertal 5 – 1. FBC Hilden 1:7:0
BC Ronsdorf 2 – TSV Hochdahl 2:6:2
1. FBC Hilden 1 – BC Ronsdorf 2:1:7
CP Heiligenhaus 1 – RW Wuppertal 5:8:0
BV Velbert 2 – PSV Wuppertal 3:5:3
SF Neviges-S. 3 – TSV Hochdahl 2:5:3

1. BV Velbert 2	9	53:19	18:0
2. CP Heiligenhaus 1	9	56:16	16:2
3. SF Neviges-S. 3	9	41:31	11:7
4. RW Wuppertal 5	9	36:35	8:10
5. BC Ronsdorf 2	9	33:39	7:11
6. TSV Hochdahl 2	9	30:42	7:11
7. PSV Wuppertal 3	9	30:42	5:13
8. 1. FBC Hilden 1	9	8:57	0:18

## Süd Ib, St. 2

PSV Velbert 3 – Elberfelder TG 1:3:5
BV Velbert 3 – TV Vohwinkel 1:7:1
BC Ratingen 1 – CP Heiligenhaus 2:4:4
BC Ratingen 1 – ETG Elberfeld 1:0:8
BV Velbert 3 – TV Remscheid 3:5:3
CP Heiligenh. 2 – TV Vohwinkel 1:4:2 umg.
PSV Velbert 3 – BC Ratingen 1:6:2 umg.
ETG Wuppertal 1 – BV Velbert 3:8:0
TV Remscheid 3 – CP Heiligenhaus 2:6:2

1. ETG Wuppertal 1	8	58:6	16:0
2. BV Velbert 3	8	35:29	10:6
3. PSV Velbert 3	7	33:23	9:5
4. TV Remscheid 3	8	30:34	7:9
5. CP Heiligenhaus 2	8	20:42	5:11
6. BC Ratingen 1	8	22:42	4:12
7. TV Vohwinkel 1	7	16:38	3:11

## Süd Ib, St. 3

BC Cronenberg 5 – Tb Wülfrath 3:5:3
PostSV Wuppertal 2 – TG Lennepe 3:5:3
BV Velbert 4 – SF Neviges-S. 2:0:8
TSV Hochdahl 1 – LTW Wuppertal 3:8:0
BC Cronenberg 5 – TG Lennepe 3:3:5
BV Velbert 4 – PostSV Wuppertal 2:0:8
TSV Hochdahl 1 – SF Neviges-S. 2:7:1
Tb Wülfrath 3 – LTW Wuppertal 3:7:1
PostSV Wuppertal 2 – BC Cronenberg 5:7:1
BV Velbert 4 – LTW Wuppertal 3:4:4
TG Lennepe 3 – TSV Hochdahl 1:6:2
SF Neviges-S. 2 – Tb Wülfrath 3:4:4

1. PostSV Wuppertal 2	9	62:9	18:0
2. TG Lennepe 3	9	47:25	14:4
3. TSV Hochdahl 1	9	45:27	12:6
4. Tb Wülfrath 3	9	44:28	11:7
5. SF Neviges-S. 2	9	30:42	7:11
6. BC Cronenberg 5	9	31:41	6:12
7. LTW Wuppertal 3	9	17:54	3:15
8. BV Velbert 4	9	11:61	1:17

## Süd Ib, St. 4

TuS Hilden 2 – TV Mettmann 1:6:2
BSC Hilden 5 – Tuspo Richrath 4:6:1
BG Hilden 2 – TuS Baumberg 1:4:4
BSC Hilden 5 – TV Mettmann 1:4:4
Tuspo Richrath 4 – TuS Baumberg 1:0:8
TSV Hochdahl 3 – TuS Hilden 2:3:5
BG Hilden 2 – 1. BC Monheim 3:8:0
TuS Hilden 2 – BSC Hilden 5:6:2
1. BC Monheim 3 – Tuspo Richrath 4:6:2
TSV Hochdahl 3 – TuS Baumberg 1:2:6
TV Mettmann 1 – BG Hilden 2:6:2

1. TuS Hilden 2	9	57:16	18:0
2. TuS Baumberg 1	9	47:25	13:5
3. TV Mettmann 1	9	40:32	12:6
4. 1. BC Monheim 3	9	38:34	10:8
5. BSC Hilden 5	9	35:36	10:8
6. BG Hilden 2	9	36:36	7:11
7. TSV Hochdahl 3	9	25:47	2:16
8. Tuspo Richrath 4	9	9:62	0:18

## Süd Ib, St. 5

TV Ohligs 5 – BSC Hilden 6:7:1
BSG K&A Solingen 4 – BG Hilden 1:3:5
WMV Solingen 4 – TuS Hilden 3:3:5
STC BW Solingen 6 – BC Gräfrath 2:1:7
BSG K&A Solingen 4 – TV Ohligs 5:0:8
STC BW Solingen 6 – BSC Hilden 6:5:3
WMV Solingen 4 – BG Hilden 1:4:4
BC Gräfrath 2 – TuS Hilden 3:4:4
TV Ohligs 5 – STC BW Solingen 6:8:0
BSC Hilden 6 – WMV Solingen 4:4:4
BG Hilden 1 – BC Gräfrath 2:6:2
BSG K&A Solingen 4 – TuS Hilden 3:0:8
BG Hilden 1 – TV Ohligs 5:6:2

1. TuS Hilden 3	9	53:19	15:3
2. BG Hilden 1	9	48:24	15:3
3. TV Ohligs 5	9	52:20	12:6
4. BC Gräfrath 2	9	44:28	12:6
5. WMV Solingen 4	9	33:39	7:11
6. BSC Hilden 6	9	22:50	5:13
7. BSG K&A Solingen 4	9	24:48	4:14
8. STC BW Solingen 6	9	12:60	2:16

## Süd Ib, St. 6

BSG K&A Solingen 5 – WMV Soling. 3:1:7
TV Ohligs 6 – TV Merscheid 4:1:7
BC Gräfrath 3 – BSG K&A Solingen 3:7:1
TuS Richrath 6 – STC BW Solingen 5:2:6
TV Ohligs 6 – BSG K&A Solingen 5:2:6
TuS Richrath 6 – WMV Solingen 3:1:7
BC Gräfrath 3 – TV Merscheid 4:1:7
STC Solingen 5 – BSG K&A Solingen 3:5:3
BSG K&A Solingen 5 – TuS Richrath 6:4:4
WMV Solingen 3 – BC Gräfrath 3:8:0
TV Merscheid 4 – STC BW Solingen 5:7:1
TV Ohligs 6 – BSG K&A Solingen 3:6:2

1. TV Merscheid 4	9	66:6	18:0
2. WMV Solingen 3	9	57:15	16:2
3. STC BW Solingen 5	9	38:34	12:6
4. BSG K&A Solingen 5	9	36:36	11:7
5. TV Ohligs 6	9	26:46	5:13
6. TuS Richrath 6	9	26:46	5:13
7. BC Gräfrath 3	9	19:53	4:14
8. BSG K&A Solingen 3	9	20:52	1:17

## Süd Ib, St. 7

TV Merscheid 3 – FC Langenfeld 7:5:3
BSG K&A Soling. 2 – 1. BC Monheim 4:6:2
TuS Baumberg 2 – BSC/DJK Solingen 2:3:5
FC Langenfeld 8 – TuS Richrath 5:4:4
BSG K&A Solingen 2 – TV Merscheid 3:3:5
FC Langenfeld 8 – FC Langenfeld 7:6:2
TuS Baumberg 2 – 1. BC Monheim 4:2:6
TuS Richrath 5 – BSC/DJK Solingen 2:4:4
TV Merscheid 3 – FC Langenfeld 8:6:2
FC Langenfeld 7 – TuS Baumberg 2:5:3
1. BC Monheim 4 – TuS Richrath 5:6:2
BSG K&A Solingen 2 – BSC/DJK Sol. 2:7:1
TuS Richrath 5 – TuS Baumberg 2:0:8 o.k.

1. TV Merscheid 3	9	50:22	16:2
2. BSG K&A Solingen 2	9	53:19	14:4
3. FC Langenfeld 8	9	39:33	11:7
4. 1. BC Monheim 4	9	38:34	10:8
5. TuS Richrath 5	9	28:44	7:11
6. FC Langenfeld 7	9	32:40	6:12
7. BSC/DJK Solingen 2	9	26:46	4:14
8. TuS Baumberg 2	9	22:50	4:14

## Süd IIa, St. 1

DJK Bergheim 2 – TV Brühl 3:8:0
DJK Bergheim 4 – BC Düren 6:7:1
SG Ahe Bergheim 4 – TS Frechen 1:0:8
Vfl Langerwehe 1 – TSC Euskirchen 4:2:6
DJK Bergheim 4 – DJK Bergheim 2:2:6
Vfl Langerwehe 1 – TV Brühl 3:3:5
SG Ahe Bergheim 4 – BC Düren 6:2:6
TSC Euskirchen 4 – TS Frechen 1:1:7
DJK Bergheim 2 – Vfl Langerwehe 1:8:0
TV Brühl 3 – SG Ahe Bergheim 4:6:2
BC Düren 6 – TSC Euskirchen 4:7:1
DJK Bergheim 4 – TS Frechen 1:0:8

1. TS Frechen 1	9	66:6	18:0
2. DJK Bergheim 2	9	58:14	16:2
3. BC Düren 6	9	40:32	10:8
4. DJK Bergheim 4	9	37:35	10:8
5. TV Brühl 3	9	38:42	9:9
6. TSC Euskirchen 4	9	30:42	7:11
7. SG Ahe Bergheim 4	9	13:59	1:17
8. Vfl Langerwehe 1	9	10:62	1:17

## Süd IIa, St. 2

SG Ertstadt 2 – SSV Weilerswist 2:7:1
TS Frechen 2 – Vfl Kommern 2:8:0
TV Kall 2 – BC Euskirchen 2:1:7
BC Düren 5 – TSC Euskirchen 5:8:0
TS Frechen 2 – SG Ertstadt 2:6:2
TV Kall 2 – Vfl Kommern 2:8:0
BC Düren 5 – SSV Weilerswist 2:8:0
TSC Euskirchen 5 – BC Euskirchen 2:1:7
SG Ertstadt 2 – BC Düren 5:2:6
SSV Weilerswist 2 – TV Kall 2:3:5
Vfl Kommern 2 – TSC Euskirchen 5:3:4
TS Frechen 2 – BC Euskirchen 2:6:2

1. BC Euskirchen 2	9	60:12	16:2
2. BC Düren 5	9	54:18	16:2
3. TS Frechen 2	9	46:25	14:4
4. TSC Euskirchen 5	9	27:44	8:10

# Tabellen · Ergebnisse

5. TV Kall 2	9	32:39	6:12
6. SG Erfstadt 2	9	26:46	6:12
7. VfL Kommern 2	9	20:51	6:12
8. SSV Weilerswist 2	9	21:51	2:16

## Süd IIa, St. 3

VfL Kommern 1 – TV Brühl 2 4:4  
 DJK Bergheim 2 – BC Düren 7 7:1  
 SG Ahe Bergh. 1 – DJK Löwe Hamb. 1 3:5  
 BSC Tümnich 1 – TSC Euskirchen 6 7:1  
 DJK Bergheim 2 – VfL Kommern 1 5:2  
 BSC Tümnich 1 – TV Brühl 2 3:5  
 SG Ahe Bergh. 1 – BC Düren 7 3:5  
 TSC Euskirchen 6 – DJK Löwe Hamb. 1 2:6  
 VfL Kommern 1 – BSC Tümnich 1 6:2  
 TV Brühl 2 – SG Ahe Bergh. 1 7:1  
 BC Düren 7 – TSC Euskirchen 6 5:3  
 DJK Bergheim 2 – DJK Löwe Hamb. 1 7:1

1. TV Brühl 2	9	55:17	17:1
2. DJK Bergheim 2	9	48:21	14:4
3. VfL Kommern 1	9	47:23	14:4
4. BSC Tümnich 1	9	38:34	9:9
5. BC Düren 7	9	29:43	7:11
6. DJK Löwe Hambach 1	9	28:43	6:12
7. TSC Euskirchen 6	9	24:48	5:13
8. SG Ahe Bergh. 1	9	16:56	0:18

## Süd IIa, St. 4

TV Heinsberg 1 – DJK Stolberg 5 3:5  
 DJK Bergheim 5 – TV Rath Anhoven 2 3:5  
 Hertha Walheim 1 – BSC Herzogenrath 3 0:8  
 BRC Eschweiler 5 – BC Gangelt 1 4:4  
 DJK Bergheim 5 – TV Heinsberg 1 0:8  
 BRC Eschweiler 5 – DJK Stolberg 5 2:6  
 Hertha Walheim 1 – TV Rath Anhov. 2 2:6  
 BC Gangelt 1 – BSC Herzogenrath 3 1:7  
 DJK Stolberg 5 – Hertha Walheim 1 7:1  
 DJK Bergheim 5 – BSC Herzogenrath 3 0:8

1. BSC Herzogenrath 3	9	66:6	18:0
2. DJK Stolberg 5	9	50:21	16:2
3. TV Heinsberg 1	8	42:22	11:5
4. TV Rath Anhoven 2	8	35:29	8:8
5. BRC Eschweiler 5	8	31:33	7:9
6. BC Gangelt 1	8	22:41	5:11
7. Hertha Walheim 1	9	21:51	3:15
8. DJK Bergheim 5	9	4:57	0:18

## Süd IIa, St. 5

BSC Herzogenrath 4 – DJK Stolberg 6 1:7  
 Alem. Aachen 4 – TV Heinsberg 2 5:3  
 TV Heinsberg 3 – TuS Linnich 2 0:8  
 BRC Eschweiler 4 – TuS Aldenhoven 3 4:4  
 Alem. Aachen 4 – BSC Herzogenrath 4 7:1  
 BRC Eschweiler 4 – DJK Stolberg 6 6:2  
 TV Heinsberg 3 – TV Heinsberg 2 3:5  
 TuS Aldenhoven 3 – TuS Linnich 2 8:0  
 BSC Herzogenrath 4 – BRC Eschweiler 4 0:8  
 DJK Stolberg 6 – TV Heinsberg 3 8:0  
 TV Heinsberg 2 – TuS Aldenh. 3 2:6 umg.  
 Alem. Aachen 4 – TuS Linnich 2 4:4

1. TuS Aldenhoven 3	9	57:15	17:1
2. BRC Eschweiler 4	9	55:17	16:2
3. TuS Linnich 2	9	42:29	11:7
4. DJK Stolberg 6	9	45:27	10:8
5. Alem. Aachen 4	9	32:40	8:10
6. TV Heinsberg 2	9	26:46	4:14
7. BSC Herzogenrath 4	9	12:59	4:14
8. TV Heinsberg 3	9	14:57	2:16

## Süd IIa, St. 6

Kölner FC BG 5 – Lichtkreis Köln 3 7:1  
 GSV Porz 2 – BSC Tümnich 2 5:3  
 TV Flittard 1 – SC Pulheim 4 8:0 o.K.  
 SW Köln 5 – TG Mühlheim 4 3:5  
 GSV Porz 2 – Kölner FC BG 5 4:4  
 SW Köln 5 – Lichtkreis Köln 3 4:4  
 TV Flittard 1 – BSC Tümnich 2 6:2  
 TG Mühlheim 4 – SC Pulheim 4 8:0 o.K.  
 Kölner FC BG 5 – SW Köln 5 4:4  
 Lichtkreis Köln 3 – TV Flittard 1 6:2  
 BSC Tümnich 2 – TG Mühlheim 4 2:6  
 GSV Porz 2 – SC Pulheim 4 6:2

1. TG Mühlheim 4	9	52:20	17:1
2. Kölner FC BG 5	9	47:25	13:5
3. TV Flittard 1	9	45:27	12:6
4. GSV Porz 2	9	42:57	11:7
5. SW Köln 5	9	34:38	7:11
6. Lichtkreis Köln 3	9	32:40	7:11
7. BSC Tümnich 2	9	22:50	4:14
8. SC Pulheim 4	9	14:58	1:17

## Süd IIa, St. 7

Kölner FC BG 4 – SW Köln 4 4:4  
 TV Rodenkirchen 2 – TSV Weiß 1 4:4  
 CFB Köln 5 – TV Jahn Wahn 2 5:3  
 CFB Köln 5 – SW Köln 4 0:8  
 TV Rodenkirchen 2 – Lichtkreis Köln 2 3:5  
 TV Jahn Wahn 2 – TSV Weiß 1 5:3  
 Kölner FC BG 4 – CFB Köln 5 8:0  
 SW Köln 4 – TV Rodenkirchen 2 8:0  
 Lichtkreis Köln 2 – TV Jahn Wahn 2 5:3

1. SW Köln 4	8	57:7	15:1
2. Kölner FC BG 4	7	50:6	13:1
3. Lichtkreis Köln 2	8	39:35	9:7
4. TV Jahn Wahn 2	8	27:37	7:9
5. CFB Köln 5	8	17:47	5:11
6. TV Rodenkirchen 2	8	19:45	3:13
7. TSV Weiß 1	7	17:39	2:12

## Süd IIa, St. 8

CFB Köln 4 – Lichtkreis Köln 4 4:4  
 MTV Köln 1 – DJK Neubrück 1 3:5  
 SW Köln 6 – TV Rodenkirchen 3 1:7  
 SW Köln 6 – Lichtkreis Köln 4 4:4  
 MTV Köln 1 – Uni Köln 2 1:7  
 TV Rodenkirchen 3 – DJK Neubrück 1 3:5  
 CFB Köln 4 – SW Köln 6 6:2  
 Lichtkreis Köln 4 – MTV Köln 1 5:3  
 Uni Köln 2 – TV Rodenkirchen 3 7:0

1. Uni Köln 2	8	57:6	16:0
2. DJK Neubrück 1	7	30:24	10:4
3. Lichtkreis Köln 4	8	34:29	10:6
4. CFB Köln 4	7	28:24	8:6
5. SW Köln 6	8	25:39	6:10
6. TV Rodenkirchen 3	8	18:43	3:13
7. MTV Köln 1	8	19:44	1:15

## Süd IIb, St. 1

TV Godesberg 3 – 1. DBC/SSF Bonn 5 1:7  
 DJK BC Bonn 3 – 1. BC Beuel 4 8:0  
 BC Wachtberg 1 – DJK Friesdorf 3 5:3 umg.  
 BC Rheinbach 2 – TuS Oberpleis 7 5:3  
 DJK BC Bonn 3 – TV Godesberg 3 7:1  
 BC Rheinbach 2 – 1. DBC/SSF Bonn 5 5:3  
 BC Wachtberg 1 – 1. BC Beuel 4 5:3  
 TuS Oberpleis 7 – DJK Friesdorf 3 2:6  
 TV Godesberg 3 – BC Rheinbach 2 5:3  
 1. DBC/SSF Bonn 5 – BC Wachtberg 1 3:5  
 1. BC Beuel 4 – TuS Oberpleis 7 5:3  
 DJK BC Bonn 3 – DJK Friesdorf 3 5:3

1. DJK Friesdorf 3	9	52:20	14:4
2. DJK BC Bonn 3	9	51:21	14:4
3. BC Wachtberg 1	9	43:29	14:4
4. 1. BC Beuel 4	9	41:31	12:6
5. 1. DBC/SSF Bonn 5	9	35:37	7:11
6. BC Rheinbach 2	9	30:42	6:12
7. TV Godesberg 3	9	20:52	5:13
8. TuS Oberpleis 7	9	16:56	0:18

## Süd IIb, St. 2

TV Eitorf 2 – DJK DB Beuel 2 2:6 Wiederh.  
 TV Eitorf 2 – TV Hennef 2 0:8  
 BC Witterschlick 1 – Vil. Müldorf 1 2:6  
 DJK DB Beuel 2 – 1. DBC/SSF Bonn 6 8:0  
 TV Godesberg 2 – TuS Oberpleis 5 2:5  
 BC Witterschlick 1 – TV Eitorf 2 4:4  
 TV Godesberg 2 – TV Hennef 2 5:3  
 DJK DB Beuel 2 – Vil. Müldorf 1 5:3  
 TuS Oberpl. 5 – DBC/SSF Bonn 6 6:2 umg.  
 TV Eitorf 2 – TV Godesberg 2 2:6  
 TV Hennef 2 – DJK DB Beuel 2 6:2  
 Vil. Müldorf 1 – TuS Oberpleis 5 2:6  
 BC Witterschlick 1 – 1. DBC/SSF Bonn 6 4:4

1. TV Hennef 2	9	55:17	16:2
2. TuS Oberpleis 5	9	44:27	14:4
3. TV Godesberg 2	9	37:33	11:7

4. Vil. Müldorf 1	9	41:31	10:8
5. DJK DB Beuel 2	9	35:36	8:10
6. 1. DBC/SSF Bonn 6	9	31:41	8:10
7. BC Witterschlick 1	9	23:49	3:15
8. TV Eitorf 2	9	20:52	2:16

## Süd IIb, St. 3

TV Siegburg 2 – TV Eitorf 1 6:2  
 TV Siegburg 3 – 1. DBC/SSF Bonn 7 4:4  
 BV Troisdorf 2 – TV Hennef 3 8:0  
 TV Siegburg 3 – TV Siegburg 2 3:5  
 SV Siegburg 4 – TuS Oberpleis 6 5:3  
 TV Siegburg 3 – TV Siegburg 2 3:5  
 SV Siegburg 4 – TV Eitorf 1 2:6  
 BV Troisdorf 2 – 1. DBC/SSF Bonn 7 6:2  
 TuS Oberpleis 6 – TV Hennef 3 5:3  
 TV Siegburg 2 – SV Siegburg 4 4:4  
 TV Eitorf 1 – BV Troisdorf 2 6:2  
 1. DBC/SSF Bonn 7 – TuS Oberpleis 6 3:5  
 TV Siegburg 3 – TV Hennef 3 8:0

1. TV Eitorf 1	9	55:17	16:2
2. TV Siegburg 2	9	46:26	15:3
3. BV Troisdorf 2	9	43:29	12:6
4. SV Siegburg 4	9	36:36	9:9
5. TV Siegburg 3	9	37:35	8:10
6. TuS Oberpleis 6	9	33:39	8:10
7. TV Hennef 3	9	17:55	3:15
8. 1. DBC/SSF Bonn 7	9	21:51	1:17

## Süd IIb, St. 4

TTC Burscheid 2 – SV Wermelskirchen 3 6:2  
 SV Wermelskirchen 2 – TTC Burscheid 2 7:1  
 SV Wermelskirchen 3 – TB Hücesw. 1 3:5  
 TV Eikamp 3 – TV Witzhelden 6 4:4  
 TTC Burscheid 3 – SV Wipperfürth 2 1:7  
 SV Wermelskirchen 3 – SV Wermelsk. 2 1:7  
 TTC Burscheid 3 – TTC Burscheid 2 0:8  
 TV Eikamp 3 – TB Hüceswagen 1 1:6  
 SV Wipperfürth 2 – TV Witzhelden 6 7:1  
 SV Wermelskirchen 2 – TTC Burscheid 3 8:0  
 TTC Burscheid 2 – TV Eikamp 3 6:2  
 TB Hüceswagen 1 – SV Wipperfürth 2 4:4  
 SV Wermelsk. 3 – TV Witzhelden 6 3:5

1. TB Hüceswagen 1	9	56:15	17:1
2. SV Wermelskirchen 2	9	52:20	14:4
3. SV Wipperfürth 2	9	46:26	13:5
4. TV Witzhelden 6	9	36:36	11:7
5. TTC Burscheid 2	9	40:32	9:9
6. TV Eikamp 3	9	27:44	6:12
7. SV Wermelskirchen 3	9	26:46	2:16
8. TTC Burscheid 3	9	4:68	0:18

## Süd IIb, St. 5

RTG Weidenau 3 – BC Lennestadt 5:3  
 LSG Siegerland 2 – DJK Hünsborn 6:2  
 TV Netphen 1 – TV Kredenbach 2 8:0  
 TSG Adler Dielfen 2 – TV Rosbach 2 6:2  
 RTG Weidenau 3 – DJK Hünsborn 6:2  
 TSG Adler Dielfen 2 – TV Kredenbach 2 5:3  
 TV Rosbach 2 – LSG Siegerland 2 3:5  
 TV Netphen 1 – BC Lennestadt 6:2  
 LSG Siegerland 2 – TSG Adler Dielfen 2 7:1  
 TV Rosbach 2 – TV Kredenbach 2 5:3  
 TV Netphen 1 – RTG Weidenau 3 5:3  
 BC Lennestadt – DJK Hünsborn 6:2  
 BC Lennestadt – TV Rosbach 2 5:3  
 DJK Hünsborn – TV Netphen 1 4:4  
 LSG Siegerland 2 – TV Kredenbach 2 6:2  
 RTG Weidenau 3 – TSG Adler Dielfen 2 5:3  
 TV Rosbach 2 – TV Netphen 1 4:4  
 DJK Hünsborn – TV Kredenbach 2 2:6  
 LSG Siegerland 2 – RTG Weidenau 3 6:2  
 TSG Adler Dielfen 2 – BC Lennestadt 3:5

1. TV Netphen 1	9	50:22	14:4
2. LSG Siegerland 2	9	49:23	14:4
3. RTG Weidenau 3	9	42:30	12:6
4. TSG Adler Dielfen 2	9	35:37	8:10
5. BC Lennestadt	9	34:38	8:10
6. DJK Hünsborn	9	27:45	6:12
7. TV Rosbach 2	9	26:46	6:12
8. TV Kredenbach 2	9	25:47	4:14

## Süd IIb, St. 6

TV Littfeld 2 – TVE Netphen 2 8:0  
 TVE Netphen 2 – LSG Siegerland 1 0:8  
 TV Kredenbach 1 – TV Littfeld 2 4:4

TSG Adler Dielfen 2 – TV Kirchhundem 2:6  
 TSG Adler Dielfen 1 – TV Littfeld 2 3:5  
 TV Kirchhundem – LSG Siegerland 1 1:7  
 TV Kredenbach 1 – TSG Adler Dielfen 2 8:0  
 TVE Netphen 2 – TV Kirchhundem 0:8  
 TSG Adler Dielfen 1 – TV Kredenbach 1 6:2  
 TSG Adler Dielfen 2 – TV Littfeld 2 0:8  
 LSG Siegerland 1 – TV Littfeld 2 3:5  
 TV Kredenbach 1 – TVE Netphen 2 8:0  
 TSG Adler Dielfen 3 – Adler Dielfen 1 0:8  
 TV Kredenbach 1 – LSG Siegerland 1 5:3  
 TV Littfeld 2 – TV Kirchhundem 8:0  
 TSG Adler Dielfen 1 – TVE Netphen 2 8:0

1. TV Littfeld 2	8	54:10	15:1
2. TSG Adler Dielfen 1	8	51:13	13:3
3. TV Kredenbach 1	8	43:21	11:5
4. LSG Siegerland 1	8	39:25	9:7
5. TV Kirchhundem	7	18:38	4:10
6. TSG Adler Dielfen 3	7	10:46	2:12
7. TVE Netphen 2	8	1:63	0:16

## Süd IIb, St. 7

TV Strombach 4 – DJK Leverkusen 2 8:0  
 BC Opladen 1 – SV Bergf. Leverkusen 5 5:3  
 BC Leverkusen 4 – PSV Opladen 3 3:5  
 BC Opladen 1 – TV Strombach 4 7:1  
 BC Leverkusen 4 – SV Bergf. Leverkusen 5 3:4  
 SSG Berg. Gladbach 1 – PSV Opladen 3 8:0  
 DJK Leverkusen 2 – BC Leverkusen 4 6:2  
 SV Bergf. Leverkusen 5 – SSG Berg. Gladb. 10:8  
 BC Opladen 1 – PSV Opladen 3 1:7

1. PSV Opladen 3	8	51:13	16:0
2. DJK Leverkusen 2	7	29:27	9:5
3. BC Opladen 1	8	32:40	8:8
4. SSG Berg. Gladbach 1	8	33:31	7:9
5. BC Leverkusen 4	8	30:31	6:10
6. SV Bergf. Leverkusen 5	8	28:35	6:10
7. TV Strombach 4	7	15:39	2:12

## Süd IIb, St. 8

SSV Lützenkirchen 2 – 1. FC Spich 2 4:4  
 BAT Berg. Gladbach 3 – BV Leverkusen 1 4:4  
 PSV Opladen 2 – TV Strombach 3 5:3  
 PSV Opladen 2 – 1. FC Spich 2 6:2  
 BAT Berg. Gladb. 3 – SV Bergf. Leverkusen 6 3:5  
 TV Strombach 3 – BV Leverkusen 1 5:3  
 SSV Lützenkirchen 2 – PSV Opladen 2 2:6  
 1. FC Spich 2 – BAT Berg. Gladbach 3 8:0  
 SV Bergf. Leverkusen 6 – TV Strombach 3 5:3

1. PSV Opladen 2	8	46:18	14:2
2. SV Bergf. Leverkusen 6	8	35:29	11:5
3. TV Strombach 3	8	33:31	8:8
4. BV Leverkusen 1	7	30:26	7:7
5. SSV Lützenkirchen 2	7	23:33	5:9
6. 1. FC Spich 2	8	32:22	7:9
7. BAT Berg. Gladbach 3	8	17:47	2:14

## Klasse D

### Nord Ia, St. 1

Eintr. Emmerich 5 – Klever BG 6 0:8  
 Eintr. Emmerich 4 – TuS Uedem 2 6:2  
 TV Geldern 4 – BSC Emmerich 3 7:1  
 FC Bocholt 4 – BSC Emmerich 5 7:1  
 Eintr. Emmerich 4 – Eintr. Emmerich 5 6:2  
 FC Bocholt 4 – Klever BG 6 0:8  
 TV Geldern 4 – TuS Uedem 2 8:0  
 BSC Emmerich 5 – BSC Emmerich 3 2:6  
 Eintr. Emmerich 5 – FC Bocholt 4 5:3  
 Klever BG 6 – TV Geldern 4 Bericht fehlt  
 TuS Uedem 2 – BSC Emmerich 5 0:8  
 Eintr. Emmerich 4 – BSC Emmerich 5 5:3

1. TV Geldern 4	8	53:11	15:1
2. Eintr. Emmerich 4	9	48:24	15:3
3. Klever BG 6	8	52:11	14:2
4. BSC Emmerich 3	9	37:35	10:8
5. Eintr. Emmerich 5	9	33:39	8:10
6. TuS Uedem 2	9	21:49	4:14
7. FC Bocholt 4	9	18:54	2:16
8. BSC Emmerich 5	9	17:54	2:16

# Tabellen · Ergebnisse

## Nord Ia, St. 2

BSC Emmerich 4 – FC Bocholt 3 0:8  
 Eintr. Emmerich 6 – TV Geldern 5 1:7  
 SV Hamminkeln 3 – TV Geldern 3 4:4  
 BSC Emmerich 4 – BSC Emmerich 2 2:6  
 Eintr. Emmerich 6 – FC Bocholt 3 4:4  
 TV Geldern 3 – TV Geldern 5 1:7  
 BSC Emmerich 2 – SV Hamminkeln 3 6:1  
 FC Bocholt 3 – TV Geldern 3 3:5  
 BSC Emmerich 4 – TV Geldern 5 1:7

1. TV Geldern 5	8	46:18	14:2
2. TV Geldern 3	8	35:29	11:5
3. BSC Emmerich 2	8	36:27	10:6
4. FC Bocholt 3	8	37:27	8:8
5. SV Hamminkeln 3	7	23:32	5:9
6. Eintr. Emmerich 6	7	22:34	5:9
7. BSC Emmerich 4	8	16:48	1:15

## Nord Ia, St. 3

BSC Wesel 7 – TS Saarn 2 4:4  
 BSC Wesel 8 – TV Ruhrtort 4 5:3  
 1. BV Mülheim 6 – TuB Bocholt 5 4:4  
 LTVKamp-Lintfort 3 – GW Mülheim 4 6:2  
 BSC Wesel 8 – BSC Wesel 7 5:3  
 LTV Kamp-Lintfort 3 – TS Saarn 2 5:3  
 1. BV Mülheim 6 – TV Ruhrtort 4 4:4  
 GW Mülheim 4 – TuB Bocholt 5 4:4  
 BSC Wesel 7 – LTV Kamp-Lintfort 3 1:7  
 TS Saarn 2 – 1. BV Mülheim 6 6:2  
 TV Ruhrtort 4 – GW Mülheim 4 2:6  
 BSC Wesel 8 – TuB Bocholt 5 3:5

1. LTV Kamp-Lintfort 3	9	57:15	16:2
2. TuB Bocholt 5	9	46:26	14:4
3. GW Mülheim 4	9	47:25	13:5
4. TS Saarn 2	9	41:31	11:7
5. BSC Wesel 7	9	27:45	6:12
6. BSC Wesel 8	9	23:49	5:13
7. TV Ruhrtort 4	9	25:47	4:14
8. 1. BV Mülheim 6	9	22:50	3:15

## Nord Ia, St. 4

TV Ruhrtort 3 – TSV Vikt. Mülh. 7 7:1  
 TS Saarn 3 – SG Osterfeld 4 2:6  
 RWOberhausen 6 – BC 73 Duisburg 2 2:6  
 TS Saarn 3 – TV Ruhrtort 3 1:7  
 OSC Rheinhaus. 6 – TSV Vikt. Mülh. 7 6:2  
 RWOberhausen 6 – SG Osterfeld 4 3:5  
 TV Ruhrtort 3 – OSC Rheinhaus. 6 2:6  
 TSV Vikt. Mülh. 7 – RW Oberh. 6 fehlt  
 TS Saarn 3 – BC 73 Duisburg 2 2:6

1. OSC Rheinhaus. 6	8	50:14	16:0
2. TV Ruhrtort 3	8	44:20	11:5
3. BC 73 Duisburg 2	7	35:21	10:4
4. SG Osterfeld 4	7	23:32	5:9
5. TSV Vikt. Mülheim 7	7	21:34	5:9
6. RW Oberhausen 6	7	22:34	4:10
7. TS Saarn 3	8	12:52	1:15

## Nord Ia, St. 1

SV Teut. Lippstadt 4 – TuS Anröchte 1 5:3  
 SV Teut. Lippstadt 5 – TV Warstein 2 7:1  
 SV Erwitte 2 – TuS Velmede-B. 3 2:6  
 TuS 06 Anröchte 2 – BC Marsberg 3 7:1  
 SV Teut. Lippstadt 5 – SV Teut. Lippst. 4 4:3  
 TuS 06 Anröchte 2 – TuS 06 Anröchte 10:8  
 SV Erwitte 2 – TV Warstein 2 4:4  
 BC Marsberg 3 – TuS Velmede-B. 3 1:7  
 SV Teut. Lippstadt 4 – TuS Anröchte 8 2:0  
 TuS 06 Anröchte 1 – SV Erwitte 2 8:0  
 TV Warstein 2 – BC Marsberg 3 6:2  
 SV Teut. Lippstadt 5 – TuS Velmede-B. 3 7:1

1. SV Teut. Lippstadt 5	9	51:20	17:1
2. TuS 06 Anröchte 1	9	57:15	14:4
3. SV Teut. Lippstadt 4	9	50:20	14:4
4. TuS Velmede-B. 3	9	38:34	10:8
5. TV Warstein 2	9	30:41	7:11
6. TuS 06 Anröchte 2	9	25:47	5:13
7. SV Erwitte 2	9	24:48	5:13
8. BC Marsberg 3	9	10:60	0:18

## Nord Ia, St. 2

TuRa Bergkamen 1 – TuS Heessen 2 3:5  
 Ski-Club Unna 2 – BSC Unna 2 6:2  
 Preußen Lünen 3 – TV Werne 3 7:1

SuS Oberaden 2 – TuS Loh.-Daberg 1 1:7  
 Ski-Club Unna 2 – TuRa Bergk. 1 7:0 umg.  
 SuS Oberaden 2 – TuS Heessen 2 2:6  
 Preußen Lünen 3 – BSC Unna 2 7:1  
 TuS Loh.-Daberg 1 – TV Werne 3 8:0  
 TuRa Bergkamen 1 – SuS Oberaden 2 6:2  
 TuS Heessen 2 – Preußen Lünen 3 3:5  
 BSC Unna 2 – TuS Loh.-Daberg 1 2:6  
 Ski-Club Unna 2 – TV Werne 3 7:1.

1. Ski-Club Unna 2	9	53:17	18:0
2. TuS Loh.-Daberg 1	9	58:14	15:3
3. Preußen Lünen 3	9	55:17	15:3
4. TuS Heessen 2	9	35:37	10:8
5. BSC Unna 2	9	31:41	6:12
6. TuRa Bergkamen 1	9	20:50	3:15
7. TV Werne 3	9	16:56	3:15
8. SuS Oberaden 2	9	18:54	2:16

## Nord Ia, St. 3

TuS Meinerzhagen 4 – BBV Lüdensch. 1 1:7  
 TG Iserlohn 2 – SV Schmallenberg 2 3:5  
 BBV Lüdenscheid 2 – TV Letmathe 1 3:5  
 BBV Lüdenscheid 2 – BBV Lüdensch. 1 10:8  
 TG Iserlohn 2 – TuS Jahn Werdohl 2 3:5  
 TV Letmathe 1 – SV Schmallenberg 2 2:6  
 TuS Meinerzhagen 4 – BBV Lüdensch. 2 5:3  
 BBV Lüdenscheid 1 – TG Iserlohn 2 8:0  
 TuS Jahn Werdohl 2 – TV Letmathe 1 5:3

1. SV Schmallenberg 2	7	41:15	14:0
2. BBV Lüdenscheid 1	8	57:7	14:2
3. TuS Jahn Werdohl 2	8	29:35	9:7
4. TuS Meinerzhagen 4	7	27:29	7:7
5. TG Iserlohn 2	8	27:37	6:10
6. TV Letmathe 1	8	18:46	2:14
7. BBV Lüdenscheid 2	8	17:47	2:14

## Nord Ia, St. 4

SG Vorhalle 09 2 – TSV Hagen 6 6:2  
 SE Gevelsberg 3 – 1. BC Hiddingh. 4 7:0  
 TSV Hagen 6 – VfL Eintr. Hagen 6 5:3  
 TSG Sprockhövel 2 – SG Vorhalle 09 2 7:1  
 1. BC Hiddingh. 4 – TuS Nachrodt-O. 3 2:6  
 TSG Sprockhövel 2 – TSV Hagen 6 6:2  
 1. BC Hiddingh. 4 – SG Vorhalle 09 2 0:8  
 SE Gevelsberg 3 – TuS Nachrodt-O. 3 7:1  
 VfL Eintr. Hagen 6 – 1. BC Hiddingh. 4 7:1  
 SG Vorhalle 09 2 – SE Gevelsberg 3 5:3  
 TSG Sprockhövel 2 – TuS Nachrodt-O. 3 4:4

1. TuS Nachrodt-O. 3	8	40:24	13:3
2. TSG Sprockhövel 2	8	42:22	11:5
3. SG Vorhalle 09 2	8	38:26	9:7
4. SE Gevelsberg 3	8	36:27	9:7
5. VfL Eintr. Hagen 6	7	30:26	8:6
6. TSV Hagen 6	7	23:33	4:10
7. 1. BC Hiddinghausen 4	8	6:57	0:16

## Nord Ia, St. 5

SG Vorh. 09 3 – TSG Sprockh. 3 0:8 umg.  
 TSG Sprockhövel 3 – Eintr. Hohenl. 5 5:3  
 SG Vorhalle 09 3 – TuS Nachrodt-O. 2 1:7  
 TG Iserlohn 1 – TuS Grundschötter 2 7:1  
 SG Vorhalle 09 3 – Eintr. Hohenlimb. 5 4:4  
 TuS Grundschötter 2 – SG Vorhalle 09 3 6:1  
 TSG Sprockhövel 3 – TuS Nachrodt-O. 2 3:5

1. TG Iserlohn 1	6	35:13	11:1
2. TuS Nachrodt-O. 2	6	33:15	10:2
3. TuS Grundschötter 2	7	31:24	9:5
4. TSG Sprockhövel 3	6	22:26	4:8
5. Eintr. Hohenlimburg 5	6	22:26	3:9
6. SG Vorhalle 09 3	7	8:47	1:13

## Nord Ia, St. 6

TV Verl 1 – GSV Fröndenberg 2 7:1  
 BSC Unna 3 – TV Soest 4 3:5  
 GSV Fröndenb. 2 – TuS Loh.-Daberg 2 6:2  
 TuS Lendringsen 5 – TV Werl 1 3:5  
 TV Soest 4 – TV Neheim 3 8:0  
 VfR Weddinghofen 1 – BSC Unna 3 1:7  
 TuS Lendringsen 5 – GSV Fröndenb. 2 6:2  
 VfR Weddingh. 1 – TuS Loh.-Daberg 2 6:2  
 TV Soest 4 – TV Werl 1 8:0  
 BSC Unna 3 – TV Neheim 3 8:0 o.K.  
 GSV Fröndenberg 2 – VfR Weddingh. 1 7:1

TuS Loh.-Daberg 2 – TV Soest 4 1:7  
 TV Werl 1 – BSC Unna 3 2:6  
 TuS Lendringsen 5 – TV Neheim 3 0:8 umg.

1. TV Soest 4	9	60:12	18:0
2. BSC Unna 3	9	56:16	16:2
3. TV Werl 1	9	34:38	10:8
4. GSV Fröndenberg 2	9	35:37	9:9
5. TuS Lendringsen 5	9	38:34	7:11
6. TV Neheim 3	9	28:44	6:12
7. VfR Weddinghofen 1	9	25:47	5:13
8. TuS Loh.-Daberg 2	9	12:60	1:17

## Nord Ia, St. 7

BC Schwerte 1 – TV Gerthe 4 2:6  
 USB Dortmund 3 – BC Bochum 5 8:0  
 SC Westf. Herne 3 – SUN Ruhrg. Bo. 3 6:2  
 DJK Sax. Dortmund 5 – VfL Bochum 5 5:3  
 USB Dortmund 3 – BC Schwerte 1 8:0  
 DJK Sax. Dortmund 5 – TV Gerthe 4 7:1  
 SC Westf. Herne 3 – BC Bochum 5 5:3  
 VfL Bochum 5 – SUN Ruhrg. Bochum 3 6:2  
 BC Schwerte 1 – DJK Sax. Dortmund 5 0:8  
 TV Gerthe 4 – SC Westf. Herne 3 6:2  
 BC Bochum 5 – VfL Bochum 5 2:6  
 USB Dortmund 3 – SUN Ruhrg. Bo. 3 8:0

1. USB Dortmund 3	9	58:13	17:1
2. DJK Sax. Dortmund 5	9	56:15	17:1
3. VfL Bochum 5	9	47:25	14:4
4. SC Westf. Herne 3	9	35:37	9:9
5. TV Gerthe 4	9	32:40	8:10
6. SUN Ruhrg. Bochum 3	9	21:50	3:15
7. BC Schwerte 1	9	16:55	3:15
8. BC Bochum 5	9	21:51	1:17

## Nord Ia, St. 8

Eintr. Hohenlimburg 4 – BC Lünen 4 4:4  
 BSC Unna 4 – BC Schwerte 2 6:2  
 USB Dortmund 4 – TV Werne 2 6:2  
 GSV Fröndenberg 3 – SU Annen 4 2:6  
 BSC Unna 4 – Eintr. Hohenlimburg 4 3:5  
 GSV Fröndenberg 3 – BC Lünen 4 0:8  
 USB Dortmund 4 – BC Schwerte 2 7:1  
 SU Annen 4 – TV Werne 2 4:4  
 Eintr. Hohenlimb. 4 – GSV Fröndenb. 3 7:1  
 BC Lünen 4 – USB Dortmund 4 5:3  
 BC Schwerte 2 – SU Annen 4 1:7  
 BSC Unna 4 – TV Werne 2 1:7

1. TV Werne 2	9	53:19	15:3
2. SU Annen 4	9	49:23	15:3
3. Eintr. Hohenlimburg 4	9	50:22	13:5
4. BC Lünen 4	9	48:24	12:6
5. USB Dortmund 4	9	44:28	10:8
6. BSC Unna 4	9	23:49	5:13
7. GSV Fröndenberg 3	9	12:60	1:17
8. BC Schwerte 2	9	9:63	1:17

## Nord Ia, St. 1

TSG Rheda 2 – TSG Harsewinkel 1 5:3  
 Rote Erde Beckum 2 – TG Ahlen 5 2:6  
 TSG Rheda 2 – TV Friesen Telgte 3 6:2  
 TG Ahlen 5 – TV Jahn Oelde 2 7:1  
 TSG Harsewinkel 1 – TG Ahlen 5 5:3  
 TV Friesen Telgte 3 – Rote E. Beckum 2 5:3  
 TSG Rheda 2 – TV Jahn Oelde 2 8:0

1. TSG Rheda 2	7	40:16	11:3
2. TG Ahlen 5	7	39:17	11:3
3. TSG Harsewinkel 1	6	35:13	9:3
4. TV Friesen Telgte 3	7	25:31	7:7
5. Rote Erde Beckum 2	6	13:34	2:10
6. TV Jahn Oelde 2	7	7:49	0:14

## Nord Ia, St. 2

SC Pekeloh 3 – DJK Everswinkel 3 7:1  
 TV Wiedenbrück 3 – TSG Harsewinkel 2 5:3  
 Cfb Gütersloh 7 – Jahn Oelde 1 6:2  
 Su Warendorf 5 – TSG Rheda 3 8:0  
 SC Pekeloh 3 – Jahn Oelde 1 3:5  
 TV Wiedenbrück 3 – TSG Rheda 3 8:0  
 Cfb Gütersloh 7 – Su Warendorf 5 3:5  
 TSG Harsewinkel 2 – DJK Everswinkel 3 6:1  
 TSG Rheda 3 – SC Pekeloh 3 3:5  
 Su Warendorf 5 – TV Wiedenbrück 3 6:2  
 Cfb Gütersloh 7 – DJK Everswinkel 3 7:1  
 Jahn Oelde 1 – TSG Harsewinkel 2 3:5

1. TV Wiedenbrück 3	9	50:22	15:3
2. Su Warendorf 5	9	49:23	15:3
3. TSG Harsewinkel 2	9	43:28	11:7
4. Jahn Oelde 1	9	43:29	11:7
5. Cfb Gütersloh 7	9	42:30	10:8
6. SC Pekeloh 3	9	33:39	8:10
7. DJK Everswinkel 3	9	11:59	2:16
8. TSG Rheda 3	9	15:56	0:18

## Nord Ia, St. 3

Cfb Gütersloh 6 – VfB Gütersloh 5 0:8  
 SVA Gütersloh 3 – TSG Harsewinkel 3 7:1  
 TV Verl 3 – Cfb Gütersloh 6 8:0  
 TV Jahn Oelde 3 – DJK Everswinkel 2 0:8  
 VfB Gütersloh 5 – Cfb Gütersloh 9 4:4  
 Cfb Gütersloh 9 – Cfb Gütersloh 6 6:2  
 TV Verl 3 – TSG Harsewinkel 3 7:1  
 VfB Gütersloh 5 – DJK Everswinkel 2 1:7  
 SVA Gütersloh 3 – TV Jahn Oelde 3 7:1  
 SVA Gütersloh 3 – Cfb Gütersloh 6 8:0  
 TV Jahn Oelde 3 – VfB Gütersloh 5 5:3  
 TSG Harsewinkel 3 – Cfb Gütersloh 9 5:3  
 DJK Everswinkel 2 – TV Verl 3 7:1

1. DJK Everswinkel 2	9	61:11	18:0
2. SVA Gütersloh 3	9	55:17	14:4
3. TV Verl 3	9	50:22	12:6
4. TSG Harsewinkel 3	9	31:41	8:10
5. Cfb Gütersloh 6	9	25:47	8:10
6. VfB Gütersloh 5	9	29:43	5:13
7. Cfb Gütersloh 9	9	24:49	5:13
8. TV Jahn Oelde 3	9	13:59	2:16

## Nord Ia, St. 4

TuS Eintr. Bielefeld 8 – FC Stukenbrock 2 7:1  
 Phönix Bielefeld 3 – SF Sennestadt 3 5:3  
 Cfb Gütersloh 8 – TV Verl 4 6:2  
 PostSV Bielefeld 3 – TSV Bielefeld 2 6:2  
 Phönix Bielefeld 3 – TV Verl 4 3:5  
 Cfb Gütersloh 8 – TuS Eintr. Bielefeld 8 0:8  
 PostSV Bielefeld 3 – FC Stukenbrock 2 7:1  
 TV Verl 4 – TSV Bielefeld 2 1:7  
 Eintr. Bielefeld 8 – PostSV Bielefeld 3 2:6  
 Cfb Gütersloh 8 – SF Sennestadt 3 4:4  
 FC Stukenbrock 2 – Phönix Bielefeld 3 6:2  
 TSV Bielefeld 2 – SF Sennestadt 3 6:2

1. PostSV Bielefeld 3	9	58:14	18:0
2. TSV Bielefeld 2	9	50:22	14:4
3. TuS Eintr. Bielefeld 8	9	54:18	12:6
4. FC Stukenbrock 2	9	43:41	12:6
5. SF Sennestadt 3	9	28:44	5:13
6. Phönix Bielefeld 3	9	21:51	5:13
7. Cfb Gütersloh 8	9	19:53	3:15
8. TV Verl 4	9	15:57	3:15

## Nord Ia, St. 5

BC Phönix Bielefeld 2 – TuS Spenge 2 6:2  
 GW Paderborn 8 – PostSV Bielefeld 2 2:6  
 SV Hövelhof 1 – TSV Bielefeld 1 2:6  
 Eintr. Bielefeld 9 – TuS Kachtenhausen 4 2:6  
 BC Phönix Bielefeld 2 – PostSV Bielefeld 2 5:3  
 GW Paderborn 8 – TuS Eintr. Bielefeld 9 1:7  
 SV Hövelhof 1 – TuS Kachtenhausen 4 1:7  
 TSV Bielefeld 1 – TuS Spenge 2 8:0  
 PostSV Bielefeld 2 – TSV Bielefeld 1 0:8  
 GW Paderborn 8 – TuS Spenge 2 5:3  
 TuS Eintr. Bielefeld 9 – SV Hövelhof 1 6:2  
 TuS Kachtenh. 4 – Phönix Bielefeld 2 7:1

1. TuS Kachtenhausen 4	9	65:7	18:0
2. TSV Bielefeld 1	9	62:10	16:2
3. TuS Eintr. Bielefeld 9	9	33:39	9:9
4. BC Phönix Bielefeld 2	9	35:46	9:9
5. PostSV Bielefeld 2	9	19:52	5:13
6. SV Hövelhof 1	9	23:49	4:14
7. TuS Spenge 2	9	21:51	4:14
8. GW Paderborn 8	9	15:57	2:16

## Nord Ia, St. 6

SuS Wissenstrup 2 – Eintr. Bielefeld 10 3:5  
 BG Paderborn 2 – VfL Hiddesen 3 6:2  
 Bad Lippspringe 5 – SuS Wissenstrup 2 8:0  
 TuS Eintr. Bielefeld 10 – SV Hövelhof 2 8:0  
 Bad Lippspringe 5 – Eintr. Bielefeld 10 8:0  
 BG Paderborn 2 – SuS Wissenstrup 2 6:2  
 TSV Bielefeld 3 – VfL Hiddesen 3 6:2

# Tabellen · Ergebnisse

Bad Lipspringe 5 — VfL Hiddesen 3 7:1  
SV Hövelhof 2 — BG Paderborn 2 2:6  
SuS Wissenstrup 2 — TSVE Bielefeld 3 0:8

1. Bad Lipspringe 5	8	63:1	16:0
2. BG Paderborn 2	8	44:20	13:3
3. TSVE Bielefeld 3	8	40:23	12:4
4. TuS Eintr. Bielefeld 10	8	28:36	7:9
5. VfL Hiddesen 3	8	20:43	4:12
6. SV Hövelhof 2	7	12:44	2:12
7. SuS Wissenstrup 2	8	16:48	2:14

## Nord IIb, St. 7

BC Löhne 4 — TuS Volmerdingsen 3 7:1  
TuS Gohfeld 2 — FC Lübbecke 2 7:1  
Hedem-Vehlage 1 — Westf. Espelkamp 3 0:8  
Westf. Espelkamp 4 — TV Jahn Minden 5 4:4  
TV Jahn Minden 5 — TuS Volmerding. 3 8:0  
BC Löhne 4 — FC Lübbecke 2 5:3  
Westf. Espelkamp 4 — Westf. Espelk. 3 0:8  
TuS Gohfeld 2 — Hedem-Vehlage 1 7:1  
FC Lübbecke 2 — TV Jahn Minden 5 4:4  
Hedem-Vehlage 1 — Westf. Espelkamp 4 4:4  
Westf. Espelkamp 3 — BC Löhne 4 8:0  
TuS Gohfeld 2 — TuS Volmerdingsen 3 7:1

1. Westf. Espelkamp 3	9	62:9	18:0
2. TuS Gohfeld 2	9	54:18	16:2
3. TV Jahn Minden 5	9	40:32	11:7
4. FC Lübbecke 2	9	34:38	10:8
5. BC Löhne 4	9	35:37	8:10
6. SPGG Hedem-Vehl. 1	9	23:49	4:14
7. Westf. Espelkamp 4	9	25:47	3:15
8. TuS Volmerdingsen 3	9	15:57	2:16

## Nord IIb, St. 8

TV Jahn Minden 6 — Bad Salzuffen 2 6:2  
TV Blomberg 5 — BC Löhne 5 8:0  
BC Vlotho 4 — DJK Adler Brakel 2 4:4  
TuS Bad Driburg 2 — TV Jahn Minden 6 8:0  
BC Vlotho 4 — Bad Salzuffen 2 5:3  
DJK Adler Brakel 2 — BC Löhne 5 6:2  
TV Jahn Minden 6 — BC Vlotho 4 4:4  
TuS Bad Driburg 2 — BC Löhne 5 7:1  
Bad Salzuffen 2 — TV Blomberg 5 0:8

1. TV Blomberg 5	7	55:1	14:0
2. TuS Bad Driburg 2	8	54:10	14:2
3. BC Vlotho 4	8	29:35	9:7
4. DJK Adler Brakel 2	7	28:28	8:6
5. TV Jahn Minden 6	8	18:46	5:11
6. BC Löhne 5	8	23:41	4:12
7. Bad Salzuffen 2	8	9:55	0:16

## Nord IIb, St. 9

Bad Lipspringe 4 — VfR Borgentreich 3 4:4  
VfR Borgentreich 2 — Bad Oeynhaus. 7 5:3  
TuS Bad Driburg 3 — SpVV Böhlerst-H. 2 2:6  
SpVV Böhlerst-H. 1 — DJK Adler Brakel 3 0:8  
SpVV Böhlerst-H. 1 — SpVV Böhlerst-2 0:8  
VfR Borgentreich 2 — VfR Borgentr. 3 3:5  
TuS Bad Driburg 3 — Bad Lipspringe 4 6:2  
Bad Oeynhaus. 7 — Adler Brakel 3 2:6  
Bad Lipspringe 4 — VfR Borgentreich 2 8:0  
SpVV Böhlerst-H. 2 — Bad Oeynhaus. 7 8:0  
VfR Borgentreich 3 — Böhlerst-H. 1 3:5  
TuS Bad Driburg 3 — DJK Adler Brakel 3 4:4

1. SpVV Böhlerst-H. 2	9	65:7	18:0
2. DJK Adler Brakel 3	9	50:22	15:3
3. TuS Bad Driburg 3	9	45:27	13:5
4. TV Bad Lipspringe 4	9	33:39	9:9
5. VfR Borgentreich 2	9	25:46	6:12
6. VfR Borgentreich 3	9	25:47	4:14
7. SpVV Böhlerst-H. 1	9	23:48	4:14
8. Bad Oeynhaus. 7	9	21:51	3:15

## Süd Ia, St. 1

Hülser SV 3 — BC Düsseldorf 4 6:2  
SC Kaarst 5 — SV Niederkrüchten 2 3:5  
DJK Kempen 6 — Bayer Uerdingen 6 8:0  
SSV Krefeld-G. 2 — SSV Krefeld-G. 3 7:1  
BC Düsseldorf 4 — SC Kaarst 5 2:5  
SV Niederkrüchten 2 — SSV Krefeld-G. 2 1:7  
SSV Krefeld-G. 3 — DJK Kempen 6 1:7  
Hülser SV 3 — Bayer Uerdingen 6 5:3

1. SSV Krefeld-G. 2	9	64:8	18:0
2. DJK Kempen 6	9	64:8	16:2
3. SC Kaarst 5	9	40:31	12:6
4. SV Niederkrüchten 2	9	29:43	7:11
5. Hülser SV 3	9	27:45	7:11
6. BC Düsseldorf 4	9	27:44	5:13
7. SSV Krefeld-G. 3	9	24:48	5:13
8. Bayer Uerdingen 6	9	12:60	2:16

## Süd IIb, St. 1

VfB Attendorf 1 — 1. BC Waldbröl 1 7:1  
SV Wipperfürth 4 — TV Littfeld 3 5:3  
SpVg Olpe 1 — TV Eitorf 4 6:2  
1. BC Waldbröl 2 — TV Olpe 1 5:3  
SV Wipperfürth 4 — VfB Attendorf 1 5:3  
1. BC Waldbröl 2 — 1. BC Waldbröl 1 4:4  
SpVg Olpe 1 — TV Littfeld 3 2:6  
TV Olpe 1 — TV Eitorf 4 7:1  
VfB Attendorf 1 — 1. BC Waldbröl 2 2:6  
1. BC Waldbröl 1 — SpVg Olpe 1 6:2  
SV Wipperfürth 4 — TV Eitorf 4 8:0

1. 1. BC Waldbröl 2	9	48:24	16:2
2. SV Wipperfürth 4	9	48:24	15:3
3. TV Littfeld 3	8	45:21	11:5
4. 1. BC Waldbröl 1	9	43:29	10:8
5. TV Olpe 1	8	32:32	8:8
6. VfB Attendorf 1	9	36:36	8:10
7. SpVg Olpe 1	9	18:54	2:16
8. TV Eitorf 4	9	13:59	0:18

## Süd IIb, St. 2

BV Troisdorf 3 — TV Eitorf 3 4:4  
SV Lüllsdorf-R. 2 — SV Siegburg 5 3:5  
FC Spich 3 — TV Hennef 4 1:7  
BC Opladen 3 — PSV Opladen 5 6:2  
SV Lüllsdorf-R. 2 — BV Troisdorf 3 8:0 o.K.  
BC Opladen 3 — TV Eitorf 3 6:2  
FC Spich 3 — SV Siegburg 5 4:4  
PSV Opladen 5 — TV Hennef 4 1:7  
TV Eitorf 3 — FC Spich 3 3:5  
SV Siegburg 5 — PSV Opladen 5 5:3  
SV Lüllsdorf-R. 2 — TV Hennef 4 2:6

1. TV Hennef 4	9	59:13	18:0
2. SV Siegburg 5	9	42:30	12:5
3. TV Eitorf 3	9	38:34	11:7
4. FC Spich 3	9	37:35	9:9
5. BV Troisdorf 3	8	24:40	8:8
6. BC Opladen 3	8	28:36	6:10
7. SV Lüllsdorf-R. 2	9	34:38	5:13
8. PSV Opladen 5	9	22:50	0:18

## Süd IIb, St. 3

BC Wachtberg 2 — PSV Bonn 1 2:6  
BC Wachtberg 3 — SV Vilich-M. 2 0:8  
DJK Friesdorf 4 — DJK Bad Honnef 1 6:2  
SV Lüllsdorf-R. 1 — BC Witterschlick 2 8:0  
BC Wachtberg 3 — BC Wachtberg 2 1:7  
SV Lüllsdorf-R. 1 — PSV Bonn 1 4:4  
DJK Friesdorf 4 — SV Vilich-M. 2 7:1  
BC Witterschlick 2 — DJK Bad Honnef 1 8:0  
BC Wachtberg 2 — SV Lüllsdorf-R. 1 2:6  
PSV Bonn 1 — DJK Friesdorf 4 5:3  
SV Vilich-M. 2 — BC Witterschlick 2 7:1  
BC Wachtberg 3 — DJK Bad Honnef 1 0:6

1. SV Lüllsdorf-R. 1	9	50:21	16:2
2. DJK Friesdorf 4	9	54:18	14:4
3. PSV Bonn 1	9	43:29	13:5
4. BC Wachtberg 2	9	39:33	10:8
5. DJK Bad Honnef 1	9	37:32	9:9
6. SV Vilich-M. 2	9	34:38	6:12
7. BC Witterschlick 2	9	25:47	4:14
8. BC Wachtberg 3	9	2:66	0:18

## Süd IIb, St. 4

PSV Opladen 4 — Bergfr. Leverkusen 7 6:2  
TTC Burscheid 4 — SV Wipperfürth 3 0:8  
SV Wermelskirchen 4 — BC Leverkusen. 5 8:0  
PSV Opladen 4 — BC Opladen 2 8:0  
SV Wipperfürth 3 — Bergfr. Leverkusen 7 5:3  
BC Opladen 2 — SV Wermelskirchen 4 5:3  
Bergfr. Leverkusen 7 — BC Leverkusen 5 7:0  
PSV Opladen 4 — SV Wipperfürth 3 8:0

1. SV Wipperfürth 3	8	52:12	16:0
2. PSV Opladen 4	8	64:10	14:2
3. BC Opladen 2	8	33:31	9:7
4. Bergfr. Leverkusen 7	8	33:30	8:8
5. SV Wermelskirchen 4	7	24:32	5:9
6. TTC Burscheid 4	6	8:40	1:11
7. BC Leverkusen 5	7	11:44	1:13

## Jugend-Meisterklasse

### Nord I, St. 1

ASV Senden 1 — 1. BSC Bottrop 1 0:8  
1. FBC Marl 1 — BV Wesel RW 2 6:2  
PSV Essen 1 — SCU Lüdinghausen 1 8:0

1. PSV Essen 1	9	57:15	18:0
2. 1. BSC Bottrop 1	9	60:12	16:2
3. 1. FBC Marl 1	9	32:39	8:10
4. ASV Senden 1	9	25:47	6:12
5. SCU Lüdinghausen 1	9	24:48	5:13
6. BV Wesel RW 2	9	17:54	1:17

### Nord I, St. 2

BV Wesel RW 1 — TuB Bocholt 1 7:0  
GS Wesel 1 — Klever BG 1 2:6  
TuB Bocholt 1 — MTV Dinslaken 1 5:3

1. BV Wesel RW 1	7	43:11	14:0
2. Klever BG 1	8	43:21	12:4
3. MTV Dinslaken 1	7	23:32	5:9
4. TuB Bocholt 1	7	18:37	4:10
5. GS Wesel 1	7	17:41	1:13

### Nord II, St. 1

DJK Sax. Dortmund — TuS Lendringsen 4:4  
TSV Hagen 1 — TV Friesen Telgte 3:5  
TuS Hattingen — BSC Unna 1 6:2  
TV Friesen Telgte — TuS Hattingen 4:4  
BSC Unna 1 — DJK Sax. Dortmund 5:3  
BSC Unna 1 — TV Friesen Telgte 0:8  
DJK Sax. Dortmund — TSV Hagen 1 2:6  
TuS Lendringsen — BSC Unna 1 2:6  
TV Friesen Telgte — DJK Sax. Dortmund 7:1  
TSV Hagen 1 — TuS Hattingen 5:3

1. TV Friesen Telgte	9	49:23	15:3
2. TuS Hattingen	8	38:25	11:5
3. TSV Hagen 1	8	42:22	10:6
4. TuS Lendringsen	7	23:32	6:8
5. BSC Unna 1	9	24:48	6:12
6. DJK Sax. Dortmund	9	23:49	2:16

### Nord II, St. 2

BSC Gütersloh 1 — BC Steinheim 1 1:7  
TV Blomberg 1 — CFB Gütersloh 1 6:2  
DJK Adler Brakel 1 — TV Wiedenbrück 1 2:6  
BC Steinheim 1 — TV Blomberg 1 8:0  
CFB Gütersloh 1 — DJK Adler Brakel 1 3:5  
TV Wiedenbrück 1 — BSC Gütersloh 1 7:1  
DJK Adler Brakel 1 — BC Steinheim 1 0:8  
TV Wiedenbrück 1 — CFB Gütersloh 1 8:0  
BSC Gütersloh 1 — TV Blomberg 1 5:3  
BC Steinheim 1 — TV Wiedenbrück 1 4:4  
CFB Gütersloh 1 — BSC Gütersloh 1 0:8  
TV Blomberg 1 — DJK Adler Brakel 1 5:3

1. BC Steinheim 1	9	55:17	15:3
2. TV Wiedenbrück 1	9	53:19	15:3
3. BSC Gütersloh 1	9	39:33	11:7
4. TV Blomberg 1	9	32:40	7:11
5. DJK Adler Brakel 1	9	28:44	6:12
6. CFB Gütersloh 1	9	9:63	0:18

### Süd I, St. 1

TuS Viersen — SG Dülken 1 4:4  
Verberger TV 1 — DJK Kempen 1 4:4  
Hülser SV 1 — Sportfr. Leuth 1 2:6  
DJK Kempen 1 — TuS Viersen 7:1  
Sportfr. Leuth 1 — Verberger TV 1 3:5  
SG Dülken 1 — Hülser SV 1 6:2

1. DJK Kempen 1	9	52:20	15:3
2. Verberger TV 1	9	49:24	15:3
3. SG Dülken 1	9	32:40	9:9
4. Sportfr. Leuth 1	9	32:40	6:12
5. Hülser SV 1	9	32:40	6:12
6. TuS Viersen	9	20:52	3:15

### Süd I, St. 2

FC Langenfeld 2 — TuS Norf 1 2:6  
TV Merscheid 1 — BG Dormagen 6:2  
BSG K&A Solingen 1 — FC Langenfeld 2 1:7  
TuS Norf 1 — TV Merscheid 1 2:6

1. FC Langenfeld 2	8	43:21	13:3
2. TV Merscheid 1	7	38:18	11:3
3. TuS Norf 1	7	31:25	8:6
4. BSG K&A Solingen 1	7	17:39	3:11
5. BG Dormagen	7	15:39	1:13

### Süd I, St. 3

OSC Düsseldorf 1 — FC Langenfeld 1 0:7  
RW Wuppertal 1 — STC Solingen 1 2:6  
FC Langenfeld 1 — TSG Benrath 7:1  
STC Solingen 1 — OSC Düsseldorf 1 6:2

1. FC Langenfeld 1	8	53:10	16:0
2. STC Solingen 1	7	40:12	10:4
3. OSC Düsseldorf 1	7	25:30	6:8
4. RW Wuppertal 1	7	18:38	4:10
5. TSG Benrath	7	7:49	0:14

### Süd II, St. 1

TG Mülheim — TTC Brauweiler 2 1:7  
SSV Lützenkirchen — TV Littfeld 4:4  
SV Berg. Leverkusen — BC Leverkusen 1:7  
SSV Lützenkirchen — SV Berg. Leverkusen 3:5  
TTC Brauweiler 2 — TV Littfeld 7:1  
BC Leverkusen — TG Mülheim 6:2

1. TTC Brauweiler 2	9	144:44	15:3
2. BC Leverkusen	9	103:58	15:3
3. TV Littfeld	9	83:81	9:9
4. TG Mülheim	9	81:83	8:10
5. SSV Lützenkirchen	9	53:108	4:14
6. SV Berg. Leverkusen	9	47:107	3:15

### Süd II, St. 2

TTC Brauweiler 1 — SC Pulheim 7:1  
DBC Bonn — BV Troisdorf 8:0  
BV Troisdorf — TTC Brauweiler 1 2:6  
SC Pulheim — BRC Eschweiler 6:2  
DBC Bonn — BRC Eschweiler 5:3

1. TTC Brauweiler 1	7	94:25	13:1
2. DBC Bonn	7	93:27	13:1
3. SC Pulheim	8	62:74	5:11
4. BRC Eschweiler	7	41:78	3:11
5. BV Troisdorf	7	14:100	0:14

## Jugend-Normalklasse

### Nord I, St. 5

TuS Coesfeld — SC Münster 08 1 4:4  
ASV Senden 2 — ESV Coesfeld 1 1:7  
TuS Ascheberg — Brukt. Rorup 8:0  
ESV Coesfeld 2 — SC Münster 08 2 8:0  
SC Münster 08 1 — ASV Senden 2 8:0  
ESV Coesfeld 1 — TuS Ascheberg 7:0  
SC Münster 08 2 — TuS Coesfeld 3:5  
ESV Coesfeld 2 — Brukt. Rorup 6:2

1. ESV Coesfeld 1	11	73:11	22:0
2. SC Münster 08 1	11	65:23	16:6
3. TuS Ascheberg	11	62:25	16:6
4. TuS Coesfeld	11	51:37	16:6
5. SC Münster 08 2	11	29:58	7:15
6. ASV Senden 2	11	29:59	6:16
7. ESV Coesfeld 2	11	23:62	3:19
8. Brukt. Rorup	11	15:73	2:20



# Tabellen · Ergebnisse

## Nord I, St. 6

RW Oberhausen 2 – TV Ruhrort 1 5:3  
 MTV Dinslaken 3 – Vict. Mülheim 1 1:7  
 SG Osterfeld – RW Oberhausen 1 8:0 o.K.  
 TV Ruhrort 1 – MTV Dinslaken 3 6:2  
 Vict. Mülheim 1 – SG Osterfeld 8:0  
 TV Ruhrort 2 – RW Oberhausen 2 4:4

1. Vict. Mülheim 1	10	75:5	19:1
2. RW Oberhausen 1	10	55:25	15:5
3. MTV Dinslaken 3	11	41:46	12:10
4. TV Ruhrort 1	10	42:35	11:9
5. SG Osterfeld	11	39:49	10:12
6. RW Oberhausen 2	11	18:70	4:18
7. TV Ruhrort 2	10	21:57	3:17

## Nord I, St. 7

BVH Dorsten 2 – Bottroper BG 3:5  
 PSV Bottrop – MTV Dinslaken 2 3:5  
 Sterkrade Nord 1 – Gladbecker FC 5:3  
 MTV Dinslaken 4 – TB Osterfeld 0:8  
 Bottroper BG – PSV Bottrop 5:3  
 MTV Dinslaken 2 – Sterkrade Nord 1 2:6  
 TB Osterfeld – BVH Dorsten 2 6:2  
 MTV Dinslaken 4 – Gladbecker FC 8:0 o.K.

1. Sterkrade Nord 1	11	62:26	17:5
2. TB Osterfeld	11	55:31	17:5
3. MTV Dinslaken 2	11	48:39	13:9
4. BVH Dorsten 2	11	46:42	11:11
5. Bottroper BG	11	44:41	11:11
6. Gladbecker FC	11	35:53	9:13
7. PSV Bottrop	11	30:58	5:17
8. MTV Dinslaken 4	11	21:67	3:19

## Nord I, St. 8

Vict. Mülheim 3 – GW Mülheim 1 7:7  
 BV Mülheim – RW Borbeck 1 5:3  
 TS Mülheim – Vict. Mülheim 2 3:4  
 GW Mülheim – BV Mülheim 1 7:7  
 RW Borbeck 1 – TS Mülheim 8:0  
 RW Borbeck 2 – Vict. Mülheim 2 5:3

1. BV Mülheim	10	58:21	18:2
2. RW Borbeck 1	10	62:18	15:5
3. GW Mülheim	9	48:24	14:4
4. Vict. Mülheim 2	10	35:43	10:10
5. RW Borbeck 2	9	27:45	7:11
6. TS Mülheim	9	20:41	2:16
7. Vict. Mülheim 3	9	12:59	0:18

## Nord II, St. 6

TG Bielefeld – TV 1860 Detmold 1 2:5  
 PSV Herford 2 – SuS Lage 2:6  
 TV 1860 Detmold 2 – TuS Eintr. Bielef. 13:5  
 SF Sennestadt 1 – PSV Hagen 1 3:5  
 TuS Eintr. Bielefeld 1 – SF Sennestadt 1 6:2  
 PSV Hagen 1 – TG Bielefeld 4:3  
 PSV Herford 2 – TV 1860 Detmold 1 1:6  
 SuS Lage – TV 1860 Detmold 2 5:3

1. TV 1860 Detmold 1	11	70:16	21:1
2. PSV Hagen 1	11	55:30	18:4
3. SuS Lage	11	52:34	16:6
4. SF Sennestadt 1	11	49:39	12:10
5. TuS Eintr. Bielefeld 1	11	44:32	12:10
6. TG Bielefeld	11	33:51	5:17
7. TV 1860 Detmold 2	11	26:56	4:18
8. PSV Herford 2	11	12:75	2:20

## Nord II, St. 7

SV Hoevelhof – TuS Eintr. Bielef. 2 8:0 o.K.  
 TuS Kachtenhausen 2 – TSG Rheda 1 7:7  
 TV Werther – SF Sennestadt 2 7:1  
 TV Jahn Minden – TuS Kachtenhausen 1 5:3  
 TuS Eintr. Bielefeld 2 – TV Jahn Minden 2:6  
 TuS Kachtenhausen 1 – TV Werther 4:4  
 TSG Rheda – SV Hoevelhof 6:2  
 TuS Kachtenhausen 2 – SF Sennestadt 2 4:4

1. TV Jahn Minden	11	77:11	22:0
2. TuS Kachtenhausen 1	11	61:27	17:5
3. TV Werther	11	56:32	15:7
4. TSG Rheda	11	41:47	11:11
5. TuS Eintr. Bielefeld 2	11	36:51	8:14
6. SV Hoevelhof	11	36:51	7:15
7. SF Sennestadt 2	11	25:63	6:16
8. TuS Kachtenhausen 2	11	18:70	2:20

## Nord II, St. 8

SSV Germ. Wehrden – DJK A. Brakel 2 6:2  
 TuS Bad Driburg – SC GW Paderborn 1 6:2  
 BG Paderborn – TV Blomberg 2 2:6  
 SC GW Paderborn 2 – BC 64 Steinheim 2 0:8  
 BG Paderborn – SC GW Paderborn 1 2:6  
 BC 64 Steinheim 2 – SSV G. Wehrden 7:1  
 TV Blomberg 2 – SC GW Paderborn 2 7:1  
 DJK Adler Brakel 2 – TuS Bad Driburg 2:6

1. BC 64 Steinheim 2	11	69:19	21:1
2. SC GW Paderborn 1	11	54:33	17:5
3. TuS Bad Driburg	11	52:36	14:8
4. TV Blomberg 2	11	46:42	10:12
5. BG Paderborn	11	43:45	10:12
6. DJK Adler Brakel 2	11	38:50	10:12
7. SSV Germ. Wehrden	11	39:49	6:16
8. SC GW Paderborn 2	11	10:78	0:22

## Nord II, St. 9

TSV Hillentrup – 1. BC Vlotho 2 8:0  
 TuS Volmerdingsen – BC Espelkamp 2:6  
 1. SC Bad Oeynh. 1 – 1. BC Vlotho 1 7:1  
 1. SC Bad Oeynh. 2 – BC Loehne 0:8  
 TSV Hillentrup – BC Loehne 2:5  
 1. BC Vlotho 2 – 1. SC Bad Oeynh. 1 0:8  
 1. BC Vlotho 1 – TuS Volmerdingsen 5:3  
 BC Espelkamp – 1. SC Bad Oeynh. 2 8:0

1. 1. SC Bad Oeynh. 1	11	75:13	22:0
2. BC Espelkamp	11	60:27	17:5
3. BC Loehne	11	60:26	16:6
4. 1. BC Vlotho 1	11	52:36	15:7
5. 1. SC Bad Oeynh. 2	11	39:49	10:12
6. TSV Hillentrup	11	24:64	4:18
7. TuS Volmerdingsen	11	22:66	2:20
8. 1. BC Vlotho 2	11	10:78	0:22

## Nord II, St. 10

SV Bor. 08 Lippstadt – BC Marsberg 1 7:7  
 TuS Velmede-B. – Teut. Lippstadt 7:1  
 TV Soest – GSV Froendenberg 8:0  
 SV Schmalleberg/F. – TV Warstein 7:1  
 TV Warstein – TuS Velmede-B. 2:6  
 GSV Froendenberg – SV Bor. 08 Lippstadt 5:3  
 TV Soest – Teut. Lippstadt 6:2  
 BC Marsberg – SV Schmalleberg/F. 5:3

1. BC Marsberg	11	60:28	20:0
2. TuS Velmede-B.	11	60:28	18:4
3. TV Soest	11	59:29	16:6
4. SV Schmalleberg/F.	11	50:38	12:10
5. GSV Froendenberg	11	32:56	8:14
6. SV Bor. 08 Lippstadt	11	36:52	7:15
7. TV Warstein	11	23:65	4:18
8. Teut. Lippstadt	11	32:56	3:19

## Süd I, St. 1

DJK Leuth 2 – TuS Viersen 2 2:6  
 LG Viersen 1 – SC Lobberich 1 2:6  
 SG Dülken 2 – TV Rath-Anhoven 1 8:0  
 SG Rheydt 1 – SV Niederkrüchten 1 2:6  
 TuS Viersen 2 – LG Viersen 1 4:4  
 TV Rath-Anhoven 1 – DJK Leuth 2 2:6  
 SG Dülken 2 – SV Niederkrüchten 1 6:2  
 SC Lobberich 1 – SG Rheydt 1 8:0

1. SC Lobberich 1	11	64:23	20:2
2. SG Dülken 2	11	62:25	19:3
3. TuS Viersen 2	11	50:38	14:8
4. SV Niederkrüchten 1	11	51:37	13:9
5. DJK Leuth 2	11	46:42	10:12
6. LG Viersen 1	11	33:55	4:18
7. TV Rath-Anhoven 1	11	23:65	4:18
8. SG Rheydt 1	11	22:66	4:18

## Süd I, St. 2

BC Tönisvorst 1 – DJK Kempen 2 1:7  
 VfR Fischeln 1 – TV Anrath 1 5:3  
 TV Schiefbahn 1 – SC Lobberich 2 5:3  
 BC Krefeld 1 – SV Hüls 2 5:3  
 TV Anrath 1 – BC Krefeld 1 6:2  
 DJK Kempen 2 – TV Schiefbahn 1 8:0  
 SC Lobberich 2 – VfR Fischeln 1 2:6  
 BC Tönisvorst 1 – SV Hüls 2 3:5

1. DJK Kempen 2	11	83:5	22:0
2. VfR Fischeln 1	11	58:30	17:5
3. TV Anrath 1	11	48:40	14:8
4. BC Krefeld 1	11	38:50	12:10
5. TV Schiefbahn 1	11	39:48	9:13
6. SC Lobberich 2	11	32:56	8:14
7. SV Hüls 2	11	35:52	6:16
8. BC Tönisvorst 1	11	18:70	0:22

## Süd I, St. 3

OSC Düsseldorf 3 – BG Dormagen 2 5:3  
 FC Bayer Uerdingen 2 – TSV Norf 2 2:6  
 SG Kaarst 2 – SW Düsseldorf 1 2:6  
 BSC Buderich 1 – TV Verberg 2 4:4  
 FC Bayer Uerdingen 2 – BG Dormagen 2 6:2  
 TV Verberg 2 – SG Kaarst 2 8:0  
 BSC Buderich 1 – TSV Norf 2 3:5  
 SW Düsseldorf 1 – OSC Düsseldorf 3 7:1

1. TV Verberg 2	11	79:9	21:1
2. SW Düsseldorf 1	11	58:30	17:5
3. TSV Norf 2	11	52:36	15:7
4. BSC Buderich 1	11	46:42	12:10
5. FC Bayer Uerdingen 2	11	46:42	11:11
6. BG Dormagen 2	11	35:53	6:16
7. OSC Düsseldorf 3	11	20:68	5:17
8. SG Kaarst 2	11	16:72	1:21

## Süd I, St. 4

SG Kaarst 1 – TG Neuss 1 5:3  
 Bayer Uerdingen 1 – TV Verberg 3 7:0 umg.  
 TG Neuss 1 – OSC Düsseldorf 2 8:0 o.K.  
 BC Düsseldorf 1 – SG Kaarst 1 2:6  
 TSV Norf 3 – TG Neuss 1 0:8  
 FC Bayer Uerdingen 1 – SG Kaarst 1 8:0  
 OSC Düsseldorf 2 – BC Düsseldorf 1 8:0

1. FC Bayer Uerdingen 1	10	71:8	19:1
2. TG Neuss 1	10	65:14	16:4
3. SG Kaarst 1	9	43:29	13:5
4. OSC Düsseldorf 2	9	38:34	8:10
5. TV Verberg 3	9	20:48	5:13
6. BC Düsseldorf 1	10	13:65	3:17
7. TSV Norf 3	9	10:6	2:16

## Süd I, St. 5

BSG K&A Solingen 2 – BC Monheim 1 0:8  
 TV Merscheid 2 – DJK Solingen 2 6:6  
 Tuspo Richrath 1 – STC Solingen 3 0:8  
 DJK Solingen – FC Langenfeld 3 7:1  
 STC Solingen 3 – BSG K&A Solingen 2 8:0  
 BC Monheim 1 – Tuspo Richrath 1 7:1  
 STC Solingen 3 – FC Langenfeld 3 2:6  
 BC Monheim 1 – TV Merscheid 2 5:3  
 BSG K&A Soling. 2 – Tuspo Richr. 1 8:0 o.K.  
 DJK Solingen – STC Solingen 3 8:0  
 TV Merscheid 2 – BSG K&A Solingen 2 8:0  
 FC Langenfeld 3 – BC Monheim 1 3:5  
 BSG K&A Solingen 2 – FC Langenfeld 3 1:7  
 BC Monheim 1 – DJK Solingen 4:4  
 Tuspo Richrath 1 – TV Merscheid 2 0:8  
 STC Solingen 3 – TV Merscheid 2 6:2  
 FC Langenfeld 3 – Tuspo Richrath 1 8:0 o.K.  
 DJK Solingen – BSG K&A Solingen 2 8:0

1. DJK Solingen	9	59:12	17:1
2. BC Monheim 1	9	55:16	14:4
3. TV Merscheid 2	10	57:22	14:6
4. FC Langenfeld 3	10	48:32	11:9
5. STC Solingen 3	-9	31:41	7:11
6. BSG K&A Solingen 2	10	12:67	2:18
7. Tuspo Richrath 1	9	7:63	2:16

## Süd I, St. 6

Tuspo Richrath 2 – STC Solingen 2 0:8  
 FC Langenfeld 4 – TV Witzhelden 0:8  
 BSG K&A Solingen – DJK Solingen 2 1:7  
 TV Ohligs 1 – BC Monheim 2 1:7  
 BC Monheim 2 – Tuspo Richrath 2 8:0  
 TV Witzhelden – BSG K&A Solingen 7:1  
 DJK Solingen 2 – FC Langenfeld 4 7:1  
 STC Solingen 2 – TV Ohligs 1 8:0  
 STC Solingen 2 – FC Langenfeld 4 8:0  
 BC Monheim 2 – BSG K&A Solingen 8:0  
 TV Witzhelden – DJK Solingen 2 5:3  
 TV Ohligs 1 – Tuspo Richrath 2 5:3  
 BSG K&A Solingen – TV Ohligs 1 0:8

FC Langenfeld 4 – BC Monheim 2 3:5  
 DJK Solingen 2 – STC Solingen 2 0:8  
 TV Witzhelden – Tuspo Richrath 2 8:0  
 TV Ohligs 1 – FC Langenfeld 4 4:4  
 BC Monheim 2 – DJK Solingen 2 4:4  
 STC Solingen 2 – TV Witzhelden 6:2  
 Tuspo Richr. 2 – BSG K&A Soling. 7:1 umg.  
 DJK Solingen 2 – TV Ohligs 1 6:2  
 TV Witzhelden – BC Monheim 2 7:1  
 STC Solingen 2 – BSG K&A Solingen 7:0  
 FC Langenfeld 4 – Tuspo Richrath 2 8:0

1. STC Solingen 2	11	81:6	22:0
2. TV Witzhelden	11	65:22	18:4
3. DJK Solingen 2	11	50:38	13:9
4. BC Monheim 2	11	49:38	13:9
5. FC Langenfeld 4	11	40:48	9:13
6. TV Ohligs 1	11	34:53	7:15
7. Tuspo Richrath 2	11	25:63	6:16
8. BSG K&A Solingen	11	10:67	0:22

## Süd I, St. 7

TV Remscheid – RW Wuppertal 2 6:2  
 PSV Wuppertal – PSV Remscheid 8:0  
 RW Wuppertal 2 – BC Cronenberg 2:6  
 PSV Remscheid – TG Lennep 2:6  
 BC Cronenberg – TV Remscheid 4:4  
 RW Wuppertal 2 – TG Lennep 1:7  
 PSV Wuppertal – BC Cronenberg 4:4  
 PSV Remscheid – RW Wuppertal 2 4:4  
 BC Cronenberg – TG Lennep 5:3  
 TV Remscheid – PSV Wuppertal 6:2

1. TV Remscheid	7	38:18	11:3
2. PSV Wuppertal	7	36:22	9:5
3. TG Lennep	7	34:22	9:5
4. BC Cronenberg	8	31:33	8:8
5. PSV Remscheid	6	14:34	4:8
6. RW Wuppertal 2	7	17:39	1:9

## Süd I, St. 8

PSV Velbert – TB Wülfrath 0:8 o.K.  
 TB Wülfrath – SF Siepen 7:1  
 BSC Hilden – RW Wuppertal 3 8:0  
 TSG Sprockhövel – BSC Hilden 2:6  
 SF Siepen – PSV Velbert 3:5  
 RW Wuppertal 3 – PSV Velbert 1:7  
 TSG Sprockhövel – TB Wülfrath 6:2  
 SF Siepen – RW Wuppertal 3 4:4  
 PSV Velbert – TSG Sprockhövel 7:1  
 BSC Hilden – TB Wülfrath 8:0  
 TSG Sprockhövel – SF Siepen 7:1  
 PSV Velbert – BSC Hilden 3:5  
 RW Wuppertal 3 – TB Wülfrath 2:6 umg.

1. BSC Hilden	8	57:7	16:0
2. TSG Sprockhövel	8	39:24	11:5
3. PSV Velbert	9	36:28	9:7
4. TB Wülfrath	8	30:33	8:8
5. RW Wuppertal 3	8	14:49	3:13
6. SF Siepen	7	15:38	1:13

## Süd II, St. 1

BRC Eschweiler 2 – DJK Stolberg 1 7:7  
 TV Gürzenich – BSC Herzogenrath 2 1:7  
 DJK Stolberg – TuS Aldenhoven 3:5  
 BSC Herzogenrath 1 – Pol.TuS Linnich 2:6  
 BSC Herzogenrath 2 – Alem. Aachen 0:8  
 TV Gürzenich – BRC Eschweiler 2 3:5

1. Alem. Aachen	11	66:22	20:2
2. TuS Aldenhoven	11	56:32	16:6
3. BRC Eschweiler 2	11	59:29	15:7
4. DJK Stolberg	11	60:28	14:8
5. Pol.TuS Linnich	11	56:32	13:9
6. BSC Herzogenrath 1	11	22:66	4:18
7. TV Gürzenich	11	22:66	4:18
8. BSC Herzogenrath 2	11	11:77	2:20

## Süd II, St. 2

TV Kall – VfL Kommern 1 0:8  
 SG Erftstadt 2 – 1. BC Düren 0:8  
 VfL Kommern 1 – BC Euskirchen 7:1  
 VfL Kommern 2 – TV Kall 4:4  
 SG Erftstadt 1 – TSC Euskirchen 3:5

# Tabellen · Ergebnisse

1. VfL Kommern 1	11	74:14	22:0
2. SG Erftstadt 1	11	64:24	18:4
3. 1. BC Düren	11	71:17	17:5
4. TSC Euskirchen	11	62:26	15:7
5. TV Kall	11	25:63	6:16
6. BC Euskirchen	11	21:67	5:17
7. VfL Kommern 2	11	20:68	4:18
8. SG Erftstadt 2	11	15:73	1:21

## Süd II, St. 5

SV Wipperfürth	—	1. BC Leverkusen 2	8:0	
TTC Burscheid	—	SSV Lützenkirchen 2	7:1	
SV Wermelskirchen 2	—	SV Wermelsk. 1	2:6	
TV Eikamp	—	TV Ruppichterth	2:6	
TV Ruppichterth	—	TTC Burscheid	5:3	
1. BC Levern	2	—	SV Wermelsk. 2	8:0 o.K.
SSV Lützenkirch.	2	—	SV Wipperf.	8:0 o.K.
SV Wermelskirchen 2	—	SSV Lützenk.	2	6:2
SV Wermelskirchen 1	—	1. BC Levern	2	1:7
TTC Burscheid	—	TV Eikamp	7:1	
TV Eikamp	—	SV Wermelskirchen 1	3:5	
SV Wipperfürth	—	TV Ruppichterth	4:4	
TV Ruppichterth	—	SV Wermelsk.	2	7:1
SSV Lützenkirchen 2	—	SV Wermelsk.	1	4:4
TTC Burscheid	—	1. BC Leverkusen 2	5:3	

1. TV Ruppichterth	11	57:31	18:4
2. 1. BC Leverkusen 2	11	58:30	17:5
3. TTC Burscheid	11	58:30	16:6
4. SV Wipperfürth	10	42:38	12:8
5. SV Wermelskirchen 1	11	42:46	10:12
6. SSV Lützenkirchen 2	11	45:42	9:13
7. TV Eikamp	10	22:57	2:18
8. SV Wermelskirchen 2	11	19:69	2:20

## Süd II, St. 6

1. BV Troisdorf 2	—	SW Köln 2:6	
SV Bergfr. Leverkusen 2	—	GSV Porz 2:6	
1. BV Troisdorf 2	—	TU Wesseling 1:7	
SW Köln	—	1. BC Beuel 2 7:1	
TV Jahn Wahn	—	SV Bergfr. Leverkusen 2	6:2
GSV Porz	—	SW Köln	6:2
1. BC Beuel 2	—	1. BV Troisdorf 2	5:3
TU Wesseling	—	1. BC Beuel 2	7:1
1. BV Troisdorf 2	—	GSV Porz	0:8
TV Jahn Wahn	—	1. BV Troisdorf 2	8:0
GSV Porz	—	TU Wesseling	6:2

1. GSV Porz	10	56:24	16:4
2. TV Jahn Wahn	8	51:13	14:2
3. TU Wesseling	9	50:22	14:4
4. SV Bergfr. Levern	2	33:31	8:8
5. SW Köln	8	29:35	6:10

6. 1. BC Beuel 2	9	16:56	3:15
7. 1. BV Troisdorf 2	10	13:67	1:19

## Süd II, St. 7

TV Siegburg	—	TuS Oberpleis	2	4:4
TV Hennef 1	—	TuS Oberpleis	1	6:2
BC Wachtberg	—	BC Beuel	1	0:8
TV Hennef 2	—	DJK Friesdorf	2	6

1. TV Hennef 1	11	76:12	22:0
2. DJK Friesdorf	11	65:22	18:4
3. TuS Oberpleis 1	11	54:34	15:7
4. BC Beuel 1	11	45:43	11:11
5. TV Siegburg	11	26:62	7:15
6. TV Hennef 2	11	32:56	6:16
7. TuS Oberpleis 2	11	29:59	6:16
8. BC Wachtberg	11	24:63	3:19

## Süd IIb, St. 8

TV Eitorf	—	TV Littfeld	2	4:4
TSG Siegen	—	TuS Meinerzhagen	2	6
RTG Weidenau	—	BC Waldbröl	7	1
TVE Netphen	—	TV Eitorf	2	6
TuS Meinerzhagen	—	VfB Attend.	0	8 umg.
TSG Siegen	—	TV Littfeld	2	4:4

1. TuS Meinerzhagen	11	71:16	20:2
2. RTG Weidenau	11	55:32	17:5
3. TV Eitorf	11	46:42	13:9
4. TV Littfeld 2	11	42:46	12:10
5. TSG Siegen	11	40:48	9:13
6. TVE Netphen	11	35:53	7:15
7. VfB Attendorn	11	34:54	6:16
8. BC Waldbröl	11	28:60	4:18

## Schüler-Normalklasse

### Nord II, St. 1

DJK Sax. Dortmund	—	BSC Unna	5:3
VfL Eintr. Hagen	—	TuS Ende	4:4
TuS Lendringsen	—	DJK Sax. Dortmund	0:8
VfL Eintr. Hagen	—	BSC Unna	5:3

1. DJK Sax. Dortmund	7	43:13	14:0
2. TuS Lendringsen	7	35:21	10:4
3. BSC Unna	7	30:26	6:8
4. VfL Eintr. Hagen	8	23:40	5:11
5. TuS Ende	7	12:43	1:13

### Nord II, St. 2

CFB Gütersloh	—	GW Langenberg	8:0
SU Warendorf	—	TV Wiedenbrück	5:3
CFB Gütersloh	—	TSG Rheda	5:3

1. Cfb Gütersloh	7	48:8	14:0
2. TSG Rheda	7	43:13	10:4
3. SU Warendorf	8	27:37	7:9
4. GW Langenberg	7	13:42	4:10
5. TV Wiedenbrück	7	12:43	1:13

### Süd I, St. 1

VfR Fischeln	—	BC Tönisvorst	2:6
DJK Thomasst. Kempen	—	Spf. Leuth	5:3
BC Krefeld	—	Bayer Uerdingen	1:6
BC Tönisvorst	—	DJK Thomasst. Kempen	2:6
Spf. Leuth	—	BC Krefeld	6:2
Bayer Uerdingen	—	VfR Fischeln	7:1

1. DJK Thomas. Kempen	9	55:17	16:2
2. Spf. Leuth	9	53:17	14:4
3. Bayer Uerdingen	9	42:29	12:6
4. BC Tönisvorst	9	32:40	8:10
5. VfR Fischeln	9	16:56	2:16
6. BC Krefeld	9	15:56	2:16

### Süd I, St. 2

RW Wuppertal	—	FC Langenfeld	2:6
DJK Solingen 2	—	BV Velbert	8:0

1. FC Langenfeld	5	37:3	10:0
2. RW Wuppertal	6	29:17	8:4
3. DJK Solingen 2	6	18:30	4:8
4. BV Velbert	5	2:36	0:10

### Süd I, St. 3

TV Ohligs	—	BC Burg	6:1	
TuSpo Richrath	—	DJK Solingen	1	0:8
OSC Düsseldorf	—	TV Merscheid	0:8	
BC Burg	—	TuSpo Richrath		
DJK Solingen 1	—	OSC Düsseldorf	7:1	
TV Merscheid	—	TV Ohligs	7:1	

1. TV Merscheid	9	68:4	18:0
2. DJK Solingen 1	9	56:16	14:4
3. BC Burg	8	29:34	8:8
4. TuSpo Richrath	8	22:41	7:9
5. TV Ohligs	9	21:49	5:13
6. OSC Düsseldorf	9	11:61	0:18

### Süd II, St. 1

DJK Stolberg	—	SSV Weilerswist	0:8
BSC Herzogenrath	—	Alem. Aachen	5:3
Alem. Aachen	—	DJK Stolberg	5:3
SSV Weilerswist	—	Alem. Aachen	8:0 o.K.

1. SSV Weilerswist	6	85:21	12:0
2. BSC Herzogenrath	5	43:37	6:4
3. Alem. Aachen	6	40:55	4:8
4. DJK Stolberg	5	13:62	0:10

### Süd II, St. 2

SG Erftstadt	—	TS Frechen	4:4
SG Erftstadt	—	SC Pulheim	1:7
TTC Brauweiler 1	—	DJK Bergheim	8:0
DJK Bergheim	—	SG Erftstadt	3:5
TS Frechen	—	SC Pulheim	8:0

1. TTC Brauweiler 1	7	109:5	14:0
2. SC Pulheim	7	70:42	10:4
3. DJK Bergheim	7	40:76	4:10
4. TS Frechen	7	38:78	4:10
5. SG Erftstadt	8	37:95	4:12

### Süd II, St. 3

TTC Brauweiler 2	—	SSV Lützenkirchen	4:4	
BV Troisdorf	—	TTC Brauweiler	2	6
BV Troisdorf	—	SSG Berg. Gladbach	0:8	
SSG Berg. Gladbach	—	TTC Brauweiler	2	5:3

1. SSG Berg. Gladbach	8	105:31	16:0
2. TG Mülheim	6	69:29	8:4
3. SSV Lützenkirchen	6	47:52	5:7
4. TTC Brauweiler 2	7	53:67	5:9
5. BV Troisdorf	7	9:104	0:14



## Ulrich Schäfers SPORTARTIKEL

der erfahrene Badmintonhändler empfiehlt

**TeBas** *Friendship*

## Naturfederbälle der Spitzenklasse

### CHINA

Friendship F 1130  
Friendship Select-Agiter

25,80 DM/Dtz.  
37,50 DM/Dtz.

### TAIWAN

Friendship MATCH  
Friendship TOP

26,80 DM/Dtz.  
39,80 DM/Dtz.



SPORTARTIKEL **Ulrich Schäfers**

Badminton • Tennis • Squash • Bekleidung • Besatzungen • Reparaturen aller Art  
4150 Krefeld-Verberg • Heyenbaumstraße 138 • Telefon 02151/561016

# Der Zauberschläger

(2. Teil; Fortsetzung aus BR 12/85)

## Ein Badminton-Märchen von Martin Knupp

„Und drittens?“ fragte Christian und wischte sich im Angesicht des tollen Geschenkes die Tränen aus den Augen.

„Du mußt soviel trainiert haben, daß du im Spiel nie müde wirst, denn die Kraft des Schlägers schwindet, wenn der Arm ermüdet, der ihn schlägt!“

So also sprach der Schwede, drückte noch einmal Christians Hand und ging in die Halle zurück. Dort verabschiedete er sich von jedem seiner Schützlinge mit einem aufmunternden Wort und fuhr noch am selben Abend mit dem Zug in Richtung Skandinavien.

Christian aber schloß die Worte des großen Freundes in sein Inneres ein, und von nun an gab es niemanden im Verein, der gewissenhafter übte als er. Bald war er besser als alle Elfjährigen, und als er selbst elf war, bereits so gut wie die Dreizehnjährigen. Wenn die Kameraden nachließen zu trainieren, legte er einen Zahn zu, wenn sie gar gänzlich lustlos waren, übte er allein.

An die Grundsätze aber hielt er sich peinlich! Behutsam, nur während der Wettkämpfe, setzte er den Zauberschläger ein, höchstens, wenn es um eine Qualifikation ging für ihn oder um ein wichtiges Spiel für die Mannschaft. Er widerstand allen Versuchungen, ihn in aussichtslosen Spielen zu benutzen, ebenso war er ihm zu schade, wenn es „nur noch“ um den Titel ging oder einen Pokal zum Hinstellen. In Endspielen nämlich benutzte er ihn grundsätzlich nicht. Es machte ihm nichts aus, Zweiter eines Turniers zu sein, denn er hatte sich dazu einen guten Spruch ausgedacht: Bin ich Zweiter, habe ich ein Ziel vor Augen – bin ich Erster, haben es die anderen!

Den Mannschaftskameraden konnte es im Verlauf der Wettkämpfe natürlich nicht verborgen bleiben, daß Christian den plumpen Holzschläger immer dann in die Hand nahm, wenn es knapp wurde und um alles ging. Anfangs machten sie sich lustig darüber, aber bald schon ermunterten sie ihn, wenn er wieder einmal einen wichtigen Sieg für die Mannschaftswertung holen sollte. Sie riefen dann im Chor: „Christi, hol den Knüppel raus!“

Derart respektlos nämlich hatten sie den Zauberschläger getauft, weil dieser doch so grob war und so häßlich im Vergleich zu den elastischen, leichten Schlägern, die bei jedermann sonst üblich waren.

Ein anderer dagegen sah es gar nicht so gerne, wenn Christian in entscheidenden Spielphasen den gewohnten Schläger neben das Feld legte und zu jenem altmodischen, schlechten Sport-

gerät griff. Es war der neue Trainer, den der Verein engagiert hatte, der natürlich nichts vom Federhupf der Trolle und der wundersamen Kraft des Schlägers wußte. Vielmehr hielt er lange Vorträge über Aberglauben und Geisterbeschwörung und faselte von Schwarzen Katern.

Oft motzte er Christian an, und versuchte ihm einzureden, er solle endlich mehr auf sein Können vertrauen und seine Schnelligkeit und seine gute Technik, als auf Wunderglauben und magische Kräfte. So könne er niemals ein großer Spieler werden, denn nicht Maskottchen und Gebete brächten den Sieg oder das Tragen roter Ringelsocken, sondern einzig gute Leistungen.

Christian erwiderte dann üblicherweise, daß er dies durchaus wisse und auch keine Ringelsocken trage und keine Gebete aufsage. Mit diesem Schläger, und nur mit diesem Schläger, könne er aber nun mal am besten spielen...! – Worte dieser Art überzeugten den Mann jedoch nicht, und einmal bei einem Turnier wollte er den Zauberschläger sogar wegnehmen! Christian mußte alle Leidenschaft aufbieten, dies zu verhindern.

Von da an mochte er den neuen Trainer nicht mehr leiden und klagte Steffi, einer Mannschaftskameradin: „Warum läßt er mich bloß nicht in Ruhe? – Oh, wäre doch der Schwede noch da!“

Doch der neue Trainer bohrte weiter, wann immer sich eine Gelegenheit bot. Bei der Bezirksmeisterschaft etwa, hatte sich Christian mit dem Zauberschläger ins Endspiel gebracht – dieses ohne ihn allerdings verloren. Schon stand der Mann in seinem rotweißen Trainingsanzug am Feldende und schimpfte: Da sehe er, daß er ohne den „komischen Schläger“ (er nannte den Schläger immer „komisch“, obwohl doch eigentlich ein Clown komisch war...), daß er ohne ihn schon gar nicht mehr gewinnen könne... kein Selbstvertrauen habe... daß er dann spiele, wie eine kranke Maus... Christian wurde es schließlich müde, immer wieder zu erklären, daß nurmehr der Zweite noch ein Ziel habe, und beschränkte sich mehr und mehr auf ein müdes Nicken. Seinen Knüppel aber benutzte er auch weiterhin immer dann, wenn es ihm angebracht schien.

Nichtsdestoweniger ging es stetig aufwärts mit dem Können des Blonds chopfes, und als Zwölfjähriger hatte er sich hochgearbeitet bis zu den Besten der Schülerklasse, wie man im Badminton die Altersstufe bis 14 Jahre nennt. Bei den Westdeutschen Meisterschaften, einem Turnier, bei dem die besten Spieler aus ganz Nordrhein-Westfalen antreten, um zu ermitteln, wer zu den Deutschen Meisterschaften fahren darf, schaffte er, ohne den Zauberschläger einzusetzen, leicht die Runde der letzten Vier und damit die Qualifikation. Für einen Zwölfjährigen war das, wie allgemein anerkannt wurde, eine

außergewöhnliche Leistung. Im Halbfinale verlor er dann in einem harten Match gegen einen krausköpfigen Jungen vom Niederrhein.

„Warum hast du denn den Knüppel nicht genommen?“ fragte Steffi, als die beiden müde, aber glücklich, vor der Halle auf die Autos warteten. „Dann hättest du's bestimmt geschafft, auch noch ins Endspiel zu kommen.“

Christian schmunzelte ihr geheimnisvoll zu: „Aber du darfst es nicht weitersagen! Sonst lachen mich alle aus...“

Steffi schwörte es ihm – beim Leben von Goldhamster Carlo. Darauf flüsterte Christian verschmitzt: „Nicht hier wollte ich ins Endspiel... – Ich will bei den Deutschen ins Endspiel!“

Zunächst sah Steffi ihn verblüfft an. Doch als sie merkte, daß er es ernst meinte, rief sie: „O Mann! Das wäre echt Spitze! Super!“ Beide versprachen sich, bis dahin noch härter zu trainieren, denn auch Steffi, die von Christians Trainingsfleiß angesteckt worden war, hatte während des vergangenen Jahres soviel dazugelernt, daß es im Mädcheneinzel ebenfalls erreicht hatte, sich für die Deutschen Meisterschaften zu qualifizieren.

Wenige Wochen später fuhren die zwei also, zusammen mit den anderen qualifizierten Spielern aus Nordrhein-Westfalen, in einem komfortablen Reisebus in jene große norddeutsche Stadt, in der die Deutschen Badminton Jugend- und Schülereinzelmeisterschaften, wie es pompös hieß, ausgetragen wurden.

Samstag, der erste Turniertag. Die erste und die zweite Wettkampfrunde überstand Christian ohne große Mühe. Er hatte somit die Runde der letzten Sechzehn erreicht. Mit diesem Ergebnis könne er, so lobten seine Verbandsbetreuer, überaus zufrieden sein... in seinem Alter. Jetzt nämlich käme ein schweres Spiel, nun ja, ein kaum zu gewinnendes für ihn als „Greenhorn“.

Dieser Ausgabe liegen Prospekte der Firmen

**Sportversand  
H. Gehrke,**

**Jüko Badminton**

und des

**Deutschen Badminton-  
Verbandes bei.**

Wir bitten um freundliche Beachtung.

# Der Zauberschläger

„Das werden wir ja sehen“, meinte Christian bei sich und dachte an Old Shatterhand, der einer seiner Lieblingshelden war. Den hatten sie auch Greenhorn genannt, oder? Zuversichtlich legte er den Zauberschläger neben das Feld.

Doch siehe da, er benötigte ihn gar nicht. Zwei Sätze, der zweite sogar deutlich – und er war unter den letzten Acht.

„Kerl, bist du gut geworden!“ wunderte sich nicht nur sein Trainer und war gleich mit einem lobenden Schulterklopfen bei der Hand. „Vor allem freut mich, daß du gewonnen hast, ohne auf magische Wunderkräfte zu bauen. Jawohl, man muß an sich selber glauben! Hoffentlich bist du nun geheilt!“

Christian vermied jede überflüssige Diskussion, denn was wußte dieser Mann schon – der ihm den Zauberschläger hatte wegnehmen wollen. Sein Gegner zeigte Konditionsmängel zum Schluß, da war das Siegen leicht. . .

Noch am gleichen Abend das nächste Spiel. Christian hatte gegen einen schmetterstarken Württemberger anzutreten. Dieser hatte zuvor den krausköpfigen Jungen vom Niederrhein aus dem Wettbewerb geworfen. Wieder zur Einstimmung mitleidige Worte der Verbandsbetreuer. . . Den ersten Satz gewann Christian hauchdünn mit 15:14, den zweiten verlor er mit 12:15 und der entscheidende dritte wogte lange hin und her: drei beide, fünf beide, sieben beide. Bei 7:8, nachdem schon fast eine Stunde lang gespielt war und der Württemberger immer heftiger nach Atem rang zwischen den Ballwechseln, griff Christian zum Zauberschläger.

. . . Tja, und einmal mehr – nach einigen Eingewöhnungsschlägen, die den Gegner kurzfristig mit 11:7 in Führung brachten – einmal mehr tat der Zauberschläger seinen unfehlbaren Dienst: Elf beide, 12:11. Sein Gegenüber war stehend k.o., während Christian in einem grandiosen Schlußspurt noch Tempo zulegte. 13, 14, 15:11 . . . : Christians erleichteter Siegeschrei! Der Jubel unter den Kameraden war groß und der Beifall der Zuschauer anerkennend. Damit hatte niemand gerechnet.

Jedermensch hatte den tollen Schlußspurt des Blondschopfes aus Nordrhein-Westfalen mitverfolgt, denn sein Spiel gegen den schmetterstarken Württemberger währte so lange, daß es schließlich das letzte war in der großen Halle. Hei! War das eine Freude für den kleinen Schlägerschwinger. Er war jetzt ganz, ganz nah dran, an seinem heimlichen Ziel. Ein Spiel mußte er nur noch gewinnen, dann war er im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft. Im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft! Ein einziges Spiel noch.

„Den Titel darf ruhig ein anderer mitnehmen“, vertraute er Steffi an, als die beiden zu nachtschlafender Zeit im Hotel noch für ein paar Minuten auf der Treppe zusammenhockten. „Ich kann noch zwei Jahre in der Schülerklasse star-

ten . . . und andere haben auch trainiert. – Aber ins Endspiel, da will ich kommen! Morgen kämpfe ich bis zum Umfallen! Ich werde es schaffen. Mein Schläger läßt mich nicht im Stich!“

„Außerdem kommst du dann in die Schülernationalmannschaft“, flüsterte Steffi zurück und war dabei fast ein bißchen neidisch. „Hat der Bundestrainer gesagt – ich habe es eben beim Abendessen gehört!“

Nur der neue Trainer brachte noch Zwietracht in die glückliche Stimmung der Nacht. Er kam in Christians Zimmer und fing abermals an, auf Aberglauben und Hexenkräfte zu schimpfen. „Fast hättest du den dritten Satz verloren, nachdem du deinen komischen Schläger genommen hast! Drei Punkte hat dein Gegner daraufhin gemacht! Weil du wieder nicht an deinen Sieg geglaubt hast! Bekamst Angst vor der eigenen Courage genau zum Zeitpunkt, als du ihn niedergekämpft hattest durch dein phantastisches Spielen!“

Mehr als sonst traf in dieser Minute die Rede des Mannes Christian ins Herz. Wie sehr hätte er sich über ein wenig Lob und Anerkennung gefreut. Wo er doch während des Spiels so oft hilflos und verzweifelt gewesen war im Angesicht des schier übermächtigen Gegners. Wo er sich zuweilen hätte hinfallen lassen mögen vor Erschöpfung. Wo nur der Zauberschläger ihm geholfen hatte, die letzte Viertelstunde durchzustehen. O wäre der Schwede noch da! Der würde ihn verstehen. Gerade noch, ehe Tränen der Enttäuschung in ihm hochstiegen, warf sich Christian in seinem Bett auf die andere Seite und zog die Decke über den Kopf.

Sonntagvormittag.  
Die beiden Halbfinalspiele im Jungeneinzel wurden durch den Hallenlautsprecher aufgerufen. Christian hatte gegen den erklärten Favoriten der Meisterschaft, einen großgewachsenen Spieler aus Norddeutschland anzutreten, der sogar schon internationale Wettkämpfe gespielt hatte, in England und in Dänemark. Gegenüber Christians kleiner Figur schien er riesenhafte Arme und Beine zu haben. Für alle Gegner war es schwierig, gegen ihn zu spielen. Man schlug den Ball geschwind aus, wenn man versuchte, ihn außerhalb dieser Reichweite anzuspielen. Außerdem verfügte er natürlich über eine vorzügliche Fitness, denn wer in der Nationalmannschaft spielt, darf sich konditionelle Schwächen nicht leisten.

Christians Herz klopfte entsprechend, als er Schläger – und, oh je, nicht gut, gar nicht gut! Energiedrink neben dem Feld ablegte.

Wie immer begann er mit einem gewöhnlichen Schläger – und, oh je, nicht gut. ar nicht gut! Der Langarmige fing mit enormem Tempo an, Schmetterte, wann immer es möglich war, erreichte mit seinen Krakenarmen jeden Ball und überrollte Christian förmlich: 0:4, 0:6, 1:6, 1:9. Er war überall, wohin Christian den Ball auch

schlug, der Schläger des Langarmigen wartete bereits für einen unerreichbaren Gegenschlag. Bei 1:11 ging Christian zum Spielfeldrand, trocknete kurz das Gesicht mit dem Handtuch ab und griff zum Zauberschläger. Mannomann, wie war er eingegangen im ersten Ansturm! – Aber das Spiel war deshalb noch nicht verloren. Der Langarmige mußte erst beweisen, daß er sein Tempo auch durchhalten konnte. Christian würde ihm vorführen, daß er selbst noch allerrhand drauf hatte! Er war ganz ruhig jetzt. Der Anblick des Zauberschlägers gab ihm Sicherheit, mit ihm würde es sich schon wenden. . . Doch was war das? Lag der Schläger anders in der Hand als gewöhnlich? Christian glaubte so etwas zu verspüren, denn die ersten Schläge mißglückten völlig. Ein Clear ging seitlich ins Aus, 1:12, eine leichte Schmetterball-Abwehr ins Netz, 1:13, ebenso ein Netzspiel unmittelbar danach. Zuletzt kam eine hohe Abwehr so kurz, daß der Langarmige sie unerreichbar niederschmettern konnte: 1:15. Der erste Satz war vorübergebraust wie ein Videofilm im Schnelldurchlauf. Seitenwechsel.

Christian wackelte unsicher mit dem Kopf. Er war nicht einmal außer Atem gekommen. Verwirrt schaute er seinen Schläger an. Nichts Ungewöhnliches fiel ihm auf. Der braune hölzerne Rahmen, der silbrige Schaft, das dunkelrote, verschwitzte Griffband . . . die Bespannung war nicht gerissen – alles wie immer. Konnte es sein, daß er den Schläger überforderte? Wie war noch der Grundsatz. . . ? Nein! Zerbrecen würde der Schläger, hatte der Schwede gesagt, als wäre er aus einfachem Glas.

Dennoch – er lag nicht in der Hand wie gewöhnlich! Für einen Badmintonspieler ist nämlich längst nicht Griff gleich Griff. Vielmehr ist der Griffbelag des eigenen Schlägers eine vertraute Landschaft. Weite Tiefebenen werden im Laufe vieler Trainingsstunden geformt und druckstabile Berge aufgeschoben, Stützpunkte für den Daumen türmen sich auf, Rinnen für den Zeigefinger werden eingeschliffen. Stimmt mit diesen Hügeln und Mulden etwas nicht? Aber – so prüfend er das Griffband auch betrachtete, zu sehen war nichts Auffallendes. . . . Vielleicht waren seine Hände verschwitzter als üblich, heute, vor Aufregung. Sorgfältig trocknete er sie ab.

Der zweite Satz begann, wie der erste aufgehört hatte. Christian rannte zwar und kämpfte, als ginge es um sein Leben, spielte aber viel zu ungenau. Viele leichte Schlagfehler unterliefen ihm. Bälle aus fast unbedrängter Lage schlug er ins Netz oder seitlich aus.

Obwohl er etlichemal das Aufschlagrecht erkämpfte, sahen seine Kameraden ihn auch diesmal 0:5, gar 0:7 in Rückstand geraten.

„Das hältst doch im Kopp nit aus!“ rief Steffi und flüchtete von der Mannschaftsbank hinter dem Spielfeld hoch in die Zuschauerränge. Derart unkonzentriert hatte sie Christian noch nie

# Der Zauberschläger

spielen sehen. Ständig blickte er den Schläger in seiner Hand an — als könne der Knüppel dafür, daß sein Benutzer so schlecht zu Werke ging. 0:8, 0:9.

Sie sah Christian immer wieder zum Feldrand gehen und umständlich den Griff seines Schlägers abtrocknen, wohl in der hilflosen Hoffnung, die Zeit würde statt seiner das Wunder vollbringen. . . Für zwei, drei Ballwechsel mußte sie sich abwenden, um der Verzweiflung zu entfliehen, die vom Spielfeld dort unten bis hinauf in ihre Seele drang.

Als sie wieder hinschaute und sah, daß Christian einmal mehr bei seinem Handtuch stand, kam ihr in den Sinn, ob nicht tatsächlich der Griff unangenehm schlüpfrig sei, und daß der Trainer in seiner großen Tasche ein Haftspray hatte. Die Spieler benutzten Haftspray üblicherweise nicht gerne, da es die Finger aneinanderklebte, bevorzugten stattdessen ein klebriges Pulver, das auch Christian verwendete. Vielleicht war Haftspray der letzte Rettungsanker. Sie rannte hinüber auf die andere Hälfte der Tribüne, wo die nordrhein-westfälische Gruppe ihr Lager aufgeschlagen hatte. Als sie den Sportkoffer des Trainers öffnete, war das erste, was sie darin erblickte — — Christians Lieblingsschläger! . . . Aber!? — Tatsächlich, das war der Knüppel! Er lag dort, quer über Verbandszeug, Nahrungskonzentrat, Spielerpässen, Flickzeug. Steffis Kopf fuhr ratlos und entsetzt zugleich in die Höhe. Ihr Herzschlag hüpfte hinauf in den Hals. Wenn sein Schläger hier im Koffer war, mit welchem spielte Christian dann? War das der Grund dafür, daß er andauernd den Schläger anguckte? Was mochte das. . .

„O Gottogott!“ rief Steffi entsetzt und schlug sich mit der Hand auf die schmale Stirn. Wollte der Trainer etwa beweisen, daß man keinen Lieblingsschläger haben darf? . . . Und hatte deshalb ein gleiches Modell. . . ?

Entschlossen packte sie den Schläger, sprang die Tribüne hinunter, quer durch Zuschauer und Spieler, tauchte unter dem Geländer durch und rannte hinüber zu Christians Feld.

Der hatte gerade das 0:14 hinnehmen müssen und schaute völlig entgeistert, als sie ihm den Schläger neben sein Handtuch legte. „Beim Trainer in der Tasche“, flüsterte Steffi schnell und war schon wieder verschwunden, denn es ist natürlich nicht erlaubt, während des Satzes mit einem Spieler zu reden.

Fassungslos blickte Christian zu dem hölzernen Etwas hinunter, das er in der Hand hielt. Dann wandte er sich um — und niemand konnte wagen, den Blick zu beschreiben, der hervorschoß

aus den gerade noch hilfeheischenden Augen. Von diesem Blick getroffen wie von einem Pfeil, sprang der Trainer von der Bank hinter dem Spielfeld auf und flüchtete mit hochrotem Kopf drei, vier Schritte beiseite.

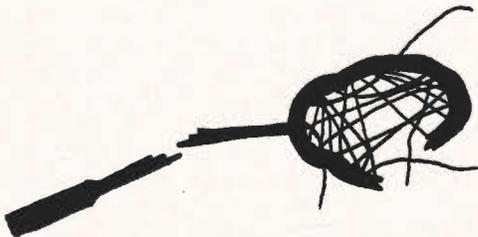
Als befreie er sich von einem ekeligen Gewürm, ließ Christian den falschen Zauberschläger fallen und bückte sich mit einer mächtigen, zuversichtlichen Geste nach dem echten. Liebevoll strichen seine Finger über das Griffband.

Ja, das war er! Wie ein Wetterleuchten fuhr es ihm durch den Körper. Da erkannte er jeden Quadratzentimeter wieder, da fand er die vertrauten Hubbel und Riffel. O wie er sich hatte täuschen lassen können. . .

Schiedsrichter und Gegner hatten dem Schlägerwechsel mild lächelnd zugesehen. Es ist gang und gäbe, daß Spielern Schläger ans Feld gebracht werden. Häufig reißen Saiten der Bespannung und wenn diese von hilfreichen Händen geflickt worden sind, legt irgendwer den Schläger wieder neben das Feld, damit der Spieler ihn zur Verfügung hat, falls er ihn benötigt. Doch ein Schlägerwechsel bei diesem Spielstand? Was sollte der noch retten? Bei 0:14 ist ein Spiel entschieden!

Wie gründlich sollten sich die, die so dachten, getäuscht haben. Mit dem Wechsel des Schlägers begann nämlich eine Aufholjagd, daß es schien, aus heiterem Himmel sei ein kleiner David auf einen großen Goliath niedergefahren. Christian kämpfte noch mehr als vorher, wenn man das überhaupt sagen konnte; indessen was wichtiger war: Jetzt kamen die Bälle dorthin, wohin er sie haben wollte. Schlug er einen Ball in die gegnerische Vorhandecke, landete er auch dort und nicht zehn Zentimeter jenseits der Linie. Spielte er von der Grundlinie einen Drop, so fiel dieser, wohin er gehörte: kurz hinter das Netz, und nicht hinein. 3:14, 5:14, 7:14 stand es nach wenigen Ballwechseln.

Der Langarmige brauchte einige Minuten, bis er begriff, daß sich da eine Wendung vollzogen hatte — daß sein kleiner, blonder Gegenüber plötzlich das Spiel bestimmte und er selbst derjenige war, der gehetzt wurde. Er war schon ein wenig träge geworden, in Anbetracht des sicheren Vorsprungs und hatte jetzt Mühe, sich auf ein erneutes schnelles Spielen umzustellen. 8:14, 9:14, 10:14. Christian sauste wie ein Wirbelwind. Wohin der Langarmige auch schlug, so stark er auch schmetterte, jeder Ball kam zu-



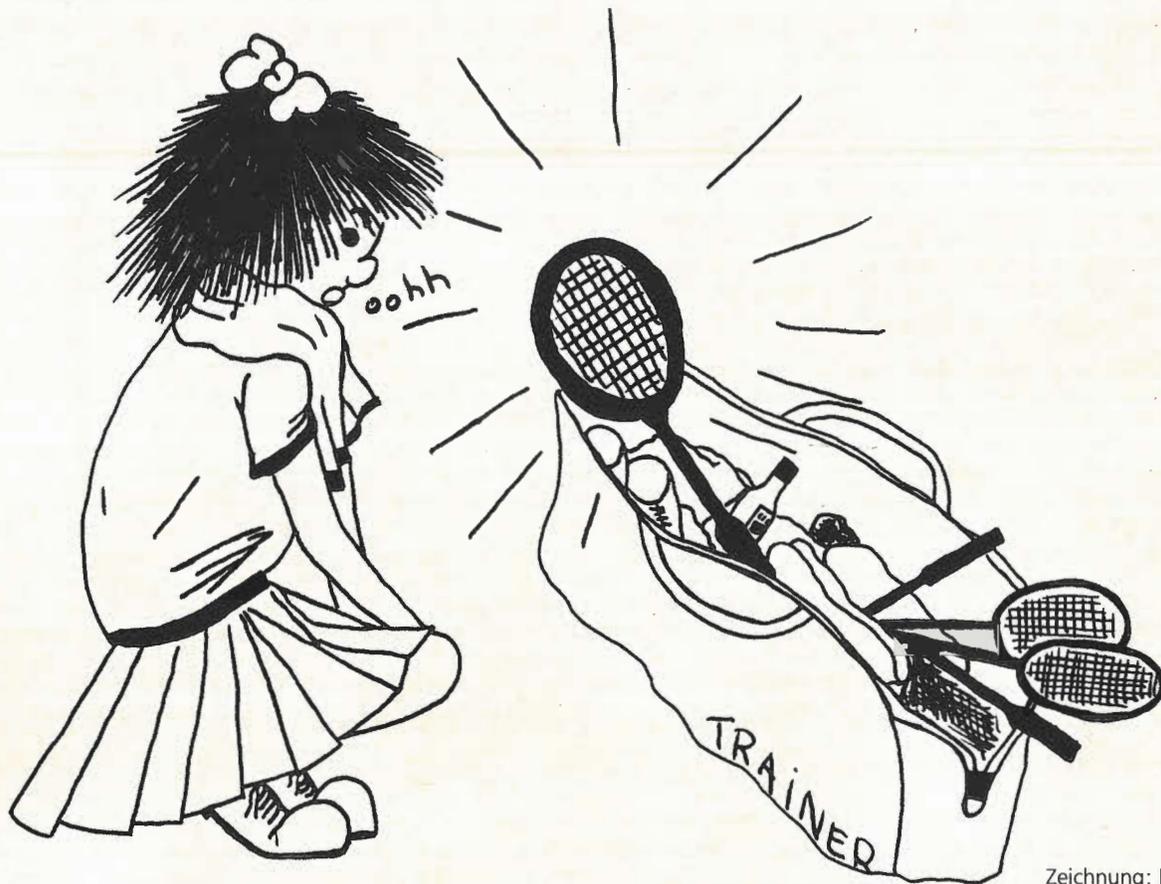
Zeichnung: Karin Müller-L.

## Qualitäts Badminton-Netze!

NEU: auch mit Lieferung nur über Händlernachweis: M. HUCK GmbH & Co. KG  
Kevlar-Spannseil den Fachhandel 6334 ABlar-Bergh., Tel.: 064 43/465-467

**HUCK**

# Der Zauberschläger



Zeichnung: Karin Müller-L.

rück. Beim Netzspiel: Christian sprang an die Kante und drückte den Ball zu Boden. Beim Anspiel in die Rückhandecke: Er umlief gewandt den Ball und schlug ihn mit der Vorhand zurück. Seine Kameraden gerieten in zunehmende Begeisterung. Bei jedem gewonnenen Ballwechsel klatschten und schrien sie enthusiastischer. 11:14, 12:14! Welch ein Spiel, Welch eine sensationelle Wende!

Auch die Zuschauer, deren Interesse an der einseitigen Partie lange erlahmt war, wurden wieder aufmerksam ob der unverhofften Aufholjagd auf Spielfeld III. Beim nächsten Ballwechsel gerieten sie gleich mehrfach in flatternde Aufregung, so oft flog der Ball hin und her. So oft wurde ein guter Schlag durch einen noch besseren erwidert. Aber schließlich endete er wie die vorhergehenden. . .! Der Langarmige schaute hilflos zu seinen Betreuern hinüber.

Christian dagegen glühte. Ungeduldig holte er sich den Ball zurück, halb unter das Netz gebückt, und stellte sich bereit für den nächsten Aufschlag. Seine Hände bebten, Gänsehaut lief ihm über beide Arme. All seine Wut, aller Zorn über den niederträchtigen Schlägertausch trieben ihn an. 13:14. Jetzt nur durchhalten, dann war der Entscheidungssatz erzwungen. Das Verhängnis nahm seinen Anfang nach dem nächsten Ballwechsel.

Christian schlug mit seiner Vorhand einen Schmetterball, der knapp neben der Linie ins Feld fiel. Es ist – wie schon gehört – gerade die Kunst, den Ball so geschickt zu spielen, daß er die Lücke trifft, zwischen dem Arm des Gegners und der Auslinie. Ein solcher kunstvoller Schlag war Christians Schmetterball. Sogleich brach hinter dem Feld großer Jubel aus, denn damit war der Gleichstand erreicht, und niemand seiner Kameraden zweifelte noch, daß Christian diesen Satz gewinnen würde.

Nun waren unglücklicherweise die Umstände so, daß der Schiedsrichter, der das Match zu leiten hatte, auf der anderen Seite des Feldes postiert war. Er stand dort, etwas erhöht auf einem kleinen Kasten. Dieser Schiedsrichter, ein etwa 40jähriger Mann in einer hellblauen Strickjacke und mit roten Turnschuhen, – wir wollen ihm keine Absicht unterstellen, auch nicht, daß er partiisch gewesen wäre, sondern nehmen einfach an, er konnte es nicht besser sehen aus seinem Blickwinkel – dieser Schiedsrichter entschied über Christians Schmetterball mit einem verzögerten, aber kräftigen: Aus! Wütende Proteste und höhnisches Gelächter unter den Zuschauern ob dieser Entscheidung. Auch Christian zeigte sich irritiert. Der Ball war doch drin! – sah man ihn mit seinem linken Arm stumm anzeigen. Doch der Schiedsrichter

schüttelte nur den Kopf und wiederholte noch einmal sein verheerendes: Aus! Am meisten überrascht über dieses Urteil war wohl der Langarmige, der sich schon resigniert weggedreht hatte, nunmehr jedoch das unverhoffte Geschenk eines eigenen Aufschlages freudig entgegennahm.

Christian seinerseits war erfahren genug, um sich nicht durch unnütze Proteste selbst aus dem Schwung zu bringen. Entschlossen nahm er die Entscheidung hin und stellte sich bereit, auch diesmal wieder, wie schon fünfmal zuvor, den Matchpunkt des Gegners abzuwehren und den Aufschlag zurückzuerobern.

Ach, meine ehrenwerten Zuhörer, ich wage es kaum zu berichten, schon folgte des Unheils zweiter und auch letzter Teil: Der Langarmige machte einen hohen Aufschlag, Christian erwiderte mit einem weiten Ball in die Vorhandecke, sein Gegner spielte einen Drop, harmlos, ohne Täuschung, nicht verdeckt, nicht geschnitten. Christian sah ihn kommen, lief ohne zu zögern in die betreffende vordere Ecke, stand rechtzeitig bereit, hielt gar schon den Schläger hin, um einen Stoppball zurückzuspielen – da überquerte der Ball mit den sechzehn Gänsefedern das Netz gar nicht, flog nicht auf Christians lauernden Schläger, sondern fiel nieder genau auf die Kante des Netzes. Dort

# Der Zauberschläger

oben, auf der weißen Borde, in 1,55 Metern Höhe, stand er für eine schiere Unendlichkeit still, als wolle er mit sich selbst oder den Göttinnen des Schicksals zu Rate gehen, und kippte dann, wie in Zeitlupe, auf Christians Seite hinüber, fiel hinunter, ganz dicht am Netz, unerreichbar, nicht zurückzuschlagen, nicht einmal von einem großen indonesischen Meister.

In der Halle herrschte die gelähmte Stille eines Totenhauses. Jeder Zuschauer spürte, welche Tragödie da vor sich ging, auf dem 5 Meter 18 mal 13 Meter 40 großen Geviert mit der römischen Drei.

In das stumme Entsetzen hinein sah man den Langarmigen fragend zum Schiedsrichter blicken... und ihn – als dieser mit heiserer Stimme das 15:13 verkündete – überglücklich hochspringen, unter dem Netz hindurchlaufen, Christian mit flüchtiger Anerkennung auf die Schulter schlagen, sodann jauchzend vor Erleichterung zu den Mannschaftskameraden und Betreuern hinübertanzen.

Christian aber, nach einem Moment der Besinnung, reichte teilnahmslos dem Schiedsrichter die Hand, der, ob eines gellenden Pfeifkonzertes der Zuschauer, nur bedauernd die Achseln

hob, packte Schläger und Utensilien, und ging, begleitet von einem herzlichen, teilnehmenden Beifall, auf die Mannschaftsbank vor der Tribüne zu; zögernd, fast zentimeterweise.

Nicht nahm er die mitleidigen Worte der Kameraden wahr, nicht Steffis verlegene Umarmung. Sein Blick richtete sich einzig auf den Trainer, der mit versteinerten Zügen am Tribüengeländer stand. Mit funkelnden Augen blieb er vor ihm stehen. Sein Gesicht war leichenblau, die Harre schweißverklebt, die bohrenden Augen lagen in tiefen, dunklen Höhlen. Langsam ließ er die Gegenstände aus seinem Arm zu Boden gleiten. Nur den hölzernen Schläger behielt er in der Hand. Nach einem unermeßlichen Augenblick des Gegenüberstehens hob er die Hand mit dem Schläger, für einen Moment schien es, als wolle er auf den Trainer eindreschen, doch dann änderte er die Richtung ein wenig, und – indem er aufschrie: „Jetzt können Sie haben, was Sie wollen!“ schlug er den Zauberschläger zweimal mit solcher Kraft auf das Eisenrohr des Geländers, daß er erst verbog und darauf zersplitterte. Dann rannte er davon, verbarg sich in einem Winkel unter der Tribüne und versank unter einem großen Man-

tel von Tränen. – Ja, und eines muß noch gesagt werden, liebe Zuhörer, ohne das die Geschichte nicht vollständig erzählt wäre: Trotz ungezählter guter Worte in den nächsten Wochen und Monaten, von Eltern, von Kameraden, von Steffi, trotz einer langen Entschuldigungsrede des Trainers, o trotz einer Einladung des Bundestrainers zu einer Reise mit der Schülernationalmannschaft ins wunderschöne Schottland... – unser Christian wurde seit dem denkwürdigen Vorkommnis in der großen norddeutschen Stadt weder in L. noch sonstwo, jemals wieder in einer Badmintonhalle gesehen.



**Ihr zuverlässiger Lieferant**

**Fred Haas · Spezialhaus für den Badminton-sport**

6208 Bad Schwalbach-Ramschied · Höhenstraße 29

Telefon 06124/2320



**WIR SETZEN NIE NUR AUF 1 PFERD \*\*\*\*\*  
\*\*\*\*\* WIR TESTEN UND BIETEN AN  
DIE LETZTE ENTSCHEIDUNG LIEGT BEI UNSEREN KUNDEN**

Art.-Nr.	Ballsorte	Preis pro Dutzend
522	Friendship 1130/China	DM 25.80
528	Friendship Match/Taiwan	DM 26.80
526	Friendship Select/China	DM 37.50
527	Friendship Top/Taiwan	DM 39.80

(Alle Friendship-Bälle haben spitze Federn)



*Friendship*

\*\*\* 5% Mengen-Rabatt bei Abnahme von 12 Dutzend \*\*\*

## Badminton Rundschau

Amtliches Organ des BLV NRW e.V.

### Herausgeber:

Badminton-Landesverband  
Nordrhein-Westfalen e.V.  
Geschäftsstelle  
Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr  
Telefon (02 08) 36 08 34

### Redaktion:

Südstr. 25, 4330 Mülheim/Ruhr

### Verlag, Vertrieb und Anzeigenverwaltung:

Druckerei Heinrich Winterscheid  
Corneliusstr. 48, 4000 Düsseldorf 1  
Telefon (02 11) 37 02 01  
Anzeigenpreisliste Nr. 1  
Januar 1984

### Erscheinungsweise:

Badminton-Rundschau  
erscheint monatlich am 5.  
Bezugspreis: DM 18,- jährlich  
plus Versandkosten  
Preis des Einzelheftes DM 1,50  
Anzeigen- und Redaktionsschluß  
am 18. des Vormonats  
Veröffentlichungen, auch auszugsweise,  
nur mit Genehmigung des Herausgebers.  
Gerichtsstand ist Düsseldorf.

# YONEX GERMAN INTERNATIONAL OPEN BADMINTON CHAMPIONSHIPS '86



30. Offenen Badmintonmeisterschaften von Deutschland



25. 2. — 2. 3. '86

Sporthalle Krefelder Straße  
Duisburg-Rheinhausen

- 25., 26., 27. 2., ab 10 Uhr  
Qualifikations-Spiele  
und 1. Runde
- 1. 3., ab 14.00 Uhr  
Halbfinale
- 2. 3., ab 12.00 Uhr  
Finale